1. Nachtrags-haushaltsplan

2015

der

Gemeinde

Reiskirchen

INHALTSÜBERSICHT

zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2015
der Gemeinde Reiskirchen

- 1. Nachtragshaushaltssatzung 2015 (weiß)
- Vorbericht und Erläuterungen zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2015 (gelb)
- Haushaltssicherungskonzept (blau)
- Gesamtergebnishaushalt (weiß)
- Gesamtfinanzhaushalt (weiß)
- Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt mit Investitionsmaßnahmen jeweils auf Produktebene (weiß)
- Übersicht über die Budgets bzw. Teilhaushalte (blau)
- Übersicht über die Produktbereiche (gelb)
- Stellenplan (weiß)

1. NACHTRAGS-HAUSHALTSSATZUNG

GEMEINDE REISKIRCHEN

HAUSHALTSJAHR 2015

1. Nachtragssatzung und Bekanntmachung der 1. Nachtragssatzung
der Gemeinde Reiskirchen für das Haushaltsjahr 2015

1. Nachtragshaushaltssatzung

Aufgrund des § 98 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.05.2013 (GVBl. I S. 218), hat die Gemeindevertretung am 08.12.2015 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR
a) im Ergebnishaushalt				
beim ordentlichen Ergebnis				
die Erträge	167.025	327.965	16.175.302	16.014.362
die Aufwendungen	243.441	200.971	16.574.203	16.616.673
der Saldo / ordentliches Ergebnis			-398.901	-602.311
beim außerordentlichen Ergebnis				
die Erträge	0	816.000	819.000	3.000
die Aufwendungen	0	8.000	8.000	0
der Saldo / außerordentl. Ergebnis			811.000	3.000
mit einem Überschuß von			412.099	-599.311
b) im Finanzhaushalt				
aus laufender Verwaltungstätigkeit				
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	-76.416	134.994	222.979	11.569
aus Investitionstätigkeit				
die Einzahlungen	0	17.000	770.090	753.090
die Auszahlungen	0	40.000	2.008.940	1.968.940
der Saldo aus Investitionstätigkeit			-1.238.850	-1.215.850
aus Finanzierungstätigkeit				
die Einzahlungen		23.000	1.238.850	1.215.850
die Auszahlungen	0	0	222.577	222.577
der Saldo der Finanzierungstätigkeit			1.016.273	993.273
mit einem Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von festgesetzt.			402	-211.008

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 1.238.850,00 EUR um 23.000,00 EUR vermindert und damit auf 1.215.850,00 EUR neu festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht geändert.

§ 5

Die Gemeindesteuern werden nicht geändert.

§ 6

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplans am 08.12.2015 beschlossene Stellenplan.

§ 7

Die bisherigen Betragsgrenzen für die Zuständigkeitsregelung bei Ausgaben gemäß § 100 Abs. 1 Satz 3 HGO (über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen) werden nicht geändert.

§ 8

Die Wertgrenze für den Begriff des Vorhabens von nur geringer Bedeutung im Sinne von § 12 Abs. 3 GemHVO wird nicht geändert.

Reiskirchen, den 09.12.2015

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Reiskirchen

……..……..……..
Kromm
Bürgermeister

VORBERICHT

GEMEINDE REISKIRCHEN

HAUSHALTSJAHR 2015

VORBERICHT

zum 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Reiskirchen für das Haushaltsjahr 2015

I. Allgemeine Erläuterungen

Die Entwicklung der **Gesamtbeträge** des Ergebnis- und Finanzhaushaltes im ersten Nachtragshaushaltsplan wird unter Paragraph 1 der 1. Nachtragshaushaltssatzung im Einzelnen dargestellt.

II. Erläuterungen zu einzelnen Haushaltspositionen

Der 1. Nachtragshaushalt 2015 weist nur die Positionen aus, die verändert wurden. Die Erläuterungen zu den veränderten Werten im Bereich des Ergebnishaushaltes sind im Produktblatt unter der Spalte „Erläuterungen Nachtragshaushalt“ zu finden. Teilweise wurde nur eine Pauschalbegründung angegeben, da die entsprechenden Positionen an die tatsächlichen Aufwendungen bzw. Erträge angepasst wurden.
Im Bereich des Finanzhaushaltes finden sich ergänzende Erläuterungen direkt bei den einzelnen Investitionsmaßnahmen.
Anzumerken ist, dass die Summen beim Jahresergebnis nicht korrekt ist, da nur die „kleine“ Lösung für die Ausgabe des Nachtrages favorisiert wurde. Die dort angegebene Zahl spiegelt lediglich die ausgewiesenen veränderten Ansätze wieder. Die korrekten Summen des Jahresergebnisses pro Produkt können aus dem Nachtrag zum Haushaltskonsolidierungskonzept entnommen werden.

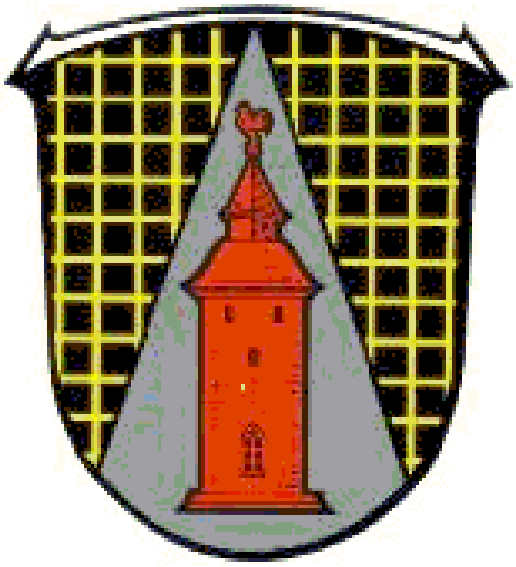
Als Eckpunkte des Nachtrages sind folgende Veränderungen im Ergebnishaushalt zu nennen:

Für Abfindungszahlungen wurden im Produkt Personalbewirtschaftung/ Personalservice (11105) Aufwendungen in Höhe von 60.000,00 € eingeplant.

Im Bereich der Überwachung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs (Produkt 12202) sind Mindereinnahmen in Höhe von 240.000,00 € zu verzeichnen, da die stationären Messgeräte bisher nicht aufgestellt wurden.

Bei den Kindergärten (Produkt 36501) wird mit Einnahmeausfällen in Höhe von rd. 15.000,00 € gerechnet. Zusätzlich sind Mehrausgaben an die freien Träger im Zuge von Betriebskostenabrechnungen in Höhe von rd. 65.000,00 € sowie eine Erhöhung der Personalkosten (Tarifabschluss) von rd. 100.000,00 zu verbuchen.

Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Reiskirchen



6. Fortschreibung

- Haushaltsjahr 2015 –
- Nachtrag -

Inhaltsverzeichnis Haushaltssicherungskonzept Seite

1.	Vorbemerkungen	3
2.	Rechtliche Lage 2.1 Allgemeines 2.2 Kommunale Selbstverwaltung und Finanzhoheit 2.3 Einschränkbarkeit der kommunalen Selbstverwaltung und Finanzhoheit 2.4 Einschränkungen der finanziellen Eigenverantwortung 2.5 Konsolidierungszeitraum	4 - 5
3.	Finanzielle Ausgangslage 3.1 Ausgangslage 3.2 Entwicklung der Haushalte bis zum HJ 2014 3.3 Entwicklung des Haushaltes für das HJ 2015	5 - 7
4.	Zu berücksichtigende Besonderheiten und Ursachen für das Haushaltsdefizit	7 - 8
5.	Konsolidierungsziele	8 - 9
6.	Konsolidierungskriterien	9 - 10
7.	Konsolidierungsfelder 7.1 Erträge 7.2 Aufwendungen	10
8.	Betrachtung der einzelnen Konsolidierungsfelder bis einschl. des HJ 2013	10 - 14
9	Rückblick auf die einzelnen Konsolidierungsfelder im HJ 2014	14 - 17
10.	Betrachtung der einzelnen Konsolidierungsfelder bis einschl. des HJ 2014 des Eigenbetriebes Gemeindewerke Reiskirchen	17 - 19
11.	Rückblick auf die einzelnen Konsolidierungsfelder des Eigenbetriebes Gemeindewerke Reiskirchen im HJ 2015	19
12.	Fortschreibung der Konsolidierungsfelder - Konsolidierungsmaßnahmen - 12.1 Produktübergreifende Maßnahmen 12.2 Produktbezogene Maßnahmen	19 - 85
13.	Investitionen und Investitionsplanung	86
14.	Überprüfung spezieller Einnahmemöglichkeiten, Veräußerung von Vermögensgegenständen, über- und außerplanmäßige Ausgaben sowie haushaltswirtschaftliche Sperren	86
15.	Zielkontrolle / Dokumentation	86
16.	Ausblick und Prognose	86 - 87

1. Vorbemerkungen

Aus der Verpflichtung zu einer stetigen Aufgabenerfüllung sichernden Haushaltswirtschaft gemäß § 92 Abs. 1 HGO ergibt sich, dass die Kommunen unverzüglich nachhaltig wirkende Konsolidierungsmaßnahmen einzuleiten haben, sobald erste Anzeichen darauf hindeuten, dass in der Haushaltswirtschaft Fehlbeträge entstehen können. Dabei ist den Erfordernissen des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts Rechnung zu tragen.

Die Gemeindeordnung für das Land Hessen (HGO) schreibt im § 92 Abs. 3 HGO als allgemeinen Haushaltsgrundsatz vor, dass der Haushalt in jedem Jahr ausgeglichen sein soll. Gemäß § 92 Abs. 3 Nr. 1 HGO gilt der Haushalt als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen.

Ist der Haushaltsausgleich nicht möglich, ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Es ist mit der Haushaltssatzung von der Gemeindevertretung zu beschließen und der Aufsichtsbehörde vorzulegen (§ 92 Abs. 4 Satz 2 HGO, § 24 Abs. 4 GemHVO i. V. m. der Verfügung des Hess. Ministeriums des Innern und für Sport vom 23.07.2008).

Um einen drohenden Haushaltsfehlbetrag abzuwenden, hatte die Gemeinde Reiskirchen erstmals zum Haushalt 2010 ein Haushaltssicherungs- und Haushaltskonsolidierungskonzept beschlossen.

Das von der Gemeindevertretung zum Haushaltsplan 2010 beschlossene, dem Haushaltsplan 2011 (1. Fortschreibung), dem Haushaltsplan 2012 (2. Fortschreibung), dem Haushaltsplan 2013 (3. Fortschreibung) und dem Haushaltsplan 2014 (4. Fortschreibung), dem Haushaltsplan 2015 (5. Fortschreibung) fortgeführte Haushaltssicherungskonzept hat mit der nun notwendig gewordenen 6. Fortschreibung weiterhin seine Gültigkeit behalten. Die darin enthaltenen Festlegungen stellen auch die Grundlagen für die im Jahr 2015 fortzusetzende Haushaltskonsolidierung dar.

Ergänzend hierzu hat das Hessische Ministerium des Innern und für Sport in der aktuellen Fassung vom 06. Mai 2010 Leitlinien zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht über Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörigen Gemeinden erlassen, die einen umfangreichen Handlungsplan für die betroffenen Kommunen vorsehen. Die Leitlinien wurden mit dem sog. „Herbsterlass“ durch das Hessische Ministerium vom 03.03.2014 (Ergänzende Hinweise zur Anwendung der Leitlinie zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte vom 06. Mai 2010) nochmal konkretisiert. Sie sind ebenso Gegenstand und Inhalt dieses Konzeptes.

2. Rechtliche Lage

2.1 Allgemeines

Für die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Reiskirchen finden gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 28.09.2005 zur Umstellung auf das Neue Kommunale Rechnungs- und Steuerungssystem (NKRS) auf doppischer Grundlage ab dem Haushaltsjahr 2009 die Vorschriften der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden mit doppelter Buchführung (GemHVO-Doppik bis 31.12.2011) Anwendung.

2.2 Kommunale Selbstverwaltung und Finanzhoheit

Grundsätzlich garantiert Art. 28 Abs. 2 S. 1 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland (GG) den Gemeinden das Recht, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft selbst regeln zu dürfen. Gemäß Art. 28 Abs. 2 S. 3 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland umfasst dieses Recht auch die finanzielle Eigenverantwortung. Ähnliche Regelungen beinhaltet auch Art. 137 Abs. 3 der Verfassung des Landes Hessen (HV), jedoch ohne konkreten Hinweis auf finanzielle Eigenverantwortung. Dies ist allerdings insofern unerheblich, als dass bei Abweichungen die günstigeren Regelungen des Grundgesetzes vorgehen. Unter Hinzuziehung der §§ 10 und 93 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) sowie § 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) als Konkretisierung des Art. 137 HV wird zudem auch nach hessischem Recht eine finanzielle Eigenverantwortlichkeit der Kommunen unterstellt. Somit wird den Kommunen grundsätzlich ein eigener Handlungsspielraum bezüglich ihrer Finanzen eingeräumt.

2.3 Einschränkbarkeit der kommunalen Selbstverwaltung und Finanzhoheit

Die Selbstverwaltungsgarantie der Kommunen gilt jedoch nicht unbeschränkt. Art. 28 Abs. 2 GG verpflichtet die Gemeinden auf Handlungen "im Rahmen der Gesetze" und Art. 137 Abs. 3 HV ermächtigt das Land Hessen, die Gesetzmäßigkeit des gemeindlichen Handelns zu beaufsichtigen. Einschränkungen der kommunalen Selbstverwaltung, wozu auch die finanzielle Eigenverantwortung zählt, sind folglich durch Gesetze möglich.

2.4 Einschränkungen der finanziellen Eigenverantwortung

Die finanzielle Eigenverantwortung der Gemeinden wird im Wesentlichen durch § 10 HGO beschränkt, der die Gemeinden zu "gesunden Gemeindefinanzen" verpflichtet. Zahlreiche weitere Normen der HGO und, daraus abgeleitet, der GemHVO konkretisieren diesen Auftrag. Aus dem Gebot zu "gesunden Gemeindefinanzen" folgt die Verpflichtung zur Sicherstellung der stetigen wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit gem. § 92 Abs. 1 S. 1 HGO und zum Haushaltsausgleich gem. § 92 Abs. 3 S. 1 HGO.
Ist der Haushaltsausgleich nicht möglich, ist gemäß § 92 Abs. 4 HGO ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und gemäß Satz 2 der Aufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen.
Liegt im Falle eines nicht ausgeglichenen Haushalts kein Haushaltssicherungskonzept vor, ist eine rechtmäßige Haushaltssatzung nicht gegeben. Dies gilt ebenfalls auch für ein Haushaltssicherungskonzept welches den Anforderungen nicht genügt.

In der GemHVO findet sich zum Haushaltssicherungskonzept folgende Regelung:

§ 24 Abs. 4:

Ist ein Ausgleich des Ergebnishaushaltes nach Abs. 2 nicht möglich, ist ein **Haushaltssicherungskonzept** aufzustellen (§ 92 Abs. 4 HGO). Im **Haushaltssicherungskonzept** sind die Ursachen für den nicht ausgeglichenen Ergebnishaushalt zu beschreiben. Es muss verbindliche Festlegungen enthalten über das Konsolidierungsziel, die dafür notwendigen Maßnahmen und den angestrebten Zeitraum, in dem der Ausgleich des Ergebnishaushaltes erreicht werden soll.

⇒ **Selbstverpflichtung der Kommune**

Gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 3 GemHVO ist dem Haushaltsplan das Haushaltssicherungskonzept als Anlage beizufügen, wenn ein solches erstellt werden muss.

2.5 Konsolidierungszeitraum

Anzugeben ist der Zeitraum, in dem die Konsolidierungsziele erreicht sein sollten. § 24 Abs. 4 GemHVO gibt hierfür nicht ausdrücklich einen Höchstzeitraum vor. Es scheint jedoch angemessen, von einem Fünf-Jahreszeitraum auszugehen, da gemäß § 101 HGO auch die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung über diesen Zeitraum vorzulegen ist und für einen längeren Zeitraum in der Regel auch keine Orientierungsdaten zur Verfügung stehen. Ein weiteres Indiz für den Fünf-Jahreszeitraum liefert § 25 Abs. 3 GemHVO, der nach fünf Jahren den Ausgleich eines nicht durch Überschüsse der Folgejahre ausgeglichenen Ergebnisses durch Verrechnung mit der Nettoposition ermöglicht.

Da gemäß § 9 Abs. 4 GemHVO nicht nur der Haushalt, sondern auch die mittelfristige Planung jährlich im Ergebnis ausgeglichen sein soll, wird die Angabe von Zwischenzielen und Zeitpunkten für die Umsetzung von Maßnahmen als sinnvoll erachtet. Nach Auffassung der Literatur sind die Angaben zu Zwischenzeitpunkten sogar notwendig (vgl. Daneke in Bennemann e. al.: Hessische Gemeindeordnung, Wiesbaden, 2008, § 92 Rn 101).

3. Finanzielle Ausgangslage

3.1 Ausgangslage

Der am 03.12.2014 in die Gemeindevertretung verabschiedete Haushalt 2015 weist im ordentlichen Ergebnis des Gesamtergebnishaushaltes einen Fehlbedarf in Höhe von 398.901,- € aus. Weiterhin erhöht sich der Fehlbedarf im 1. Nachtragshaushaltsplan 2015 auf 599.311,- €. Aufgrund dieser finanziellen Ausgangslage ist eine Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes gem. § 92 Abs. 3 und Abs. 4 HGO i. V. m. § 24 Abs. 4 GemHVO notwendig.

In der Haushaltsbegleitverfügung der Kommunal- und Finanzaufsicht des Landkreises Gießen zur Genehmigung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2015 hat die Landrätin des Landkreises Gießen darauf hingewiesen, dass das Haushaltssicherungskonzept unter Beachtung der Auflagen und Hinweise fortzuschreiben und spätestens mit der Haushaltssatzung 2016 wieder vorzulegen ist.

3.2 Entwicklung der Haushalte bis zum Haushaltsjahr 2014

Die Verwaltungs- und Vermögenshaushalte der Gemeinde Reiskirchen waren bis einschließlich zum Haushaltsjahr 2008 sowohl in der Planung als auch in der Ausführung stets ausgeglichen. Mit der Einführung des neuen Haushalts- und Rechnungswesen im Jahr 2009 wurde der Ausgleich des Haushaltes deutlich erschwert; auch erhebliche Unterhaltungsmaßnahmen sowie die steigenden Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich führten ab dem Haushaltsjahr 2009 zu einem Fehlbedarf.
Somit hat erstmalig in der Haushaltsbegleitverfügung der Kommunal- und Finanzaufsicht des Landkreises Gießen zur Genehmigung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2009 der Landrat des Landkreises Gießen darauf hingewiesen, dass ein Haushaltssicherungskonzept vorzulegen ist.
Da der Haushalt jedoch keine genehmigungspflichtigen Teile beinhaltete, wurde nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht des Landrates des Landkreises Gießen erstmalig ein Haushaltssicherungskonzept mit der Genehmigung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2010 vorgelegt.

Die Haushaltsdefizite seit dem Haushaltsjahr 2009 sind zum einen Teil, wie bereits schon oben erläutert, auf die Umstellung der bisherigen kameralen Haushaltswirtschaft auf die Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung und zum anderen Teil auf die Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise sowie die weiter steigenden Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich zurück zu führen.

Aus der folgenden Entwicklung des Fehlbedarfes im Gesamtergebnishaushalt wird jedoch ersichtlich, dass die bereits eingeleiteten Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen Wirkung erzielen:

Haushaltsjahr	Verlust
2012	1.535.046,- €
2012 (Nachtrag)	1.772.541,- €
2013	3.030.170,- €
2013 (Nachtrag)	3.713.860,- €
2014	1.516.145,- €

3.3 Entwicklung des Haushaltes für das Haushaltsjahr 2015

Der Nachtragshaushaltsplanung 2015 liegen die Orientierungsdaten aus der Steuerschätzung vom Mai 2015 zu Grunde. Diese Orientierungsdaten sehen eine Verbesserung des kommunalen Finanzausgleichs gegenüber dem Haushaltsjahr 2014 vor, was eine Entlastung für den Haushalt 2015 bedeutet. Es ist jedoch festzustellen, dass seit dem Haushaltsjahr 2013 alle Folgekosten (Sach- und Personalkosten) für die vom Bund und Land auferlegten Maßnahmen zur Einrichtung von neuen Kindergartengruppen enthalten sind, die den Haushalt 2015 weiterhin belasten.
Die positiven Wirtschaftsprognosen der Gewerbesteuer können leider nicht die steigenden Belastungen aus dem Kindergartenbereich sowie die laufenden Kosten abfangen.

Das ausgewiesene Defizit im Haushaltsjahr 2015 konnte bereits durch die eingeleiteten Konsolidierungsmaßnahmen, wie z.B. der Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B sowie durch die Spielapparatesteuer verringert werden. Da die Steuererhöhungen immer noch nicht die Belastungen des kommunalen Finanzausgleiches abdecken, wurden weitere Gebührenerhöhungen in das Haushaltskonsolidierungskonzept mit aufgenommen.
Im Bereich der Überwachung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs (Produkt 12202) sind jedoch im Haushaltsjahr 2015 Mindereinnahmen zu verzeichnen, da die stationären Messgeräte bisher nicht aufgestellt wurden.

Bei den Kindergärten (Produkt 36501) wird mit Einnahmeausfällen gerechnet. Zusätzlich sind Mehrausgaben an die freien Träger im Zuge von Betriebskostenabrechnungen sowie eine Erhöhung der Personalkosten (Tarifabschluss) zu verbuchen.

Die voraussichtlichen Defizite der wichtigsten Gebührenhaushalte stellen sich wie folgt dar:

55.3.01 Friedhofs- und Bestattungswesen

Haushaltsjahr	**2014**	**2015**	**2016**	**2017**	**2018**
Unterdeckung	- 25.605	- 31.985	- 1.675	- 1.173	- 948

57.3.01 Bereitstellung von Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)

Haushaltsjahr	**2014**	**2015**	**2016**	**2017**	**2018**
Unterdeckung	- 438.455	- 474.238	- 478.797	- 484.532	- 477.208

Gemäß den Leitlinien des HMdI dürfen bei defizitären Haushalten in den „klassischen“ Gebührenhaushalten (Wasser, Abwasser, Bestattungswesen etc.) grundsätzlich keine Unterdeckungen entstehen. In erster Linie soll der Ausgleich durch Kostenreduzierungen sichergestellt werden. Soweit das nicht ausreicht, sind die Einnahmen anzuheben. Rechtlich mögliche Beiträge sind zu erheben, soweit dies wirtschaftlich sinnvoll ist.

Zur weiteren finanziellen Lage wird im Übrigen auf den Vorbericht zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2015 verwiesen.

4. Zu berücksichtigende Besonderheiten und Ursachen für das Haushaltdefizit

Nachstehend werden Besonderheiten aufgeführt, welche die weitere finanzielle Entwicklung der Gemeinde Reiskirchen über einen längeren Zeitraum erheblich belasten und somit den Konsolidierungsprozess erschweren:

1. Umstellung des kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystems (NKRS)

   a) Im Zuge der Umstellung auf die Doppik enthält der Ergebnishaushalt flächendeckend für alle Einrichtungen bzw. Kostenstellen der Gemeinde Reiskirchen Abschreibungsbeträge für den Werteverlust des Anlagevermögens.

   b) Ferner sind im Ergebnishaushalt Zuführungsbeträge an Altersteilzeitrückstellungen vorgesehen. Diese stellen für die Aufwandseite des Ergebnishaushaltes eine zusätzliche Belastung dar.

2. Berechnung der Kreis- und Schulumlage

   Im Rahmen einer Änderung des Finanzausgleichsgesetzes wurde die Basis für die Berechnung der Umlagegrundlagen für die Kreis- und Schulumlage durch Anhebung der Anrechnungssätze für die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer sowie der Schlüsselzuweisung von jeweils 95% auf 100% erhöht. Dadurch kommt es zu höheren Umlagegrundlagen für die Gemeinden. Hiervon profitiert ausschließlich der Landkreis, was letztendlich nur einer Lastenverschiebung auf kommunaler Ebene vom Landkreis auf die kreisangehörigen Städte und Gemeinden gleichkommt.

3. Einführung des Bambini-Programmes durch das Land Hessen

   Zur Finanzierung des Bambini-Programmes des Landes Hessen wurden dem kommunalen Finanzausgleich Mittel in Höhe von 100 Mio. € entzogen, welchen allen hessischen Kommunen bei der Berechnung der Höhe der allgemeinen Zuweisung (Schlüsselzuweisung) fehlen.

4. Höhere Personalaufwendungen im Kindergartenbereich durch die Betreuungsmaßnahmen für Kinder unter 3 Jahren.

5. Gestiegene Aufwendungen für Energiekosten und die Unterhaltung der gemeindlichen Einrichtungen durch explosionsartige Steigerung der Energiepreise.

6. Entwicklung des Hebesatzes der Kreis- und Schulumlage.

7. Einführung der Erhebung der Kompensationsumlage.

8. Zinsbelastungen (Zinsdienstumlage), die durch das Konjunkturprogramm entstanden sind.

Nach der auf den vorstehend genannten Orientierungsdaten beruhenden Planung ergeben sich folgende Jahresergebnisse im Ergebnishaushalt:

	ordentliches Ergebnis	außerordentliches Ergebnis	Gesamtergebnis
Hpl. 2014	- 1.518.145,- €	2.000,- €	- 1.516.145,- €
Hpl. 2015	- 398.901,- €	811.000,- €	412.099,- €
NT 2015	- 602.311,- €	3.000,- €	- 599.311,- €
Finanzplan 2016	17.141,- €	2.000,- €	19.141,- €
Finanzplan 2017	78.488,- €	2.000,- €	80.488,- €
Finanzplan 2018	59.807,- €	2.000,- €	61.807,- €

Die Notwendigkeit, angesichts dieser prognostizierten Entwicklung weitere Haushaltssicherungsmaßnahmen zu ergreifen, ist unstrittig. Im Hinblick darauf, dass in den Vorjahren in allen Bereichen bereits umfangreiche Haushaltssicherungsmaßnahmen festgelegt und auch umgesetzt wurden, sind die Möglichkeiten für die Erschließung neuer Handlungsfelder sehr begrenzt.

Angesichts der Höhe des zu erwartenden höheren Defizits im Haushaltsjahr 2015 und der begrenzten Handlungsspielräume der Gemeinde Reiskirchen kann das Ziel, dauerhaft einen ausgeglichenen Haushalt zu gewährleisten, durch die zukünftigen Haushaltssicherungsmaßnahmen, erreicht werden. Da die überwiegenden Ausgabeverpflichtungen der Gemeinde Reiskirchen auf gesetzlichen bzw. vertraglichen Grundlagen beruhen, sind weitere Haushaltssicherungsmaßnahmen nur in einem sehr eingeschränkten Rahmen möglich.

5. Konsolidierungsziele

Ziel des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ist es im aufgeführten Zeitraum für die Jahre 2015 bis 2018 eine Ausgewogenheit der Erträge und Aufwendungen zu erreichen, um nachhaltig einen dauerhaften Haushaltsausgleich für die Gemeinde Reiskirchen erreichen und sichern zu können. Aufgrund der mittelfristigen Finanzplanung wird ein **Haushaltsausgleich im Jahr 2016** möglich sein.

Weiteres Ziel der Konsolidierung ist es, die langfristigen Verbindlichkeiten weiter abzubauen, um den Verschuldungsgrad der Gemeinde Reiskirchen nachhaltig zu reduzieren. Der weiterhin ins Auge gefasste Schuldenabbau führt letztendlich auch dazu den Ergebnishaushalt durch verminderte Zinsbelastungen zu entlasten. Hierdurch können jedoch auch Mittel des Finanzhaushaltes für die Durchführung von Investitionsmaßnahmen freigesetzt werden, welche derzeit durch die vorzunehmende Tilgung von Krediten gebunden sind.

Letztendlich folgt aus den vorstehenden Zielen auch, dass der derzeit bestehende Kassenkreditrahmen von 3,00 Mio. € möglichst schnell abgebaut werden muss, um auch langfristig eine entsprechende Entlastung durch Zinsaufwand zu erreichen.

6. Konsolidierungskriterien

Die Gemeinde Reiskirchen beruft sich grundsätzlich auf die nachfolgenden Kriterien für die zukünftige Haushaltskonsolidierung:

1. Pflichtaufgaben
   Ausschöpfung aller Einsparmöglichkeiten im Pflichtbereich

2. Freiwillige Leistungen
   Verbot der Ausweitung freiwilliger Leistungen oder des Eingangs zusätzlicher vertraglicher Bindungen; Auflösung bzw. Auslauf bestehender vertraglicher Verpflichtungen

3. Gebührenhaushalte
   Erhöhung des Kostendeckungsgrades in den Gebührenhaushalten unter konsequenter Anwendung des Äquivalenzprinzips

4. Personalkosten
   Nutzung verschiedener Instrumentarien (z.B. Stellenbesetzungssperre, Wiederbesetzungs- und Beförderungssperre, Verschiebung von Beförderungsterminen, Abbau und Einschränkung von Überstunden, Optimierung der Verwaltungsorganisation)

5. Investitionsbereich
   Unterscheidung der Investitionen nach wünschenswerten und wirklich notwendigen Maßnahmen; Vermeidung hoher Folgekosten und kritische Prüfung aller im Finanzhaushalt veranschlagten Maßnahmen auf Vereinbarkeit mit der aktuellen Haushaltslage; evtl. Zurückstellung oder Streckung notwendiger Investitionsmaßnahmen auf künftige Haushaltsjahre

6. spezielle Einnahmemöglichkeiten
   Ausschöpfung aller speziellen Einnahmemöglichkeiten bis zur Grenze der Vertretbarkeit

7. Vermögensgegenstände
   die in absehbarer Zeit zur Aufgabenerfüllung nicht unmittelbar benötigt werden, sind auf ihre Veräußerbarkeit zu überprüfen

8. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen
   müssen durch Einsparungen an anderer Stelle kompensiert werden.

9. Haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 107 HGO
   Von der Möglichkeit, eine haushaltswirtschaftliche Sperre zu erlassen, ist Gebrauch zu machen

10. Leitlinien-Erlass des HMdIS vom 03.08.2005, geändert durch Erlass vom 27.09.2005 bzw. 06.05.2010 mit ergänzenden Hinweisen vom 03.03.2014
    Beachtung und Einbeziehung der in dem Leitlinien-Erlass aufgeführten Punkte in das Haushaltssicherungskonzept

7. Konsolidierungsfelder

Grundsätzlich kommen zwei Ansätze in Frage, die Beiträge zur Sicherung des gemeindlichen Haushalts liefern können und damit Einfluss auf eine Verbesserung des Ergebnishaushaltes haben. Dies sind die Gruppen der Aufwendungen und der Erträge.

7.1 Erträge

Durch Erhöhungen von Ertragspositionen kann eine Verbesserung des Ergebnishaushaltes erreicht werden.

Dies setzt die Beachtung der Grundsätze der Einnahmebeschaffung gemäß § 93 Abs. 2 und 3 HGO voraus. Danach hat die Gemeinde die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Einnahmen zunächst aus sonstigen Einnahmen zu beschaffen. Anschließend sind Entgelte (Gebühren und Beiträge) für die gemeindlichen Leistungen zu erheben, die sich an den wirtschaftlichen Verhältnissen der Abgabepflichtigen zu orientieren haben. Die übrigen Einnahmen sind durch Steuern zu erwirtschaften.

7.2 Aufwendungen

Durch Verminderungen von Aufwandspositionen kann eine Verbesserung des Ergebnishaushaltes erreicht werden. Dies kann grundsätzlich durch eine Überprüfung der bestehenden Lieferbeziehungen, der Beschäftigtenstrukturen sowie der verstärkten Beachtung der Investitionsfolgekosten (Abschreibungen bzw. Finanzierungskosten) erfolgen.

8. Betrachtung der einzelnen Konsolidierungsfelder bis einschl. des HJ 2013

In den letzten Jahren (bis einschließlich des HJ 2012) wurden von den gemeindlichen Gremien bzw. der Verwaltung nachfolgende Maßnahmen, welche zu einer Verbesserung der Haushaltssituation beitragen sollen, beschlossen bzw. in die Wege geleitet:

Allgemeine Konsolidierungsschritte

a) Ausschöpfung von Ertragsmöglichkeiten (Gebühren, Steuersätze):

- Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Reiskirchen
  Bei der Überprüfung des Kostendeckungsgrades bei den Kinderbetreuungseinrichtungen und aufgrund der Umsetzung der Verordnung zur Neuregelung der Mindestvoraussetzungen in Tageseinrichtungen für Kinder sowie der Ausweitung der Kinderbetreuung unter 3 Jahren wurde eine Gebührenanpassung von der Gemeindevertretung beschlossen. Somit erhöhten sich die monatlichen Betreuungsgebühren im Haushaltsjahr 2009 um 5,- €. In den folgenden Haushaltsjahren dynamisch um weitere 5,- €.
  Zum Kindergartenjahr 2013/2014 (ab 01.08.2013) ist eine Erhöhung der Kindergartengebühr um 10,- € vorgenommen worden. Somit wird jährlich ein Mehrertrag von rd. 14.500,- € erzielt.

- Neufassung der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Reiskirchen
  Die Gebührensätze wurden komplett zum 04.07.2010 um durchschnittlich 20% erhöht. Zum 01.06.2011 wurden die Gebührensätze weiter um durchschnittlich 15% erhöht. Durch die Erhöhungen der Gebührensätze wird eine Erhöhung des Ertrags von rd. 14.000,- € jährlich erzielt. Weiterhin wurde beschlossen, dass die Friedhofsgebühr jährlich um 1/5 des Defizits (Unterdeckung im Produkt 55301) des Vorjahres angepasst wird, so dass in 5 Jahren eine kostendeckende Gebühr erreicht ist. Die Friedhofsgebühr wird somit jährlich neu ermittelt und angepasst.

  Somit wird zukünftig eine wesentliche Verbesserung des Kostendeckungsgrades im Produkt Friedhofs- und Bestattungswesen erreicht.

- Überarbeitung der Verwaltungskostensatzung
  Die Verwaltungskostensatzung wurde im Haushaltsjahr 2012 überarbeitet und in der Neufassung der Gemeindevertretung vorgelegt und beschlossen. Durch die geänderten Gebühren werden jährlich rd. 500,- € Mehreinnahmen erzielt.

- Erhöhung der Grundsteuer B
  Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reiskirchen hat bei der Verabschiedung der Haushaltssatzung 2010 eine Erhöhung der Grundsteuer B von 245 v.H. auf 265 v.H. beschlossen, so dass seit dem Haushaltsjahr 2010 rd. 80.000,- € als Mehrertrag erzielt werden.
  Mit Verabschiedung der Haushaltssatzung 2013 wurde weiterhin eine Erhöhung der Grundsteuer B von 265 v.H. auf 290 v.H. beschlossen, so dass seit dem Haushaltsjahr 2013 rd. 76.125,- € als Mehrertrag erzielt werden.

- Erhöhung der Gewerbesteuer
  Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reiskirchen hat bei der Verabschiedung der Haushaltssatzung 2010 eine Erhöhung der Gewerbesteuer von 320 v.H. auf 335 v.H. beschlossen, so dass seit dem Haushaltsjahr 2010 rd. 78.000,- € als Mehrertrag erzielt werden.
  Mit Verabschiedung der Haushaltssatzung 2013 wurde weiterhin eine Erhöhung der Gewerbesteuer von 335 v.H. auf 375 v.H. beschlossen, so dass seit dem Haushaltsjahr 2013 rd. 340.080,- € als Mehrertrag erzielt werden.

- Erhöhung der Hundesteuer
  Die Gemeindevertretung hat mit Beschluss vom 05.12.2012 eine Erhöhung der Hundesteuer ab dem Haushaltsjahr 2013 beschlossen. Somit wird seit dem Haushaltsjahr 2013 ein Mehrertrag von rd. 9.600,- € erzielt.

- <u>Überprüfung der Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer</u>
  Die Gemeinde Reiskirchen hatte zum 31.12.2011 folgenden Einwohnerstand:
  Hauptwohnung: 10.568 Einwohner
  Nebenwohnung: 241 Einwohner

  Lediglich die Stadt Laubach erhebt eine Zweitwohnungssteuer im Landkreis Gießen. Die Steuer beträgt 10% des Mietwertes. Würde die Gemeinde Reiskirchen eine Zweitwohnungssteuer erheben, könnten folgende Mehreinnahmen (geschätzt) erzielt werden:
  241 Einwohner x 300,- € = 72.300,- € (Mietwert) davon 10% = 7.230,- €

  Von einer Zweitwohnungssteuer in Reiskirchen wird jedoch aus folgenden Gründen abgesehen:
  Bei der Einführung einer Zweitwohnungssteuer würden sich die Personen, die zurzeit eine Nebenwohnung gemeldet haben, komplett abmelden.
  Der Effekt, dass die Personen, die eine Nebenwohnung in Reiskirchen gemeldet haben diese zur Hauptwohnung ummelden, entfällt.
  Der Ertrag steht mit dem Verwaltungsaufwand in keinem Verhältnis, so dass die Verwaltung der Zweitwohnungssteuer teurer ist als der Ertrag.

  Aus den o.g. Gründen wird von der Einführung einer Zweitwohnungssteuer abgesehen.

- <u>Überprüfung der Einführung einer Pferdesteuer</u>
  Die Überprüfung der Einführung der Pferdesteuer hat ergeben, dass lediglich die Gemeinde Biebertal die Pferdesteuer im Landkreis Gießen einführen will. Eine entsprechende Vorlage wurde durch die Gemeindevertretung zurückgestellt. Die Einführung befindet sich jedoch noch im Geschäftsgang. Die Vorlage bei der Gemeinde Biebertal sah vor, dass eine Pferdesteuer von 200,- € jährlich je Pferd erhoben werden soll. Die Gemeinde Biebertal ging bei der Berechnung der Pferdesteuer von rd. 200 Pferden aus, so dass mit Einnahmen in Höhe von 40.000,- € gerechnet wurde. Die Gemeinde Biebertal überprüft zurzeit Ausnahmen der Besteuerung eines Pferdes, so dass eventuell nur aktive Reitpferde besteuert werden sollen. Weiterhin erstellt die Gemeinde Biebertal eine Kalkulation, ob die Besteuerung im Verhältnis zum Verwaltungsaufwand steht.
  Da sich in der Praxis gezeigt hat, dass noch viele Fragen geklärt werden müssen und die Besteuerung von Pferden negativ von der Bevölkerung aufgenommen wird, wird von einer Pferdesteuer Abstand gehalten. Gerade viele Widersprüche bei einer Besteuerung bedeutet hoher Verwaltungsaufwand, der mit entsprechenden Personalressourcen abgedeckt werden muss. Diese Personalressourcen kann die Verwaltung der Gemeinde Reiskirchen nicht aufweisen.

<u>b) Reduzierung der Aufwendungen:</u>

- Durchführung einer Organisationsuntersuchung für den gemeindlichen Bauhof, die im Jahre 2010 abgeschlossen wurde.

- Energieeinsparung durch Modernisierung der gemeindlichen Gebäude, wie z.B. Erneuerung der Heizungsanlagen, Einbau von Wärmedämmung usw.

- Einsparungen durch die Einführung eines neuen Druck- und Kopiersystems in der Verwaltung

- Erlass einer Stellenbesetzungssperre durch Beschluss der Gemeindevertretung. Somit gilt eine Stellenbesetzungssperre für alle derzeit und künftig freiwerdenden Stellen. Ausnahmen sind zulässig und können durch den Haupt- und Finanzausschuss genehmigt werden.

- Personalaufwendungen
  Durchführung Verwaltungsoptimierung:
  Im Haushaltsjahr 2010 wurden bereits erste Maßnahmen zur Optimierung der inneren Verwaltung getroffen. Zum einen ist eine Stelle, die durch Mutterschutz, beziehungsweise Elternzeit, vakant geworden ist, nicht mehr besetzt worden. Zum anderen hat der Gemeindevorstand beschlossen, dass von der bisherigen Praxis, jährlich einen neuen Auszubildenden einzustellen, abgewichen wird. Somit erfolgte im Haushaltsjahr 2011 keine Einstellung eines Auszubildenden.
  Weiterhin wurde zur Optimierung der verwaltungsinternen Abläufe ein Dokumentenmanagementsystem eingeführt.
  Seit dem HJ 2011 wird eine Stelle im Bauamt sowie eine Stelle im Ordnungsamt, die aufgrund von Freistellungsphasen Altersteilzeit freigeworden sind, nicht mehr besetzt. Weitere Einsparungen konnten durch den Auslauf von Lohnfortzahlungen von zwei Mitarbeitern ohne personellen Ersatz erfolgen.

  Im Haushaltsjahr 2012 wurde in der Verwaltung eine frei werdende Stelle nur mit geringen Stundenanteilen durch die Aufstockung der Arbeitszeit einer Mitarbeiterin ersetzt. Dadurch konnten im Haushaltsjahr 2012 insgesamt rd. 5.600,- € eingespart werden. Ab dem Haushaltsjahr 2013 ist dies eine jährliche Ersparnis von rd. 22.500,- €.

  Im Haushaltsjahr 2013 wurde eine Organisationsuntersuchung für die Gemeindeverwaltung der Gemeinde Reiskirchen durchgeführt.

- Nutzung von Zeitarbeitsfirmen
  Bis auf Ausnahmen im Bauhof sowie im Bereich der Betreuung in den Kindergärten werden bis zum Haushaltsjahr 2012 keine Zeitarbeitskräfte beschäftigt.

- Reduzierung des Aufwands im Produkt 12.6.01 Brand- und Katastrophenschutz
  Durch die Reduzierung von Sach- und Dienstleistungen sowie die Kürzung von Zuschüssen konnten in den Haushaltsjahren 2010 bis 2013 Einsparungen in Höhe von insgesamt 20.000,- € realisiert werden.

- 36.2.10 Außerschulische Jugendbildung
  Im Bereich der außerschulischen Jugendbildung wird seit 2010 das geforderte Einsparpotential von 1.000,- € durch Einnahmen von Teilnehmerbeträgen und geringere Ausgaben für Materialanschaffungen erreicht.

- Reduzierung des Defizits um 10% im Produkt 36.2.20 Kinder- und Jugenderholung
  Durch die Erhöhung der Ferienspiel-Teilnehmerbeträge können seit dem Haushaltsjahr 2010 jährlich Mehrerträge und durch die Reduzierung von Sach- und Dienstleistungen Einsparungen in Höhe von insgesamt 4.600,- € realisiert werden.

- Kündigung der Vereinbarung über die Gründung eines Ausbildungsverbundes
  Die Vereinbarung mit dem Ausbildungsverbund wurde im Haushaltsjahr 2010 gekündigt, so dass seit dem Haushaltsjahr 2011 insgesamt 6.050,- € eingespart werden.

- Seit dem Haushaltsjahr 2011 wird durch die Optimierung des Versicherungsschutzes im Produkt 11.1.03 -Zentrale Organisations- und Verwaltungsdienstleistungen- auf Grund der Neuordnung der gebäudebezogenen Versicherungen und der damit verbundenen Globalisierung durch den Tarif Kristall der Sparkassenversicherung eine Einsparung von 2.000,- € erzielt.

- Für das Schwimmbad Ettingshausen besteht seit der Schwimmbadsaison 2011 ein separater Vertrag mit einem Betreiber, so dass das Defizit um rd. 8.500,- € verringert werden konnte.

- Seit März 2011 wird eine systematische Gewährleistungsabnahme nach Straßenaufbrüchen durch eine Firma durchgeführt. Tatsächliche Einsparungen sind erst mittelfristig zu erwarten, so dass das Konsolidierungsziel fortgeschrieben werden muss.

  Für die Erstellung eines Straßen-Zustandskatasters wurde am 06.11.2011 ein Auftrag erteilt. Im Sommer 2012 wurde sodann ein Straßen-Zustandskataster für die Ortsteile Saasen und Lindenstruth erstellt. Tatsächliche Einsparungen sind jedoch erst mittelfristig zu erwarten, so dass das Konsolidierungsziel fortgeschrieben werden muss.

- Seit 2011 findet kein Krämermarkt mehr statt. Somit sind Einsparungen von rd. 6.700,- € erfolgt.

- Vor Feststellung des Haushaltes durch den Gemeindevorstand finden Haushaltsgespräche zum Haushaltsplan mit den Fraktionen statt. In diesen Haushaltsgesprächen wird eine Unterscheidung der Investitionen nach wünschenswerten und wirklich notwendigen Maßnahmen besprochen, die von den Ortsbeiräten angeregt wurden. Weiterhin wird in diesen Gesprächen eine kritische Prüfung aller im Finanzhaushalt veranschlagten Maßnahmen auf Vereinbarkeit mit der aktuellen Haushaltslage vorgenommen, so dass hohe Folgekosten eingespart werden können.
  Notwendige Investitionsmaßnahmen werden teilweise zurückgestellt bzw. auf künftige Haushaltsjahre gestreckt.
  Durch diese Haushaltsgespräche werden jährlich bereits mehrere hundert tausend Euro eingespart.

9. Rückblick auf die einzelnen Konsolidierungsfelder im HJ 2014

Nachfolgend die im Rahmen der Haushaltssicherung beschlossenen Maßnahmen zur Haushaltsverbesserung im Haushaltsjahr 2014.

Haushaltssicherungskonzept 2014:

a) Ausschöpfung von Ertragsmöglichkeiten (Gebühren, Steuersätze):

- Erhöhung der Kindergartengebühr zum Kindergartenjahr 2014/2015 ab 01.08.2014 für die Betreuungszeit von 07.00 Uhr - 16.30 Uhr
  für Kinder unter 3 Jahren von 223,- € auf 256,50 €
  für Kinder über 3 Jahren von 179,- € auf 203,50 €.
  Somit kann ein Mehrertrag von 30.000,- € erzielt werden

- Ermittlung einer kostendeckenden Friedhofsgebühr. Hierfür wurde eine externe Firma beauftragt, so dass das Defizit entsprechend reduziert werden kann.
  Ein entsprechender Beschluss soll Ende des Jahres 2014 durch die Gemeindevertretung erfolgen.

- Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer A
  Die Gemeindevertretung hat am 02.04.2014 eine Satzung (Hebesatzsatzung) über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Reiskirchen beschlossen. Somit erfolgte eine Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer A von 310 v.H. auf 350 v.H.
  Mehrertrag von 4.250,- €

- Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B
  Die Gemeindevertretung hat am 02.04.2014 eine Satzung (Hebesatzsatzung) über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Reiskirchen beschlossen. Somit erfolgte eine Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 290 v.H. auf 350 v.H.
  Mehrertrag von 185.700,- €

- Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer
  Die Gemeindevertretung hat am 02.04.2014 eine Satzung (Hebesatzsatzung) über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Reiskirchen beschlossen. Somit erfolgte eine Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer von 375 v.H. auf 425 v.H.
  Mehrertrag von 360.613,- €

- Überarbeitung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld- und Sachwerte
  Die Gemeindevertretung hat mit Beschluss vom 11.12.2013 die überarbeitete Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld- und Sachwerte beschlossen. Da die neue Satzung erst zum 01.01.2014 in Kraft getreten ist, sind Mehreinnahmen seit dem Haushaltsjahr 2014 von rd. 230.000,- € zu verzeichnen.

b) <u>Reduzierung der Aufwendungen:</u>

- <u>Stellenplan/ Personalaufwendungen</u>
  Ziel: Überprüfung einer Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) für den Bereich Standesamt.
  Ergebnis: Eine Überprüfung ist abgeschlossen. Für den Bereich Standesamt wird ab dem HJ 2015 eine IKZ realisiert.

- <u>Nutzung von Zeitarbeitsfirmen</u>
  Zeitarbeitsfirmen sollen nicht mehr in Anspruch genommen werden. Ab dem Haushaltsjahr 2014 kommen auch im gemeindlichen Bauhof keine Leiharbeitskräfte mehr zum Einsatz.
  Ergebnis: Somit erfolgt eine jährliche Haushaltsersparnis von 38.000,- €.

- <u>11.1.01 Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien</u>
  Ziel: Reduzierung der Aufwendungen für Werbegeschenke
  Ergebnis: Die Reduzierung des Aufwandes in Höhe von 400,- € wurde im Haushalt 2014 bereits berücksichtigt.

- <u>11.4.04 Elektronische Datenverarbeitung</u>
  Ziel: Anpassung des Ansatzes auf Vorjahresniveau (jährlich ab dem Jahr 2014)
  Ergebnis: Die Reduzierung des Aufwandes in Höhe von 7.350,- € wurde im Haushalt 2014 bereits berücksichtigt

- <u>12.6.01 Band- und Katastrophenschutz</u>
  a) Ziel: Die Unterhaltung des Treibstoffes für den VW-Bus des Blasorchesters Reiskirchen soll komplett durch das Blasorchester übernommen werden.
  Ergebnis: Die Kosten in Höhe von 1.000,- € werden nicht mehr von der Gemeinde Reiskirchen übernommen.

  b) Ziel: Reduzierung der Aufwendungen für Gästebewirtung (u.a. JHV Großgemeinde)

Ergebnis: Die Reduzierung des Aufwandes in Höhe von 1.750,- € wurde im Haushalt 2014 bereits berücksichtigt.

c) Ziel: Reduzierung der allgemeinen Aufwendungen (Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen bis 410.000,- €)
Ergebnis: Durch die Aufteilung der Personalkosten für den Sachbearbeiter Brandschutz konnten entsprechende Kosten eingespart werden.

- 35.1.40 Sonstige soziale Angelegenheiten - überörtlicher Träger -
  Ziel: Reduzierung/Wegfall des Mietzuschusses an die Kleiderkammer Reiskirchen
  Ergebnis: Im Vollzug des Haushaltes werden die Einsparungen in Höhe von 2.100,- € vorgenommen.

- 36.1.30 Unterstützung selbstorganisierter Förderung
  Ziel: Wegfall des Zuschusses für die Kaltmiete der Schülerbetreuung Rappelkiste
  Ergebnis: Die Reduzierung des Aufwandes in Höhe von 1.750,- € wurde im Haushalt 2014 bereits berücksichtigt.

- 36.2.20 Kinder- und Jugenderholung
  Ziel: Wegfall der Gemeindezuschüsse für Freizeiten
  Ergebnis: Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.07.2013 werden ab dem Jahr 2014 keine Gemeindezuschüsse für Freizeiten gezahlt. Somit sind ab dem Haushaltsjahr 2014 Minderaufwendungen in Höhe von 666,- € zu verzeichnen.

- 36.2.30 Internationale Jugendarbeit
  Ziel: Wegfall der Gemeindezuschüsse für Freizeiten im Ausland
  Ergebnis: Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.07.2013 werden ab dem Jahr 2014 keine Gemeindezuschüsse für Freizeiten im Ausland gezahlt. Somit sind ab dem Haushaltsjahr 2014 Minderaufwendungen in Höhe von 734,- € zu verzeichnen.

- 36.5.01 Gemeindeeigene Kindergärten
  Ziel: Wegfall des Zuschusses f. d. Psychomotorische Entwicklungsförderung. Die Leistungen werden zukünftig durch eine andere Institution kostenfrei angeboten.
  Ergebnis: Der Vertrag wurde zum Haushaltsjahr 2014 gekündigt, so dass dadurch Minderaufwendungen in Höhe von 10.000,- € entstehen.

- 54.1.01 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsanlagen

  a) Durchführung von systematischen Gewährleistungsabnahmen nach Straßenaufbrüchen, so dass jährlich ca. 20.000,- € eingespart werden können.
  Die Durchführung der systematischen Gewährleistungsabnahmen nach Straßenaufbrüchen durch eine Firma läuft seit März 2011. Tatsächliche Einsparungen sind aber leider erst mittelfristig zu erwarten, so dass das Konsolidierungsziel fortgeschrieben werden muss.

  b) Reduzierung der Kosten für die Straßenunterhaltung auf Grund eines Zustandskatasters, so dass eine Reduzierung der Unterdeckung im Produkt von rd. 5% erlang werden kann.
  Die Erstellung eines Zustandskatasters erfolgte im Sommer 2012 für die Ortsteile Saasen und Lindenstruth durch eine Firma, die den Auftrag am 06.12.2011 erhalten hat. Tatsächliche Einsparungen sind aber leider erst mittelfristig zu

erwarten, so dass das Konsolidierungsziel fortgeschrieben werden muss.

- 54.5.01 Straßenreinigung und Winterdienst
  Ziel: Geringerer Verbrauch an Betriebsstoffen (Streusalz) im Jahr 2014
  Ergebnis: Der geringere Verbrauch an Betriebsstoffen (Streusalz) im Jahr 2014 wurde bereits im Haushaltsplan in Höhe von 5.750,- € berücksichtig.

- 55.1.01 Anlage und Unterhaltung der öffentl. Grün- und Freizeitanlagen
  Ziel: Anpassung des Ansatzes auf Vorjahresniveau (jährlich ab dem Jahr 2014)
  Ergebnis: Die Reduzierung des Aufwandes in Höhe von 5.300,- € wurde im Haushalt 2014 bereits berücksichtigt.

- 55.5.01 Förderung der Landwirtschaft
  Ziel: Anpassung des Ansatzes auf Vorjahresniveau (jährlich ab dem Jahr 2014)
  Ergebnis: Die Reduzierung des Aufwandes in Höhe von 2.500,- € wurde im Haushalt 2014 bereits berücksichtigt.

Zusammenstellung der Konsolidierung aus dem Haushaltssicherungskonzept 2014:

Bezeichnung	Betrag / jährlich
Steuern	780.563,- €
Gebühren	30.000,- €
Privatrechtliche Entgelte	0,- €
Reduz. Pflichtleistungen	88.900,- €
Reduz. Freiwillige Leistungen	8.400,- €
Summe 2014	907.863,- €

Nachrichtlich wird über die Umsetzung von Konsolidierungsmaßnahmen aus den Eigenbetrieben berichtet:

Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Reiskirchen

10. Betrachtung der einzelnen Konsolidierungsfelder bis einschl. des HJ 2014 des Eigenbetriebes Gemeindewerke Reiskirchen

- Änderung der Wasserversorgungssatzung (WVS) und der Entwässerungssatzung (EWS) zum 01.07.2009
  Die Betriebsleitung der Gemeindewerke Reiskirchen hatte im Jahr 2009 eine Gebührenkalkulation für die Wasserbenutzungs- und Kanalgebühren der Jahre 2009 und 2010 in Auftrag gegeben. Nach der erstellten Kalkulation für die Wasserversorgung musste zur Erzielung der vollen Kostendeckung die Wassergebühr von 1,40 € auf 2,02 € pro m³ erhöht werden. Bei der erstellten Kalkulation für die Abwasserbeseitigung wurde eine kostendeckende Gebühr von (seither 2,65 € auf) 3,18 € pro m³ Frischwasserverbrauch ausgewiesen.

  Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reiskirchen hatte somit einer Erhöhung der Wassergebühr auf 2,02 € und der Abwassergebühr auf 3,18 € zum 01.07.2009 zugestimmt.

- 2. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) rückwirkend zum 01.01.2009
  Mit der Anpassung der Abwassergebühr zum 01.07.2009 galt die Rechtsprechung, wonach bei einer einheitlichen Bebauungsstruktur im Gemeindegebiet die Abrechnung der Kosten der Schmutz- und Regenwasserbeseitigung über den Frischwassermaßstab gerechtfertigt war. Die Voraussetzung „einheitliche Bebauungsstruktur“ war und ist in der Gemeinde Reiskirchen gegeben. Demnach ist der Beschluss der Gemeindevertretung vom 26.06.2009 über die Anpassung der Kanalbenutzungsgebühr rechtmäßig.

  Jedoch ist nach dem jüngsten Urteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofes vom 02.09.2009 die Abrechnung der Kosten der Regenwasserbeseitigung über den Frischwassermaßstab generell unzulässig. Danach sind nunmehr Kommunen in Hessen verpflichtet, die Kosten der Regenwasserbeseitigung über eine von der Schmutzwassergebühr getrennten Regenwassergebühr abzurechnen. Die Argumentation, dass eine einheitliche Bebauungsstruktur im Gemeindegebiet vorliegt, ist somit mit dem Urteil des VGH aufgehoben worden.

  Da bei der Wasser- und Abwassergebührenabrechnung für das Jahr 2009 rd. 400 Widersprüche eingegangen sind, war die Gemeinde Reiskirchen umgehend zum Handeln und somit zur Umsetzung des Urteils verpflichtet, um einen größeren Schaden bei der Gemeinde Reiskirchen abzuwägen.
  Die Gemeindevertretung hatte somit am 24.06.2010 beschlossen, dass die getrennte Abwassergebühr für die Schmutzwasser- und Niederschlagswassereinleitung nach Erhebung der erforderlichen Daten bei der Gemeinde Reiskirchen eingeführt werden soll. Weiterhin beschloss die Gemeindevertretung am 08.09.2010 und 08.12.2010 einen Ankündigungsbeschluss, in dem die neue Entwässerungssatzung rückwirkend zum 01.01.2009 eingeführt werden soll.

  Nach Ermittlung der versiegelten Flächen im Gemeindegebiet ermittelte das beauftragte Büro Schüllermann und Partner die Kosten pro m² versiegelte Fläche für die Jahre 2009, 2010, 2011 und 2012 und legte entsprechende Gebührenkalkulationen vor.

  Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reiskirchen hat somit am 08.02.2012 folgende Gebührenanpassung im § 24. Abs. 1 der EWS festgesetzt:
  a) Gebühr für das Einleiten von Schmutzwasser pro m³ Frischwasserverbrauch:

aa)	für den Veranlagungszeitraum 2009 (1.1.2009 bis 31.12.2009)	1,85 €
ab)	für den Veranlagungszeitraum 2010 (1.1.2010 bis 31.12.2010)	2,04 €
ac)	für den Veranlagungszeitraum 2011 (1.1.2011 bis 31.12.2011)	2,07 €
ad)	ab dem Veranlagungszeitraum 2012	2,31 €.

  b) Die Gebühr für die Einleitung von Niederschlagswasser pro Quadratmeter:

ba)	für den Veranlagungszeitraum 2009 (1.1.2009 bis 31.12.2009)	0,40 €
bb)	für den Veranlagungszeitraum 2010 (1.1.2010 bis 31.12.2010)	0,44 €
bc)	für den Veranlagungszeitraum 2011 (1.1.2011 bis 31.12.2011)	0,45 €
bd)	ab dem Veranlagungszeitraum 2012	0,50 €.

- Neufassung der Wasserversorgungssatzung (WVS) zum 01.01.2014
  Die Betriebsleitung der Gemeindewerke Reiskirchen hat im Jahr 2014 eine Vorschau-Gebührenkalkulation für die Wasserbenutzungsgebühr des Jahres 2014 in Auftrag gegeben. Weiterhin wurde eine Nachkalkulation für das Jahr 2009 beauftragt, da das KAG seit dem 01.01.2014 den Ausgleich von Vorjahresergebnissen vorschreibt. Nach den erstellten Kalkulationen konnte die Gemeindevertretung am 04.06.2013 zur Erzielung der vollen Kostendeckung die Wassergebühr von 2,02 € auf 2,00 € pro m³ (jeweils netto) zum 01.01.2014 rückwirkend senken.

- Neufassung der Entwässerungssatzung (EWS) zum 01.01.2014
  Die Betriebsleitung der Gemeindewerke Reiskirchen hat ebenfalls für die Ermittlung der Abwassergebühren des Jahres 2014 eine Vorschau-Gebührenkalkulation in Auftrag gegeben. Analog des Verfahrens der Wassergebühr wurde auch bei den Abwassergebühren eine Nachkalkulation gem. KAG beauftragt. Die Gemeindevertretung hat somit am 04.06.2014 folgende Gebührenanpassung rückwirkend zum 01.01.2014 festgesetzt:
  a) Die Gebühr für das Einleiten von Schmutzwasser pro m³ Frischwasserverbrauch von 2,31 € auf 2,29 €
  b) Die Gebühr für die Einleitung von Niederschlagswasser pro Quadratmeter von 0,50 € auf 0,36 €

11. Rückblick auf die einzelnen Konsolidierungsfelder des Eigenbetriebes Gemeindewerke Reiskirchen im HJ 2015

- Neufassung der Wasserversorgungssatzung (WVS) zum 01.01.2015
  Die Betriebsleitung der Gemeindewerke Reiskirchen hat im Jahr 2015 eine Vorschau-Gebührenkalkulation für die Wasserbenutzungsgebühren der Jahre 2015 bis 2017 in Auftrag gegeben. Weiterhin wurde eine Nachkalkulation für die Jahre 2010 bis 2012 beauftragt, da das KAG seit dem 01.01.2014 den Ausgleich von Vorjahresergebnissen vorschreibt. Nach den erstellten Kalkulationen konnte die Gemeindevertretung am 17.06.2015 zur Erzielung der vollen Kostendeckung die Wassergebühr von 2,00 € auf 1,94 € pro m³ (jeweils netto) zum 01.01.2015 rückwirkend senken.

- Neufassung der Entwässerungssatzung (EWS) zum 01.01.2015
  Die Betriebsleitung der Gemeindewerke Reiskirchen hat ebenfalls für die Ermittlung der Abwassergebühren der Jahre 2015 bis 2017 eine Vorschau-Gebührenkalkulation in Auftrag gegeben. Analog des Verfahrens der Wassergebühr wurde auch bei den Abwassergebühren eine Nachkalkulation gem. KAG beauftragt. Die Gemeindevertretung hat somit am 17.06.2015 folgende Gebührenanpassung rückwirkend zum 01.01.2015 festgesetzt:
  c) Die Gebühr für das Einleiten von Schmutzwasser pro m³ Frischwasserverbrauch von 2,29 € auf 2,47 €
     Die Gebühr für die Einleitung von Niederschlagswasser pro Quadratmeter von 0,36 € auf 0,48 €

12. Fortschreibung der Konsolidierungsfelder - Konsolidierungsmaßnahmen -

Die vorstehenden Ausführungen unter Ziffer 8 und 9 machen deutlich, dass die für eine Haushaltskonsolidierung zur Verfügung stehenden klassischen Instrumente in der Vergangenheit bereits weitestgehend ausgeschöpft worden sind.
Gleichwohl steht die Gemeinde Reiskirchen, wie alle anderen staatlichen Ebenen auch, vor der Herausforderung, der finanziellen Entwicklung mit allen erdenklichen eigenen Mitteln zu begegnen.

Auf den nachstehenden Seiten werden nun die zur Umsetzung anstehenden Konsolidierungsmaßnahmen im Einzelnen dargestellt. Die Darstellung erfolgt nicht, wie in vergangenen Konsolidierungskonzepten themenweise, sondern auf Produktebene.

Dies bedeutet, dass jedes einzelne Produkt des gemeindlichen Haushaltes dargestellt wird. Die Darstellung der Produkte erfolgt nach der Reihenfolge und enthält Angaben über das jeweilige Produkt an sich, ob es sich bei dem Produkt um eine Pflichtaufgabe oder eine freiwillige Leistung handelt und welche Maßnahmen umgesetzt werden sollen.

Die Umsetzung der Maßnahmen ist aufgeteilt in die Punkte Ertragssteigerungsmöglichkeiten sowie Aufwandreduzierungsmöglichkeiten. Ebenso werden Aussagen darüber getroffen, ob die Maßnahmen kurzfristig oder mittel- bis langfristig umsetzbar sind. Je nach Möglichkeit sind die Maßnahmen auch konkret mit Zahlen untermauert, um Aussagen über die Entlastung des jeweiligen Haushaltsjahres für den betrachteten Zeitraum für die Jahre 2015 bis 2019 treffen zu können.

Am Ende eines jeden Produktes ist eine entsprechende Übersichtstabelle dargestellt, um aufzeigen zu können, wie hoch die Entlastung in den entsprechenden Haushaltsjahren ausfallen wird.

12.1 Produktübergreifende Maßnahmen

Neben den bei den Produkten einzeln dargestellten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung werden künftig auch weiterhin folgende allgemeine Haushaltssicherungsmaßnahmen zur Anwendung kommen, um die Konsolidierungsziele erreichen zu können:

- Stellenplan / Personalaufwendungen
  a) Bei jeder frei werdenden Stelle wird eine Personalsperre verhängt, die durch den Haupt- und Finanzausschuss aufgehoben werden muss.
  b) Einführung eines Personalentwicklungskonzeptes in der Gemeindeverwaltung und dem gemeindlichen Bauhof ab dem Haushaltsjahr 2016 (Ersparnis jährlich rd. 100.000,- €)
  c) Überprüfung einer Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) für die Bereiche Finanzen (Kasse) und Bauabteilung.

- Nutzung von Zeitarbeitsfirmen
  Zeitarbeitsfirmen sollen nicht mehr in Anspruch genommen werden. Seit dem Haushaltsjahr 2014 kommen auch im gemeindlichen Bauhof keine Leiharbeitskräfte mehr zum Einsatz. Somit erfolgt eine jährliche Haushaltsersparnis in Höhe von 38.000,- €.

- Überprüfung der freiwilligen und der Pflicht-Aufgaben durch den Produktverantwortlichen. Aus dieser Analyse heraus sind Vorschläge für ein Einsparungspotential oder Synergieeffekte durch den Produktverantwortlichen zu ermitteln.

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum:

2015	2016	2017	2018	2019
38.000,- €	138.000,- €	138.000,- €	138.000,- €	138.000,- €

12.2 Produktbezogene Maßnahmen

11.1.01 Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	2.600,- €
Aufwendungen	291.236,- €
Ergebnis	- 288.636,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Verkleinerung des Parlaments

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
11.1.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

11.1.02 Innere Verwaltung, allgemeine Rechtsangelegenheiten

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	3.900,- €
Aufwendungen	47.410,- €
Ergebnis	- 43.510,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
11.1.02	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

11.1.03 Zentrale Organisations- und Verwaltungsdienstleistungen

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	9.050,- €
Aufwendungen	262.392,- €
Ergebnis	- 253.342,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
11.1.03	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

11.1.04 Elektronische Datenverarbeitung

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	6.400,- €
Aufwendungen	184.645,- €
Ergebnis	- 178.245,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
11.1.04	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

11.1.05 Personalbewirtschaftung / Personalservice

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	5.200,- €
Aufwendungen	622.699,- €
Ergebnis	- 617.499,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
11.1.05	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

11.1.06 Liegenschafts- und Gebäudemanagement

~~Pflichtleistung~~ / bedingte Pflichtaufgabe / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	1.471.731,- €
Aufwendungen	738.712,- €
Ergebnis	733.019,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
60540000	Heizöl	5.000,- €	Durch Erneuerung der Heizungsanlage Rathaus/Bürgerhaus Reiskirchen können Energiekosten eingespart werden (für das Jahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
60540000	Heizöl	12.000,- €	Durch Erneuerung der Heizungsanlage Rathaus/Bürgerhaus Reiskirchen können Energiekosten eingespart werden (jährlich ab dem Jahr 2016)

Optimierung des Liegenschaftswesens

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
11.1.06	5.000,- €	12.000,- €	12.000,- €	12.000,- €	12.000,- €

11.1.07 Haushalts- und Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	2.280,- €
Aufwendungen	162.051,- €
Ergebnis	- 159.771,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
11.1.07	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

11.1.08 Kassen- und Vollstreckungswesen

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	17.250,- €
Aufwendungen	132.040,- €
Ergebnis	- 114.790,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
11.1.08	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

11.1.09 Leistungen der Bauverwaltung

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	1.650,- €
Aufwendungen	15.612,- €
Ergebnis	- 13.962,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
11.1.09	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

11.1.10 Leistungen des Bauhofes

~~Pflichtleistung~~ / bedingte Pflichtaufgabe / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	756.300,- €
Aufwendungen	1.010.605,- €
Ergebnis	- 254.305,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
Reduzierung Aufwand	Sachkosten (u.a. Leasingkosten)	5.000,- €	Durch Umsetzung des Personal-entwicklungskonzeptes können entsprechende Sachkosten eingespart werden (jährlich ab dem Jahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
11.1.10	5.000,- €	5.000,- €	5.000, - €	5.000,- €	5.000,- €

12.1.01 Wahlen u. Abstimmungen, allgemeine statistische Angelegenheiten

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	3.000,- €
Aufwendungen	36.298,- €
Ergebnis	- 33.298,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
12.1.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

12.2.01 Maßnahmen der allgemeinen Sicherheits- u. Ordnungsverwaltung

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	1.340,- €
Aufwendungen	60.569,- €
Ergebnis	- 59.229,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
12.2.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

12.2.02 Überwachung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs, Verkehrslenkung, allg. Verkehrsaufsicht

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	40.500,- €
Aufwendungen	99.237,- €
Ergebnis	- 58.737,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
51500000	Erträge aus Bußgeldern	15.000,- €	Erträge aus Geschwindigkeitsmessungen (im Haushaltsjahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
51500000	Erträge aus Bußgeldern	30.000,- €	Erträge aus einem stationären Geschwindigkeitsmessgerät sowie weitere mobile Geschwindigkeits-messungen (jährlich ab dem Haushaltsjahr 2016)

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
12.2.02	15.000,- €	30.000,- €	30.000,- €	30.000,- €	30.000,- €

12.2.03 Gaststättenkonzessionierung und -überwachung/ Gewerbeangelegenheiten

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	10.000,- €
Aufwendungen	17.286,- €
Ergebnis	- 7.286,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
12.2.03	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

12.2.04 Melde-, Pass- u. Ausweisangelegenheiten und Bürgerservice

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	70.150,- €
Aufwendungen	155.670,- €
Ergebnis	- 85.520,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
12.2.04	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

12.2.05 Personenstandswesen

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	25.293,- €
Aufwendungen	29.513,- €
Ergebnis	- 4.219,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
54820000	Kostenerstattungen von Gemeinden	25.293,- €	Personalkostenerstattungen aus IKZ Standesamt (jährlich ab dem Jahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
12.2.05	25.293,- €	25.799,- €	26.315,- €	26.841,- €	27.000,- €

12.6.01 Brand- und Katastrophenschutz

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	57.000,- €
Aufwendungen	456.261,- €
Ergebnis	- 399.261,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
Aufwand Allgemein	Die exakte Entscheidung, wo die Haushaltsmittel eingespart werden können, erfolgt durch die Feuerwehren	3.000,- €	Reduzierung der allgemeinen Aufwendungen (Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen bis 410.000,- €)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
12.6.01	3.000,- €	5.000,- €	7.000,- €	15.000,- €	15.000,- €

27.2.01 Büchereien

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	3.200,- €
Ergebnis	- 3.200,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
27.2.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

28.1.01 Kulturelle Aktivitäten u. Veranstaltungen, Heimatpflege, Förderung der Musik

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	10.280,- €
Aufwendungen	40.587,- €
Ergebnis	- 30.307,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
28.1.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

29.1.01 Förderung von Religionsgemeinschaften

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	0,- €
Ergebnis	0,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
29.1.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

31.5.10 Soziale Einrichtungen für Ältere

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	24.717,- €
Ergebnis	- 24.717,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
31.5.10	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

33.1.01 Förderung der Wohlfahrtspflege

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	13.300,- €
Ergebnis	- 13.300,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
33.1.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

35.1.40 Sonstige soziale Angelegenheiten - überörtliche Träger -

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	84.307,- €
Ergebnis	- 84.307,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
71240000	Mietzuschuss Kleiderkammer	2.100,- €	Reduzierung/Wegfall des Mietzuschusses an die Kleiderkammer Reiskirchen

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
35.1.40	2.100,- €	2.100,- €	2.100,- €	2.100,- €	2.100,- €

36.1.30 Unterstützung selbstorganisierter Förderung

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	41.265,- €
Ergebnis	- 41.265,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
36.1.30	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

36.2.10 Außerschulische Jugendbildung

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	2.650,- €
Aufwendungen	31.394,- €
Ergebnis	- 28.744,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
36.2.10	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

36.2.20 Kinder- und Jugenderholung

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	17.350,- €
Aufwendungen	68.269,- €
Ergebnis	- 50.919,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
36.2.20	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

36.2.30 Internationale Jugendarbeit

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	8.700,- €
Aufwendungen	8.700,- €
Ergebnis	0,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
36.2.30	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

36.2.50 Sonstige Jugendarbeit

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	0,- €
Ergebnis	0,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
36.2.50	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

36.5.01 Gemeindeeigene Kindergärten

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	961.460,- €
Aufwendungen	3.047.138,- €
Ergebnis	- 2.085.678,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
54210000	Zuweisung Land	200.000,- €	Zuweisung durch die Umsetzung des KiFöG (jährlich ab dem Jahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
51100000	Kindergartengebühren	20.000,- €	Erhöhung der Kindergartengebühr zum Kindergartenjahr 2016/2017 ab 01.08.2016 für die Betreuungszeit von 07.00 Uhr - 14.00 Uhr sowie für die Betreuungszeit von 07.00 Uhr - 16.30 Uhr um 5 %
51100000	Kindergartengebühren	10.000,- €	Erhöhung der Kindergartengebühr zum Kindergartenjahr 2017/2018 ab 01.08.2017 für die Betreuungszeit von 07.00 Uhr - 14.00 Uhr sowie für die Betreuungszeit von 07.00 Uhr - 16.30 Uhr um 2,5 %

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
Aufwand Allgemein	Reduzierung der Aufwendungen	??	Überprüfung der Ausgaben zum Kindergartenjahr 2015/2016

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
36.5.01	200.000,- €	230.000,- €	230.000,- €	230.000,- €	230.000,- €

36.6.01 Öffentliche Spielplätze

~~Pflichtleistung~~ / bedingte Pflichtaufgabe / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	340,- €
Aufwendungen	116.033,- €
Ergebnis	- 115.693,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
93000010	Aufwendungen ILV Bauhof	10.000,- €	Reduzierung von 1 - 2 Spielplätzen, somit Einsparung Unterhaltungsaufwand

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
36.6.01	10.000,- €	10.000,- €	10.000,- €	10.000,- €	10.000, - €

36.6.02 Jugendräume

~~Pflichtleistung~~ / bedingte Pflichtaufgabe / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	4.200,- €
Aufwendungen	74.847,- €
Ergebnis	- 70.647,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
36.6.02	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

41.2.01 Sozialstation

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	8.878,- €
Aufwendungen	8.878,- €
Ergebnis	0,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
41.2.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

42.1.01 Förderung des Sports

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	25.130,- €
Ergebnis	- 25.130,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
42.1.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

42.4.01 Sporthallen

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	15.900,- €
Aufwendungen	153.856,- €
Ergebnis	- 137.956,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Einnahmen durch Werbung in der Sporthalle

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Reduzierung des Fehlbetrages durch Einsparungen im Energiebereich
Reduzierung des Fehlbetrages durch ehrenamtliches Engagement

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
42.4.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

42.4.02 Schwimmbäder

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	2.000,- €
Aufwendungen	89.510,- €
Ergebnis	- 87.510,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
42.4.02	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

51.1.01 Städtebauliche Planung und Entwicklung

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	30.000,- €
Aufwendungen	64.251,- €
Ergebnis	- 34.251,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
54870000	Erstattung Bebauungspläne	15.000,- €	Kostenerstattung für anfallende Bebauungspläne durch Private (jährlich ab dem Jahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
51.1.01	15.000,- €	15.000,- €	15.000,- €	15.000,- €	15.000,- €

52.1.01 Bauordnungsaufgaben, Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	24.590,- €
Ergebnis	- 24.590,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
52.1.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

52.2.01 Wohnraumversorgung

~~Pflichtleistung~~ / bedingte Pflichtaufgabe / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	3.000,- €
Aufwendungen	10.005,- €
Ergebnis	- 7.005,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
52.2.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

52.3.01 Kommunaler Denkmalschutz und Denkmalpflege

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	0,- €
Ergebnis	0,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
52.3.01	0,--€	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

53.1.01 Photovoltaikanlagen

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	11.300,- €
Aufwendungen	15.951,- €
Ergebnis	- 4.651,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
53.1.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

53.1.02 Elektrizitätsversorgung

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	275.000,- €
Aufwendungen	0,- €
Ergebnis	275.000,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
53.1.02	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

53.2.01 Gasversorgung

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	5.000,- €
Aufwendungen	0,- €
Ergebnis	5.000,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
53.2.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

53.3.01 Wasserversorgung

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	65.863,- €
Aufwendungen	65.863,- €
Ergebnis	0,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
53.3.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

53.5.01 Blockheizkraftwerk

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	3.000,- €
Aufwendungen	26.750,- €
Ergebnis	- 23.750,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
60520000	Gas	10.000,- €	Durch die Umsetzung der energetischen Maßnahmen in der SKH Ettingshausen können Energiekosten eingespart werden (jährlich ab dem Jahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
53.5.01	10.000,- €	10.000,- €	10.000,- €	10.000,- €	10.000,- €

53.7.01 Abfallentsorgung

~~Pflichtleistung~~ / bedingte Pflichtaufgabe / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	35.700,- €
Aufwendungen	28.305,- €
Ergebnis	- 7.395,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
61710000	Entsorgung Grünschnitt	4.500,- €	Überprüfung von kostengünstigen Alternativen für die Entsorgung des gemeindlichen Grünschnitts
93000010	Aufwendungen ILV Bauhof	4.500,- €	Überprüfung von kostengünstigen Alternativen für die Entsorgung des gemeindlichen Grünschnitts

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
53.7.01	9.000,- €	9.000,- €	9.000,- €	9.000,- €	9.000,- €

53.8.01 Abwasserbeseitigung

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	57.256,- €
Aufwendungen	57.256,- €
Ergebnis	0,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
53.8.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

54.1.01 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsanlagen und Verkehrswegen

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	242.000,- €
Aufwendungen	1.126.439,- €
Ergebnis	- 884.439,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Überprüfung einer Straßensondernutzungsgebühr mit evtl. Einführung einer Sondernutzungssatzung nach dem Hess. Straßengesetz.

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
60650000	Material für Straßen, Wege und Plätze	15.000,- €	Anpassung des Ansatzes auf Vorjahresniveau (jährlich ab dem Jahr 2015)
61650000	Instandhaltung Straßen, Wege und Plätze	12.000,- €	Anpassung des Ansatzes auf Vorjahresniveau (jährlich ab dem Jahr 2015)

- Überprüfung der Brücken über Eschersbach, Wieseck, Josoller, Michelbach und ggf. anderer Gewässer auf ihre verkehrsrechtliche Notwendigkeit und deren Unterhaltungspflicht.
- Überprüfung der einzelnen Blumenkübel in den einzelnen Ortschaften auf ihre Unterhaltungs- und Bepflanzungskosten

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

- Durchführung von systematischen Gewährleistungsabnahmen nach Straßenaufbrüchen, so dass jährlich ca. 20.000,- € eingespart werden können.
- Reduzierung der Kosten für die Straßenunterhaltung auf Grund eines Zustandskatasters, so dass eine Reduzierung der Unterdeckung im Produkt von rd. 5% erlangt werden kann.
- Reduzierung der Kosten für die Straßenbeleuchtung.

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
54.1.01	27.000,- €	27.000,- €	27.000,- €	27.000,- €	27.000,- €

54.5.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	600,- €
Aufwendungen	175.795,- €
Ergebnis	- 175.195,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
60300000	Betriebsstoffe	5.000,- €	Anpassung des Ansatzes auf Vorjahresniveau (jährlich ab dem Jahr 2015)
61650000	Instandhaltung von Sachanlagen	5.000,- €	Schaffung einer einheitlichen Abrechnungsgrundlage für die Erbringung von Winterdienst-leistungen durch Dritte (jährlich ab dem Jahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
54.5.01	10.000,- €	10.000,- €	10.000,- €	10.000,- €	10.000,- €

55.1.01 Anlage und Unterhaltung der öffentl. Grün- und Freizeitanlagen

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	500,- €
Aufwendungen	83.118,- €
Ergebnis	- 82.618,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
61390000	Sonstige Fremdleistungen (Pflegemaßnahmen)	7.000,- €	Anpassung des Ansatzes auf Vorjahresniveau (jährlich ab dem Jahr 2015)

Überprüfung der Einsparungen in der Grünflächenpflege wie folgt:
- Pflegeintervalle verlängern
- Änderung der Bepflanzung
- Pflegemaßnahmen an Vereine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
55.1.01	7.000,- €	7.000,- €	7.000,- €	7.000,- €	7.000,- €

55.1.02 Grillhütten

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	2.590,- €
Ergebnis	- 2.590,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
Aufwand Allgemein	Unterhaltung Grillhütten	2.940,- € (inkl. ILV)	Die Unterhaltung und Bereitstellung der Grillhütten wird auf Vereinsgemeinschaften übertragen

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
55.1.02	2.940,- €	2.940,- €	2.940,- €	2.940,- €	2.940,- €

55.2.01 Öffentliche Wasserläufe, Wasserbau

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	37.417,- €
Ergebnis	- 37.417,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
55.2.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

55.3.01 Friedhofs- und Bestattungswesen

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	132.790,- €
Aufwendungen	164.775,- €
Ergebnis	- 31.985,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Mit Beschluss der Gemeindevertretung aus dem Jahr 2010 soll die Friedhofsgebühr jährlich um 1/5 des Defizits (Unterdeckung im Produkt 55301) des Vorjahres angepasst werden, so dass in 5 Jahren eine kostendeckende Gebühr erreicht ist. Die Friedhofsgebühr wird somit jährlich neu ermittelt und angepasst. Somit wird zukünftig eine wesentliche Verbesserung des Kostendeckungsgrades im Produkt Friedhofs- und Bestattungswesen erreicht.
Im Haushaltsjahr 2014 wurde eine externe Firma für die Ermittlung einer kostendeckenden Gebühr beauftragt. Die Gebührenkalkulation wird durch die Friedhofsverwaltung jährlich angepasst.

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
51100000	Friedhofsgebühren	24.600,- €	Erhebung einer kostendeckenden Friedhofsgebühr (ab dem Jahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
51100000	Friedhofsgebühren	26.600,- €	Erhebung einer kostendeckenden Friedhofsgebühr (ab dem Jahr 2016)
51100000	Friedhofsgebühren	28.600,- €	Erhebung einer kostendeckenden Friedhofsgebühr (ab dem Jahr 2017)

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
55.3.01	24.600,- €	26.600,- €	28.600,- €	30.600,- €	32.600,- €

55.4.01 Naturschutz und Landschaftspflege

~~Pflichtleistung~~ / bedingte Pflichtaufgabe / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	29.961,- €
Ergebnis	- 29.961,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
55.4.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

55.5.01 Förderung der Landwirtschaft

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	48.350,- €
Ergebnis	- 48.350,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
Aufwand Allgemein	Unterhaltung Feldwege	5.300,- €	Anpassung des Ansatzes auf Vorjahresniveau (jährlich ab dem Jahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
55.5.01	5.300,- €	5.300,- €	5.300,- €	5.300,- €	5.300,- €

55.5.02 Bewirtschaftung des gemeindlichen Waldes

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	123.045,- €
Aufwendungen	123.649,- €
Ergebnis	- 604,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
55.5.02	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

56.1.01 Kommunaler Umweltschutz

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	3.597,- €
Ergebnis	- 3.597,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
56.1.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

57.1.01 Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	500,- €
Aufwendungen	1.300,- €
Ergebnis	-800,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
68700000	Werbematerial	500,- €	Reduzierung der Aufwendungen um 500,- € beim Einkauf von Werbematerial mit Gemeindelogo (z.B. T-Shirts, Regenschirme, Schreibsets, Tassen, USB-Sticks, Taschenlampen etc.)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
57.1.01	500,- €	500,- €	500,- €	500,- €	500,- €

57.3.01 Bereitstellung von Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	88.240,- €
Aufwendungen	562.478,- €
Ergebnis	- 474.238,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
51100000	Öffentlich-rechtliche Gebühren	??	Überprüfung einer Erhöhung der Hallenbenutzungsgebühren
51100000	Öffentlich-rechtliche Gebühren	??	Abrechnung der gewerblichen Nutzer in den gemeindeeigenen Gebäuden

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Reduzierung der Kosten durch ehrenamtliches Engagement

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
57.3.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

57.3.02 Durchführung und Förderung von Märkten und Veranstaltungen

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	3.300,- €
Ergebnis	- 3.300,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
Aufwand Allgemein	Durchführung Weihnachtsmarkt	3.300,- € inkl. ILV	Abgabe des Weihnachtsmarktes an einen privaten Träger

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
57.3.02	3.300,- €	3.300,- €	3.300,- €	3.300,- €	3.300,- €

57.3.03 Backhäuser

~~Pflichtleistung~~ / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / freiwillige Aufgabe

Ist-Situation:

Erträge	0,- €
Aufwendungen	2.520,- €
Ergebnis	- 2.520,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
57.3.02	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	13.583.621,- €
Aufwendungen	6.902.764,- €
Ergebnis	6.680.857,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
55520000	Grundsteuer B	150.000,- €	Erhöhung des Hebesatzes von 350 v.H. auf 400 v.H. (ab dem Jahr 2015)
55591200	Spielapparatesteuer	240.000,- €	Erhöhung der Spielapparatesteuer (ab dem Jahr 2015)
55591300	Vergnügungssteuer	7.000,- €	Einführung einer Vergnügungs-steuer (ab dem Jahr 2015)
55592000	Hundesteuer	6.000,- €	Mehrertrag durch die Hunde-bestandsaufnahme im Jahr 2014 (ab dem Jahr 2015)

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Konto	Bezeichnung	Betrag	Begründung
55520000	Grundsteuer B	120.000,- €	Erhöhung des Hebesatzes um 10% (ab dem Jahr 2016)

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
61.1.01	403.000,- €	523.000,- €	523.000,- €	523.000,- €	523.000,- €

61.2.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Pflichtleistung / ~~bedingte Pflichtaufgabe~~ / ~~freiwillige Aufgabe~~

Ist-Situation:

Erträge	565,- €
Aufwendungen	240.303,- €
Ergebnis	- 239.738,- €

Ertragssteigerungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Aufwandreduzierungsmöglichkeiten:

Kurzfristig umsetzbar:

Keine

Mittel- bzw. langfristig umsetzbar:

Keine

Ergebnisverbesserungen im Konsolidierungszeitraum für das Produkt:

Produkt	2015	2016	2017	2018	2019
61.2.01	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €	0,- €

Um einen besseren Überblick über die erreichbaren Haushaltsentlastungen für die Gemeinde Reiskirchen für die Jahre 2015 bis 2019 zu haben, sind bei den einzelnen Produkten aufgeführten Entlastungsgrößen in der nachstehenden Tabelle nochmals auf einen Blick zusammengestellt.

Produkt	Bezeichnung	2015 -in Euro-	2016 -in Euro-	2017 -in Euro-	2018 -in Euro-	2019 -in Euro-
11.1.01	Unterstützung der politischen Gremien	0	0	0	0	0
11.1.02	Innere Verwaltung, allg. Rechtsangelegenheiten	0	0	0	0	0
11.1.03	Zentrale Organisations- und Verwaltungsdienstleistungen	0	0	0	0	0
11.1.04	Elektronische Datenverarbeitung	0	0	0	0	0
11.1.05	Personalbewirtschaftung/ Personalservice	0	0	0	0	0
11.1.06	Liegenschafts- und Gebäudemanagement	5.000	12.000	12.000	12.000	12.000
11.1.07	Haushalts- und Finanz-wirtschaftliche Dienstleistungen	0	0	0	0	0
11.1.08	Kassen- und Vollstreckungswesen	0	0	0	0	0
11.1.09	Leistungen der Bauverwaltung	0	0	0	0	0
11.1.10	Leistungen des Bauhofes	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12.1.01	Wahlen u. Abstimmungen, allg. stat. Angelegenheiten	0	0	0	0	0
12.2.01	Maßnahmen der allg. Sicherheits- und Ordnungsverwaltung	0	0	0	0	0
12.2.02	Überwachung u. Sicherung d. öffentl. Verkehrs, Verkehrs-lenkung, allg. Verkehrsaufsicht	15.000	30.000	30.000	30.000	30.000
12.2.03	Gaststättenkonzesssion. u. -überwachung/ Gewerbeangelegenheiten	0	0	0	0	0
12.2.04	Melde, Pass- und Ausweisangelegenheiten	0	0	0	0	0
12.2.05	Personenstandswesen	25.293	25.799	26.315	26.841	27.000
12.6.01	Brandschutzdienstleistungen	3.000	5.000	7.000	15.000	15.000
27.2.01	Büchereien	0	0	0	0	
28.1.01	Kulturelle Aktivitäten u. Veranstaltungen, Heimatpflege, Förderung der Musik	0	0	0	0	0
31.5.10	Soziale Einrichtungen für Ältere	0	0	0	0	0
33.1.01	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	0
35.1.40	Sonstige soziale Angelegenheiten -überörtlicher Träger-	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
36.1.30	Unterstützung selbstorganisierter Förderung	0	0	0	0	0
36.2.10	Außerschulische Jugendbildung	0	0	0	0	0
36.2.20	Kinder- und Jugenderholung	0	0	0	0	0
36.2.30	Internationale Jugendarbeit	0	0	0	0	0
36.2.50	Sonstige Jugendarbeit	0	0	0	0	0
36.5.01	Gemeindeeigene Kindergärten	200.000	230.000	230.000	230.000	230.000
36.6.01	Öffentliche Spielplätze	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
36.6.02	Jugendräume	0	0	0	0	0
41.2.01	Sozialstation	0	0	0	0	0
42.1.01	Förderung des Sports	0	0	0	0	0
42.4.01	Sporthallen	0	0	0	0	0

Produkt	Bezeichnung	2015 -in Euro-	2016 -in Euro-	2017 -in Euro-	2018 -in Euro-	2019 -in Euro-
42.4.02	Schwimmbäder	0	0	0	0	0
51.1.01	Städtebauliche Planung und Entwicklung	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
52.1.01	Bauordnungsaufgaben, Flächen- u. grundstücksbezogene Daten	0	0	0	0	0
52.2.01	Wohnraumversorgung	0	0	0	0	0
52.3.01	Kommunaler Denkmalschutz und Denkmalpflege	0	0	0	0	0
53.1.01	Photovoltaikanlagen	0	0	0	0	0
53.1.02	Elektrizitätsversorgung	0	0	0	0	0
53.2.01	Gasversorgung	0	0	0	0	0
53.3.01	Wasserversorgung	0	0	0	0	0
53.5.01	Blockheizkraftwerk	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
53.7.01	Abfallentsorgung	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
53.8.01	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0
54.1.01	Planung, Bau, Betrieb u. Unterhaltung v. Verkehrsanlagen u. Verkehrswegen	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
54.5.01	Straßenreinigung u. Winterdienst	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
55.1.01	Anlage u. Unterhaltung d. öffentl. Grün- u. Freizeitanlagen	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
55.1.02	Grillhütten	2.940	2.940	2.940	2.940	2.940
55.2.01	Öffentliche Wasserläufe, Wasserbau	0	0	0	0	0
55.3.01	Friedhofs- und Bestattungswesen	24.600	26.600	28.600	30.600	32.600
55.4.01	Naturschutz- und Landschaftspflege	0	0	0	0	0
55.5.01	Förderung der Landwirtschaft	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
55.5.02	Bewirtschaftung des gemeindlichen Waldes	0	0	0	0	0
56.1.01	Kommunaler Umweltschutz	0	0	0	0	0
57.1.01	Wirtschaftsförderung u. Fremdenverkehr	500	500	500	500	500
57.3.01	Bereitstellung von Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)	0	0	0	0	0
57.3.02	Durchführung u. Förderung v. Märkten u. Veranstaltungen	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
57.3.03	Backhäuser	0	0	0	0	0
61.1.01	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	403.000	523.000	523.000	523.000	523.000
61.2.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0
	Gesamtsumme:	**783.033**	**959.539**	**964.055**	**974.581**	**976.740**

13. Investitionen und Investitionsplanung

Im Jahr 2015 wie auch in den Folgejahren sind Investitionen veranschlagt. Es handelt sich hierbei grundsätzlich um unaufschiebbare Maßnahmen.

Hier steht der Gemeinde lediglich ein eingeschränkter Ermessensspielraum zu. Die Investitionsplanung nach dem Investitionsprogramm 2014 bis 2019 wurde an dem Ziel ausgerichtet, den Substanzerhalt des Anlagevermögens sowie den zur Aufgabenerfüllung notwendigen Bedarf an Neu- und Erweiterungsinvestitionen, ohne weitere Netto-Neuverschuldungen zu realisieren.

14. Überprüfung spezieller Einnahmemöglichkeiten, Veräußerung von Vermögensgegenständen, über- und außerplanmäßige Ausgaben sowie haushaltswirtschaftliche Sperren

Die gemeindlichen Vermögensgegenstände wurden bereits in der Vergangenheit einer kritischen Überprüfung unterzogen. So wurden z.B. nicht mehr nutzbare Teilflächen im gemeindlichen Innenbereich zum Kauf angeboten. Weiterhin machen der Gemeindevorstand sowie die Gemeindevertretung jährlich Gebrauch von haushaltswirtschaftlichen Sperren, so dass eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung den Gremien vorgelegt werden muss.

15. Zielkontrolle / Dokumentation

Die Umsetzung der angestrebten Konsolidierungsmaßnahmen ist entsprechend schriftlich zu dokumentieren und der Gemeindevertretung im Zuge des Berichtswesens nach § 28 GemHVO vorzulegen. Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten somit einen Statusbericht zu den Stichtagen 30.04. und 30.09 d. J.
Sollte die Aufstellung eines Nachtragshaushaltes erforderlich werden, so stellt der Gemeindevorstand eine Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes mit dem Nachtragshaushalt fest und berichtet der Gemeindevertretung zum jeweils aktuellen Konsolidierungsstatus.
Bei der Aufstellung und Feststellung des regulären Haushaltsentwurfs wird ebenso verfahren.

16. Ausblick und Prognose

Die finanzielle Situation der Gemeinde Reiskirchen ist stark geprägt von Faktoren, die durch die Gemeinde selbst nicht beeinflusst werden können. Größte Einnahmequelle sind der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die Schlüsselzuweisungen. Diese können jedoch nicht durch ein Handeln seitens der Gemeinde beeinflusst werden.
Weitere wichtige Position ist die Gewerbesteuer. Diese wird durch die wirtschaftliche Situation und den Hebesatz gesteuert. Der Hebesatz wurde im Haushaltsjahr 2014 von 375 v. H. auf 425 v. H. angehoben. Somit liegt dieser in dem Durchschnitt der Kommunen im Landkreis Gießen.
Auch wurden im Jahr 2014 die Grundsteuern A und B dem Durchschnitt der Kommunen im Landkreis Gießen angepasst. Nach dem sog. „Herbsterlass“ musste jedoch wieder eine Anhebung der Grundsteuer B in Reiskirchen zum Haushaltsjahr 2015 erfolgen.

Auf der Seite des Aufwandes begründet sich die derzeitige Situation aus Investitionen der 70´er und 80`er Jahre. Die Unterhaltung der in dieser Zeit erstellten Infrastruktur ist sehr kostenintensiv.

Sollten sich die Rahmenbedingungen der Gemeinde insbesondere was die Einnahmesituation und auch die Belastungen durch die Erhöhungen der Kreis- und Schulumlage nicht verändern, wird der ausgewiesene Haushaltsausgleich ab dem Haushaltsjahr 2016 schwer realisierbar sein.

Reiskirchen, den 10.12.2015

gez.
Kromm
Bürgermeister

GESAMTERGEBNIS-HAUSHALT

GEMEINDE REISKIRCHEN

HAUSHALTSJAHR 2015

Gemeinde Reiskirchen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

Gesamtergebnishaushalt

1. Nachtrag

10.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

	Ergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	227.665	-11.640	**216.025**	227.665	227.665	227.665
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.082.156	-290.800	**791.356**	1.053.956	1.045.956	1.025.956
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	259.905	17.900	**277.805**	265.919	279.044	266.169
4	+/- Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	10.482.452	-1.005	**10.481.447**	10.848.845	11.146.264	11.389.689
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	327.600	0	**327.600**	326.780	336.583	346.680
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.119.089	146.125	**3.265.214**	3.407.478	3.526.166	3.649.600
	für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	288.770	0	**288.770**	288.710	288.710	288.710
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	363.550	-24.520	**339.030**	370.630	377.830	385.130
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	16.151.187	-163.940	**15.987.247**	16.789.983	17.228.218	17.579.599
11	- Personalaufwendungen	4.661.086	170.532	**4.831.618**	4.691.922	4.790.808	4.891.675
12	- Versorgungsaufwendungen	308.983	0	**308.983**	315.162	321.465	316.709
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.413.852	-189.920	**2.223.932**	2.346.002	2.350.052	2.361.202
14	- Abschreibungen	902.650	0	**902.650**	907.650	912.650	917.650
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.167.515	39.325	**1.206.840**	1.168.845	1.164.555	1.165.355
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	6.859.433	23.084	**6.882.517**	7.111.957	7.384.416	7.646.942
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.180	500	**14.680**	14.180	14.180	14.180
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	16.327.699	43.521	**16.371.220**	16.555.718	16.938.126	17.313.713
20	**= Verwaltungsergebnis**	-176.512	-207.461	**-383.973**	234.265	290.092	265.886
21	+ Finanzerträge	24.115	3.000	**27.115**	24.115	24.115	23.915
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	246.504	-1.051	**245.453**	241.239	235.719	229.994
23	**= Finanzergebnis**	-222.389	4.051	**-218.338**	-217.124	-211.604	-206.079
24	**Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge**	16.175.302	-160.940	**16.014.362**	16.814.098	17.252.333	17.603.514
25	**Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen**	16.574.203	42.470	**16.616.673**	16.796.957	17.173.845	17.543.707
26	**= Ordentliches Ergebis**	-398.901	-203.410	**-602.311**	17.141	78.488	59.807
27	+ Außerordentliche Erträge	819.000	-816.000	**3.000**	2.000	2.000	2.000
28	- Außerordentliche Aufwendungen	8.000	-8.000	**0**	0	0	0

Gemeinde Reiskirchen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

Gesamtergebnishaushalt

1. Nachtrag

10.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

	Ergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
29	**= Außerordentliches Ergebnis**	811.000	-808.000	**3.000**	2.000	2.000	2.000
30	**= Jahresergebnis**	412.099	-1.011.410	**-599.311**	19.141	80.488	61.807

GESAMTFINANZ-HAUSHALT

GEMEINDE REISKIRCHEN

HAUSHALTSJAHR 2015

Gemeinde Reiskirchen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

Gesamtfinanzhaushalt

1. Nachtrag

10.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

	Finanzplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
	+ Summe der Erträge des Gesamtergebnishaushalts	18.339.622	-976.940	**17.362.682**	18.170.338	18.617.663	18.968.844
	- Summe der Aufwend. des Gesamtergebnishaushalts	17.927.523	34.470	**17.961.993**	18.151.197	18.537.175	18.907.037
1	**+ Geplantes Jahresergebnis des Gesamtergebnis-**	412.099	-1.011.410	**-599.311**	19.141	80.488	61.807
	haushalts						
	+ Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des	909.650	-8.000	**901.650**	906.650	911.650	916.650
	Anlagevermögens						
	- Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des	0	0	**0**	0	0	0
	Anlagevermögens						
2	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Vermögens-	909.650	-8.000	**901.650**	906.650	911.650	916.650
	Gegenstände des Anlagevermögens						
3	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für	288.770	0	**288.770**	288.710	288.710	288.710
	erhaltene Investitionszuweisungen und						
	-zuschüsse						
4	+/- Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	0	0	**0**	0	0	0
	- Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegen-	819.000	-816.000	**3.000**	2.000	2.000	2.000
	ständen des Anlagevermögens						
	+ Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0
	ständen des Anlagevermögens						
5	-/+ Erträge/Aufwendungen aus dem Abgang von Ver-	-819.000	816.000	**-3.000**	-2.000	-2.000	-2.000
	mögensgegenständen des Anlagevermögens						
	+ Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.354.320	-8.000	**1.346.320**	1.355.240	1.364.330	1.364.330
	- Sonstige nicht zahlungswirksamen Erträge	1.345.320	0	**1.345.320**	1.354.240	1.363.330	1.363.330
6	+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9.000	-8.000	**1.000**	1.000	1.000	1.000
	und Erträge (einschließlich sonstige außer-						
	ordentliche Erträge und Aufwendungen)						
7	-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer						
	Aktiva, die nicht der Investitions- oder Fin-						
	anzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
8	+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Lieferungen und Leistungen sowie anderer Pas-						
	siva, die nicht der Investitions- oder Fin-						
	anztätigkeit zuzuordnen sind						
9	**= Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungs-**	222.979	-211.410	**11.569**	636.081	702.428	688.747
	tätigkeit						

Gemeinde Reiskirchen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

Gesamtfinanzhaushalt

1. Nachtrag

10.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

	Finanzplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
10	+ Einzahlungen aus Investitonszuweisungen und zu-	649.500	-17.000	**632.500**	438.500	636.500	294.000
	schüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
11	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	110.000	0	**110.000**	100.000	50.000	50.000
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-						
	eriellen Anlagevermögens						
12	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	1.999.500	-40.000	**1.959.500**	1.039.500	437.500	319.500
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen						
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-						
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	829.500	0	**829.500**	3.500	3.500	3.500
13	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	10.590	0	**10.590**	10.590	10.590	10.590
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl						
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	10.590	0	**10.590**	10.590	10.590	10.590
14	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	9.440	0	**9.440**	9.534	9.629	9.726
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-						
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0
15	**= Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit**	-1.238.850	23.000	**-1.215.850**	-499.944	249.961	25.364
16	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	1.238.850	-23.000	**1.215.850**	499.944	0	0
	und der Begebung von Anleihen						
17	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	222.577	0	**222.577**	243.321	256.564	256.512
	und Anleihen						
18	**= Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit**	1.016.273	-23.000	**993.273**	256.623	-256.564	-256.512
19	**= Finanzmittelüberschuss /-fehlbedarf des**	402	-211.410	**-211.008**	392.760	695.825	457.599
	Haushaltsjahres						
20	**= Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Anfang**	-4.008.305	5.142.658	**1.134.353**	923.345	1.316.105	2.011.930
	des Haushaltsjahres						
21	**= Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende**	-4.007.903	4.931.248	**923.345**	1.316.105	2.011.930	2.469.529
	des Haushaltsjahres						

TEILERGEBNISHAUSHALTE

und

TEILFINANZHAUSHALTE

mit Investitionsmaßnahmen
auf Produktebene

GEMEINDE REISKIRCHEN

HAUSHALTSJAHR 2015

Informationen Produkt

11.1.01 Unterstützung der politischen Gremien

1. Nachtrag

Produkt	**11.1.01**	**Unterstützung der politischen Gremien**
Produktgruppe	**11.1**	**Verwaltungssteuerung und -service**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**

Produktkurzbeschreibung	Unterstützung und Betreuung der kommunalen Vertretungsorgane und deren Mandatsträger/innen, Sitzungsdienst, Organisation, Einladung, Protokoll, Beschlusskontrolle, Abrechnungen usw., Kommunalverfassung, Ortsrecht und Satzungen, Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und gemeindlichen Veranstaltungen, Repräsentationen, Jubiläen, Ehrungen, Gemeindliches Bekanntmachungswesen
Produktart	extern / intern
Auftragsgrundlagen	HGO, Hauptsatzung, Geschäftsordnungen, Entschädigungssatzung, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, politische Gremien bzw. deren Vorsitzende, Presse
Produktziel(e)	Organisatorische und fachliche Unterstützung der gemeindlichen Gremien, Optimierung der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Politik, Würdigung besonderer Anlässe und Veranstaltungen, Einheitliche Darstellung der Gemeinde Reiskirchen nach Außen, Grundlagen des Ortsrechts sichern, Vornahme von amtlichen Mitteilungen
Zielgruppe(n)	Politische Gremien, Mandatsträger/innen und sonstige politisch Interessierte und Aktive, Bürgerinnen und Bürger, Verwaltung, Medien
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

11.1.02 Innere Verwaltung, allgemeine Rechtsangelegenheiten

1. Nachtrag

Produkt	**11.1.02**	**Innere Verwaltung, allgemeine Rechtsangelegenheiten**
Produktgruppe	**11.1**	**Verwaltungssteuerung und -service**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**

Produktkurzbeschreibung	Formulierung von Vereinbarungen zwischen Verwaltungsführung und Fachbereiche, -dienste, Erarbeitung von Zielvereinbarungen (Leitbilder), Allgemeine Rechtsangelegenheiten, Konzepte, Strategien und Handlungsrahmen zur Organisation der gesamten Verwaltung, Schiedsmannsangelegenheiten und Ortsgerichtswesen
Produktart	extern / intern
Auftragsgrundlagen	HGO, Dienstanweisungen, Geschäftsverteilungsplan, Zielvereinbarungen
Beteiligte bei der Produkterstellung	Verwaltungsführung, Fachdienste, politische Gremien, Ortsgerichte, Schiedsmann, Kommunale Spitzenverbände, Gerichte
Produktziel(e)	Optimierung des Verwaltungshandelns und der Verwaltungsabläufe hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Rechtmäßigkeit; Vertretung der Rechtsposition der Gemeinde Reiskirchen; Wahrnehmung des Datenschutzes
Zielgruppe(n)	Verwaltung, gemeindliche Gremien, Mandatsträger/innen, Bürgerinnen und Bürger
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Aufgrund der anhängigen Streitverfahren mussten die Kosten für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten entsprechend angepasst werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

11.1.02 Innere Verwaltung, allgemeine Rechtsangelegenheiten

10.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.700	5.000	**22.700**	17.700	17.700	17.700
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	17.700	5.000	**22.700**	17.700	17.700	17.700
20	**= Verwaltungsergebnis**	-17.700	-5.000	**-22.700**	-17.700	-17.700	-17.700
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-17.700	-5.000	**-22.700**	-17.700	-17.700	-17.700
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-17.700	-5.000	**-22.700**	-17.700	-17.700	-17.700
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-17.700	-5.000	**-22.700**	-17.700	-17.700	-17.700

Informationen Produkt

11.1.03 Zentrale Organisations- u. Verwaltungsdienstleistungen

1. Nachtrag

Produkt	**11.1.03**	**Zentrale Organisations- u. Verwaltungsdienstleistungen**
Produktgruppe	**11.1**	**Verwaltungssteuerung und -service**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**

Produktkurzbeschreibung	Zentrale Beschaffung und Verwaltung von Wirtschaftsgütern für den Verwaltungs-/Bürobedarf, Bereitstellung und Wartung von Fax- und Telefongeräten, Arbeitssicherheitstechnischer Dienst, Betriebsärztlicher Dienst, Archiv, Registratur, Personalrat, allgemeiner Post- und Botendienst, Schwerbehindertenangelegenheiten, zentraler Telekommunikationsdienst, Versicherungen
Produktart	intern
Auftragsgrundlagen	Organisationspläne, Bedarfsmeldungen, HPVG, Arbeitsmedizinische Vorschriften, Vorschriften des Arbeitsschutzes, SGB, BGB, Versicherungsvorschriften
Beteiligte bei der Produkterstellung	Externe Unternehmen, Arbeitsmedizinischer- und Betriebsärztlicher Dienst, Versicherungsunternehmen, Unfallkasse Hessen, Berufsgenossenschaften, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung
Produktziel(e)	Einheitliches und wirtschaftliches Verwaltungshandeln, Sicherstellung einer termingerechten Versorgung mit Arbeits- und Verbrauchsmaterialien, Wahrnehmung der Interessen der Beschäftigten der Gemeinde Reiskirchen, Gewährleistung von Versicherungsschutz in allen Bereichen
Zielgruppe(n)	Verwaltung, ausgelagerte Bereiche der Gemeinde Reiskirchen (Kindergärten, Sozialstation, BGH, DGH's usw.)
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

11.1.03 Zentrale Organisations- u. Verwaltungsdienstleistungen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.000	-7.000	**109.000**	116.000	116.000	115.200
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	116.000	-7.000	**109.000**	116.000	116.000	115.200
20	**= Verwaltungsergebnis**	-116.000	7.000	**-109.000**	-116.000	-116.000	-115.200
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-116.000	7.000	**-109.000**	-116.000	-116.000	-115.200
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-116.000	7.000	**-109.000**	-116.000	-116.000	-115.200
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-116.000	7.000	**-109.000**	-116.000	-116.000	-115.200

Informationen Produkt

11.1.04 Elektronische Datenverarbeitung

1. Nachtrag

Produkt	**11.1.04**	**Elektronische Datenverarbeitung**
Produktgruppe	**11.1**	**Verwaltungssteuerung und -service**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**

Produktkurzbeschreibung	Bereitstellung von Hard- und Software und Unterhaltung von EDV-Systemen auf zentralen und dezentralen Rechnersystemen (u.a. Kopiergeräte und Drucker), Anwendungsbetreuung, Internetauftritt der Gemeinde Reiskirchen, Datenschutz, Datensicherung, Schulung der Bediensteten am PC
Produktart	intern/extern
Auftragsgrundlagen	Dienstvereinbarungen und Dienstanweisungen, Verträge, Organisationspläne, BDSG, HDSG
Beteiligte bei der Produkterstellung	Rechenzentrum, externe Unternehmen, Datenschutzbeauftragte/r
Produktziel(e)	Sicherstellung einer zielgerichteten und auf die Bedürfnisse der Verwaltung abgestimmten EDV-Ausstattung zur optimalen Unterstützung des Verwaltungshandelns, Aufbau eines E-Government, Sicherung des vorhandenen Datenbestandes
Zielgruppe(n)	Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger, Öffentlichkeit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Feldbusch
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Für die eingesetzten Computerprogramme (Software) sind Mehrkosten entstanden.

Teilergebnishaushalt Produkt

11.1.04 Elektronische Datenverarbeitung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	135.000	10.000	**145.000**	135.000	135.000	135.000
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	135.000	10.000	**145.000**	135.000	135.000	135.000
20	**= Verwaltungsergebnis**	-135.000	-10.000	**-145.000**	-135.000	-135.000	-135.000
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-135.000	-10.000	**-145.000**	-135.000	-135.000	-135.000
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-135.000	-10.000	**-145.000**	-135.000	-135.000	-135.000
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-135.000	-10.000	**-145.000**	-135.000	-135.000	-135.000

Informationen Produkt

11.1.05 Personalbewirtschaftung/Personalservice

1. Nachtrag

Produkt	**11.1.05**	**Personalbewirtschaftung/Personalservice**
Produktgruppe	**11.1**	**Verwaltungssteuerung und -service**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**

Produktkurzbeschreibung	Durchführung von Maßnahmen zur Personalgewinnung (z. B. Stellenausschreibungen), Beratung und Betreuung der Mitarbeiter/innen und der Fachbereiche in arbeits- und dienstrechtlichen Fragen, Aufbau und Fortschreibung von Personalplanungen (Stellenplan) bzw. die Umsetzung allgemeiner Regelungen für den Personalbereich, Durchführung von Personalentwicklungskonzepten (u.a. Abfindungen), Durchführung von Ausbildungen sowie Betreuung der Auszubildenden/Praktikanten, Organisation und Durchführung von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für die gesamte Verwaltung, Frauenförderplan sowie weitere Instrumente zur Personalentwicklung, Berechnung und Anweisung der Bezüge und sonstigen Leistungen für Beamte, Beschäftigte, Auszubildende, Praktikanten und Versorgungsempfänger
Produktart	intern
Auftragsgrundlagen	Beamten-, Besoldungs- und Tarifrecht, Sozialversicherungsrecht, Hessische Beihilfeverordnung sowie spezialgesetzliche Vorschriften, Gleitzeitvereinbarung, Stellenplan, Beschlüsse der politischen Gremien, Frauenförderplan, Dienstvereinbarungen und Dienstanweisungen, HPVG
Beteiligte bei der Produkterstellung	Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, Frauenbeauftragte (HGLG), Ausbildungsbeauftragte/r, Fairnessbeauftragte/r, Externe Institutionen
Produktziel(e)	Zeitnahe Sicherstellung der für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalausstattung, Ordnungsgemäße Abwicklung und Durchführung von Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren, Angebot bedarfsgerechter Qualifizierungsmaßnahmen, Beratung der Bediensteten in allen das Dienst- und Arbeitsverhältnis betreffenden Fragen
Zielgruppe(n)	Gemeindevorstand, Gemeindevertretung und Verwaltung
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Krenschker
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Der Ansatz wurde an die tatsächlichen Aufwendungen angepasst.

Teilergebnishaushalt Produkt

11.1.05 Personalbewirtschaftung/Personalservice

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
11	- Personalaufwendungen	205.086	70.532	**275.618**	208.937	212.865	380.079
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.510	200	**88.710**	88.510	88.510	88.910
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	293.596	70.732	**364.328**	297.447	301.375	468.989
20	**= Verwaltungsergebnis**	-293.596	-70.732	**-364.328**	-297.447	-301.375	-468.989
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-293.596	-70.732	**-364.328**	-297.447	-301.375	-468.989
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-293.596	-70.732	**-364.328**	-297.447	-301.375	-468.989
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-293.596	-70.732	**-364.328**	-297.447	-301.375	-468.989

Informationen Produkt

11.1.06 Liegenschafts- u. Gebäudemanagment

1. Nachtrag

Produkt	**11.1.06**	**Liegenschafts- u. Gebäudemanagment**
Produktgruppe	**11.1**	**Verwaltungssteuerung und -service**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**

Produktkurzbeschreibung	Planung und Ausführung von Neu- , Um-, Erweitungs- und Anbauten, Modernisierung und Sanierung inkl. betriebstechnischer Anlagen von öffentlichen Gebäuden, Erhaltung der Bausubstanz (Unterhaltung und Instandhaltung), Materialbeschaffung bzw. Materialeinkauf (z.B. Heizöl), Wirtschaftsförderung
Produktart	Extern / intern
Auftragsgrundlagen	Aufträge bzw. Vorgaben der kommunalen Gremien, Allgemeines Bau- und Planungsrecht
Beteiligte bei der Produkterstellung	Ingenieur- und Planungsbüros, kommunale Gremien, Fachdienste, Genehmigungsbehörden, Notare
Produktziel(e)	Schaffung, Erhaltung und Modernisierung kommunaler Einrichtungen, Verbesserung der Wirtschaftsstruktur
Zielgruppe(n)	Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Krippner
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden. Pos. 18: Der Ansatz wurde an die tatsächlichen Aufwendungen angepasst.

Teilergebnishaushalt Produkt

11.1.06 Liegenschafts- u. Gebäudemanagment

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	669.970	-125.000	**544.970**	673.370	682.270	657.570
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.500	500	**8.000**	7.500	7.500	7.500
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	677.470	-124.500	**552.970**	680.870	689.770	665.070
20	**= Verwaltungsergebnis**	-677.470	124.500	**-552.970**	-680.870	-689.770	-665.070
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-677.470	124.500	**-552.970**	-680.870	-689.770	-665.070
25	+ Außerordentliche Erträge	816.000	-816.000	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	8.000	-8.000	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	808.000	-808.000	**0**	0	0	0
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	130.530	-683.500	**-552.970**	-680.870	-689.770	-665.070
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	130.530	-683.500	**-552.970**	-680.870	-689.770	-665.070

Informationen Produkt

11.1.07 Haushalts- u. Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen

1. Nachtrag

Produkt	**11.1.07**	**Haushalts- u. Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen**
Produktgruppe	**11.1**	**Verwaltungssteuerung und -service**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**

Produktkurzbeschreibung	Haushalts- und Finanzplanung, Budgetierung, Überwachung des Haushalts- und Budgetvollzugs, Allgemeine Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen, Zentrale Anordnungsstelle, Controlling, Beteiligungsmanagement, Führung der Anlagenbuchhaltung und der Kosten- und Leistungsrechnung, Schuldenmanagement, Steuerverwaltung
Produktart	intern
Auftragsgrundlagen	HGO, GemHVO, GemHVO- Doppik, Haushaltssatzung, Hauptsatzung
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, politische Gremien, Revision des Landkreises Gießen, Aufsichtsbehörde
Produktziel(e)	Aufstellung eines ausgeglichen und genehmigungsfähigen Haushaltsplanes entsprechend den Vorschriften der GemHVO-Doppik, zeitnahe Überwachung des Haushalts- und Budgetvollzuges, Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung
Zielgruppe(n)	Politische Gremien, Verwaltungsführung, Verwaltung, Aufsichtsbehörden, Bürgerinnen und Bürger
Verantwortlicher Fachdienst	FB II - Finanzen u. Gemeindekasse - Sachgebiet: Finanzen
Produktverantwortliche/r	Herr Hofmann
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Für die Erstellung der Jahresabschlüsse (2009 - 2012) der Gemeinde Reiskirchen durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft fallen entsprechende Kosten an, so dass der Ansatz dementsprechend angepasst wurde.

Teilergebnishaushalt Produkt

11.1.07 Haushalts- u. Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.300	5.000	**26.300**	21.800	21.300	21.800
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	21.300	5.000	**26.300**	21.800	21.300	21.800
20	**= Verwaltungsergebnis**	-21.300	-5.000	**-26.300**	-21.800	-21.300	-21.800
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-21.300	-5.000	**-26.300**	-21.800	-21.300	-21.800
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-21.300	-5.000	**-26.300**	-21.800	-21.300	-21.800
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-21.300	-5.000	**-26.300**	-21.800	-21.300	-21.800

Informationen Produkt

11.1.08 Kassen- und Vollstreckungswesen

1. Nachtrag

Produkt	**11.1.08**	**Kassen- und Vollstreckungswesen**
Produktgruppe	**11.1**	**Verwaltungssteuerung und -service**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**

Produktkurzbeschreibung	Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens, Abwicklung des gesamten gemeindlichen Zahlungsverkehrs (auch für den Eigenbetrieb Gemeindewerke Reiskirchen), Prüfung und Verwaltung der Belege, wirtschaftliche Verwaltung der Kassenmittel, Verwahrungen, Zwangsweise Beitreibung öffentlich- rechtlicher und privater Geldforderungen im Rahmen des amtlichen Mahn- und Beitreibungsverfahren
Produktart	extern/ intern
Auftragsgrundlagen	HGO, AO, GemKVO, GemHVO-Doppik, Haushaltssatzung, HessVwVfG, ZVG, VerVollstrG
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, Revision des Landkreises Gießen, Zahlungspflichtige, Landkreis Gießen als Vollstreckungsbehörde, Dritte, Gerichte
Produktziel(e)	Zügige und zeitnahe Realisierung der Einnahmen und Ausgaben, sichere und wirtschaftliche Anlage nicht benötigter Kassenmittel, rechtzeitige und vollständige Mahnung aller fällig gewordenen Geldforderungen und bei Nichtrealisierung Einleitung der Zwangsvollstreckung
Zielgruppe(n)	Verwaltung, Zahlungsempfänger, Zahlungspflichtige
Verantwortlicher Fachdienst	FB II - Finanzen u. Gemeindekasse - Sachgebiet: Gemeindekasse
Produktverantwortliche/r	Herr Hofmann
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Wegen Arbeitsrückständen und komplizierten Fehlbuchungen in mehreren Jahren durch den ehemaligen Kassenleiter musste eine externe Firma beauftragt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

11.1.08 Kassen- und Vollstreckungswesen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.900	2.900	**11.800**	8.900	8.900	8.900
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	8.900	2.900	**11.800**	8.900	8.900	8.900
20	**= Verwaltungsergebnis**	-8.900	-2.900	**-11.800**	-8.900	-8.900	-8.900
21	+ Finanzerträge	13.500	3.000	**16.500**	13.500	13.500	13.300
23	**= Finanzergebnis**	13.500	3.000	**16.500**	13.500	13.500	13.300
24	**= Ordentliches Ergebnis**	4.600	100	**4.700**	4.600	4.600	4.400
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	4.600	100	**4.700**	4.600	4.600	4.400
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	4.600	100	**4.700**	4.600	4.600	4.400

Informationen Produkt

11.1.09 Leistungen der Bauverwaltung

1. Nachtrag

Produkt	**11.1.09**	**Leistungen der Bauverwaltung**
Produktgruppe	**11.1**	**Verwaltungssteuerung und -service**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**

Produktkurzbeschreibung	Planung und Ausführung von Neu-, Um-, Erweiterungs- und Anbauten, Modernisierung und Sanierung incl. betriebstechnischer Anlagen von sonstigen gemeindlichen Einrichtungen, Erhaltung der Bausubstanz (Unterhaltung und Instandhaltung), allgemeine bauliche Betriebserhaltung
Produktart	extern / intern
Auftragsgrundlagen	Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Aufträge und Beschlüsse der politischen Gremien, Regelungen und Vorschriften des Ausschreibungs- und Vergaberechtes
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, politische Gremien, Sanierungsträger, Planungs- und Ingenieurbüros, Träger öffentlicher Belange, Genehmigungsbehörden
Produktziel(e)	Schaffung, Erhaltung und Modernisierung sämtlicher kommunaler Einrichtungen für die Gemeinde Reiskirchen und ihre Bürgerinnen und Bürger
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Verwaltung, Vereine und Verbände, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Techn. Dienst
Produktverantwortliche/r	Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

11.1.09 Leistungen der Bauverwaltung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.700	-500	**2.200**	2.750	2.800	2.900
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	2.700	-500	**2.200**	2.750	2.800	2.900
20	**= Verwaltungsergebnis**	-2.700	500	**-2.200**	-2.750	-2.800	-2.900
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-2.700	500	**-2.200**	-2.750	-2.800	-2.900
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-2.700	500	**-2.200**	-2.750	-2.800	-2.900
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-2.700	500	**-2.200**	-2.750	-2.800	-2.900

Informationen Produkt

11.1.10 Leistungen des Bauhofes

1. Nachtrag

Produkt	**11.1.10**	**Leistungen des Bauhofes**
Produktgruppe	**11.1**	**Verwaltungssteuerung und -service**
Produktbereich	**11**	**Innere Verwaltung**

Produktkurzbeschreibung	Technische Dienstleistungen bei der Bereitstellung der kommunalen Produkte, Fuhrpark
Produktart	extern / intern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien, Verwaltung
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, gemeindliche Gremien, externe Unternehmen
Produktziel(e)	Termingerechte, wirtschaftliche, flexible und zuverlässige Unterstützung bei der Produktherstellung der Gemeinde Reiskirchen, Reparatur und Instandhaltung gemeindlicher Einrichtungen und Flächen, Ausführung von Serviceleistungen für die Einwohnerschaft der Gemeinde Reiskirchen
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Verwaltung, Vereine, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Manueller Dienst
Produktverantwortliche/r	Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

11.1.10 Leistungen des Bauhofes

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Teilergebnisplan		Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	172.575	-16.500	**156.075**	174.375	182.375	181.375
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	172.575	-16.500	**156.075**	174.375	182.375	181.375
20	**= Verwaltungsergebnis**	-172.575	16.500	**-156.075**	-174.375	-182.375	-181.375
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-172.575	16.500	**-156.075**	-174.375	-182.375	-181.375
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-172.575	16.500	**-156.075**	-174.375	-182.375	-181.375
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-172.575	16.500	**-156.075**	-174.375	-182.375	-181.375

Informationen Produkt

12.1.01 Wahlen u. Abstimmungen, allgemeine statistische Angelegenheiten
1. Nachtrag

Produkt	**12.1.01**	**Wahlen u. Abstimmungen, allgemeine statistische Angelegenheiten**
Produktgruppe	**12.1**	**Statistik und Wahlen**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**

Produktkurzbeschreibung	Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Abstimmungen, Volksabstimmungen, Bürgerentscheide und Bürgerbegehren, Erfüllung von statistischen Verpflichtungen gegenüber dem Statistischen Bundesamt (SBA) und dem Hessischen Statistischen Landesamt (HSL)
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Verschiedene Wahlgesetze, HGO, Entschädigungssatzung
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, Stat. Bundesamt, Hess. Stat. Landesamt, Kommunalaufsicht, ekom21
Produktziel(e)	Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Aufstellung von Statistiken
Zielgruppe(n)	Stat. Bundesamt, Hess. Stat. Landesamt, Kommunalaufsicht, kommunale Gremien (GVO+GVE), Politische Parteien und Wählergruppen, Wahlberechtigte Bevölkerung
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Ordnung- u. Bürgerservice
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Der Ansatz wurde an die tatsächlichen Aufwendungen für die im Jahr 2015 stattgefundenen Wahlen angepasst.

Teilergebnishaushalt Produkt

12.1.01 Wahlen u. Abstimmungen, allgemeine statistische Angelegenheiten
1. Nachtrag

(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.350	5.000	**11.350**	8.100	10.600	7.600
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	6.350	5.000	**11.350**	8.100	10.600	7.600
20	**= Verwaltungsergebnis**	-6.350	-5.000	**-11.350**	-8.100	-10.600	-7.600
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-6.350	-5.000	**-11.350**	-8.100	-10.600	-7.600
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-6.350	-5.000	**-11.350**	-8.100	-10.600	-7.600
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-6.350	-5.000	**-11.350**	-8.100	-10.600	-7.600

Informationen Produkt

12.2.01 Maßnahmen d. allgemeinen Sicherheits- u. Ordnungsverwaltung
1. Nachtrag

Produkt	**12.2.01**	**Maßnahmen d. allgemeinen Sicherheits- u. Ordnungsverwaltung**
Produktgruppe	**12.2**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**

Produktkurzbeschreibung	Maßnahmen nach dem HSOG und weiterer spezialgesetzlicher Grundlagen zur Sicherung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung nach dem HSOG, Gefahrenabwehr bei Versammlungen u. Demonstrationen sowie in den Bereichen Gesundheitsschutz, Jugendschutz und Umweltordnungsrecht, Obdachlosenangelegenheiten, Wild- und Jagdschäden, Gefahrgutüberwachung
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	HSOG, OWIG sowie weitere spezialgesetzliche Vorschriften, GefahrenabwehrVO über das Halten und Führen von Hunden (HundeVO)
Beteiligte bei der Produkterstellung	andere Fachbehörden (z.B. Gesundheitsamt), Polizei, Sachverständige
Produktziel(e)	Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit
Zielgruppe(n)	Allgemeinheit, Personen, die eine Ordnungswidrigkeit begangen haben, Verlierer und Finder von Eigentum, Halter gefährlicher Hunde
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Ordnung- u. Bürgerservice
Produktverantwortliche/r	Herr Feldbusch
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

12.2.01 Maßnahmen d. allgemeinen Sicherheits- u. Ordnungsverwaltung
1. Nachtrag

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.980	-1.110	**870**	1.980	1.980	1.980
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	1.980	-1.110	**870**	1.980	1.980	1.980
20	**= Verwaltungsergebnis**	-1.980	1.110	**-870**	-1.980	-1.980	-1.980
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-1.980	1.110	**-870**	-1.980	-1.980	-1.980
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-1.980	1.110	**-870**	-1.980	-1.980	-1.980
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-1.980	1.110	**-870**	-1.980	-1.980	-1.980

Informationen Produkt

12.2.02 Überwachnung u. Sicherung des öffentl.Verkehrs, Verkehrslenkung, allg. Verkehrsaufsicht
1. Nachtrag

Produkt	**12.2.02**	**Überwachnung u. Sicherung des öffentl.Verkehrs, Verkehrslenkung, allg. Verkehrsaufsicht**
Produktgruppe	**12.2**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**

Produktkurzbeschreibung	Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs, verkehrsregelnde Maßnahmen, Verkehrslenkung und Verkehrsregelung, Beförderungserlaubnisse, Sondernutzungen
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	StVO, StVZO, HStrG, OWIG, VwVfG, Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Verordnung über Beförderungsentgelt und Beförderungsbedingungen im Taxenverkehr
Beteiligte bei der Produkterstellung	Polizei, andere Fachbehörden (z.B. LK Gießen, ASV), Hilfspolizeibeamter
Produktziel(e)	Gewährleistung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe(n)	Einwohner der Gemeinde Reiskirchen, sämtliche Verkehrsteilnehmer, Allgemeinheit, Polizei, Amt für Straßen- und Verkehrswesen (ASV), weitere Fachbehörden
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Ordnung- u. Bürgerservice
Produktverantwortliche/r	Herr Feldbusch
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 2: Da bisher keine Blitzer in der Gemeinde Reiskirchen aufgestellt wurden, sind entsprechende Mindereinnahmen zu verzeichnen. Pos. 13: Für den Einsatz eines Hilfspolizeibeamten (ruhender Verkehr) werden entsprechende Kosten veranschlagt.

Teilergebnishaushalt Produkt

12.2.02 Überwachnung u. Sicherung des öffentl.Verkehrs, Verkehrslenkung, allg. Verkehrsaufsicht
1. Nachtrag

10.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	275.000	-235.000	**40.000**	225.000	185.000	165.000
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	275.000	-235.000	**40.000**	225.000	185.000	165.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.720	8.000	**9.720**	2.020	1.720	2.020
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	1.720	8.000	**9.720**	2.020	1.720	2.020
20	**= Verwaltungsergebnis**	273.280	-243.000	**30.280**	222.980	183.280	162.980
24	**= Ordentliches Ergebnis**	273.280	-243.000	**30.280**	222.980	183.280	162.980
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	273.280	-243.000	**30.280**	222.980	183.280	162.980
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	273.280	-243.000	**30.280**	222.980	183.280	162.980

Informationen Produkt

12.2.03 Gaststättenkonzessionierung u. -überwachung/Gewerbeangelegenheiten
1. Nachtrag

Produkt	**12.2.03**	**Gaststättenkonzessionierung u. -überwachung/Gewerbeangelegenheiten**
Produktgruppe	**12.2**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**

Produktkurzbeschreibung	Erteilung und Überwachung von Gaststättenerlaubnissen, Überwachung erlaubnisfreier und -pflichtiger Betriebe, Führung des Gewerberegisters, Erteilung gewerblicher Erlaubnisse
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	GastG, GewO
Beteiligte bei der Produkterstellung	Polizei, andere Fachbehörden
Produktziel(e)	Kenntnis über die vorhandenen Gewerbebetriebe als Grundlage für die Überwachungstätigkeit, Gewerbeausübung im Rahmen der Gesetze gewährleisten, Sicherstellung eines ordnungsgemäßen gastronomischen Gaststättenbetriebes
Zielgruppe(n)	Betreiber und Nutzer von Gaststätten und ähnlichen Einrichtungen, Betreiber von gewerblichen Betrieben sowie deren Kunden, Bürgerinnen und Bürgern, weitere Fachbehörden
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Ordnung- u. Bürgerservice
Produktverantwortliche/r	Herr Feldbusch
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

12.2.04 Melde-, Pass- u. Ausweisangelegenheiten und Bürgerservice

1. Nachtrag

Produkt	**12.2.04**	**Melde-, Pass- u. Ausweisangelegenheiten und Bürgerservice**
Produktgruppe	**12.2**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**

Produktkurzbeschreibung	Führen des Melderegisters, Auskünfte und Auswertungen des Melderegisters, Überwachung der Meldefristen und Ausweispflicht, Leistungen nach dem Melderecht, Beglaubigungen von Abschriften und Unterschriften, Ausstellung von Fischereischeinen, Ausstellung von Ausweisen, Pässen, Lohnsteuerkarten, Parkerleichterungen, Erfassung von Wehrpflichtigen, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten i. V. m. Melde- und Passrecht, Weiterleitung von Anträgen auf Führungszeugnisse und Anfragen aus dem Gewerbezentralregister, Fundbüro, allgemeine Bürgerinformationen
Produktart	extern/intern
Auftragsgrundlagen	Meldegesetz, PersonalausweisG, PassG, HFischG, § 46 StVO (Parkerleichterung), WaffG, WPflG
Beteiligte bei der Produkterstellung	Bürgerbüro, Polizei, andere Behörden (z.B. Bundesdruckerei, LK Gießen, OFD/Finanzamt, Versorgungsamt)
Produktziel(e)	Registrierung der Einwohner zur Feststellung und des Nachweises der Identität und ihrer Wohnung, Versorgung aller Deutschen EW mit Dokumenten zum Nachweis ihrer Identität im öffentlichen und privaten Bereich, Sicherstellung des ordnungsgemäßen Lohn- und Kirchensteuerabzuges, Vorbereitung des Integrationsprozesses von Ausländern (deutsche Ausweisdokumente), umfassender Service für den Kunden
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, andere Meldebehörden, weitere Fachdienste der Verwaltung, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Ordnung- u. Bürgerservice
Produktverantwortliche/r	Herr Feldbusch
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

12.2.05 Personenstandswesen

1. Nachtrag

Produkt	**12.2.05**	**Personenstandswesen**
Produktgruppe	**12.2**	**Ordnungsangelegenheiten**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**

Produktkurzbeschreibung	Aufgaben nach dem Personenstandsgesetz und dem Lebenspartnerschaftsgesetz, Lebenspartnerschaften, Beurkundungen von Personenstandsfällen (Geburt, Eheschließung, Sterbefall), Führung des Geburten- u. Sterbebuches, Führen von Heirats- und Familienbüchern, Prüfung der Ehefähigkeit, Durchführung von Eheschließungen, Feststellung der Abstammung (z. B. Vaterschaftsanerkennung), Namensangelegenheiten gem. dem Personenstandsgesetz, dem Bundesvertriebenengesetz und dem Namensänderungsgesetzes, Staatsangehörigkeitswesen
Produktart	Extern
Auftragsgrundlagen	PStG, BGB, GG, EGBGB, BVFG, LPartG, NamÄndG, StAG
Beteiligte bei der Produkterstellung	andere deutsche Standesämter, ausländische Standesämter, Amts-, Vormundschafts- und Familiengerichte, Oberlandesgericht Frankfurt/Main, Jugendämter, RP Gießen, Landkreis Gießen, diverse deutsche Botschaften
Produktziel(e)	Feststellung und Nachweis von personenenbezogenen Daten, rechtliche Dokumentation des Personenstandes
Zielgruppe(n)	Heiratswillige, Angehörige von Verstorbenen, Eltern von Neugeborenen, andere Standesämter, natürliche Personen, ausländische Mitbürger, Spätaussiedler u. Vertriebene, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Ordnung- u. Bürgerservice
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

12.6.01 Brand- und Katastrophenschutz

1. Nachtrag

Produkt	**12.6.01**	**Brand- und Katastrophenschutz**
Produktgruppe	**12.6**	**Brandschutz**
Produktbereich	**12**	**Sicherheit und Ordnung**

Produktkurzbeschreibung	Gewährleistung vorbeugender/abwehrender Maßnahmen gegen Brände/Brandgefahren (Aufgaben des Brandschutz) und gegen andere Gefahren (Allgemeine Hilfe), Erstellung v. Alarm- u. Einsatzplänen, Bereitstellung Löschwasserversorgung. Bedarfs- u. Entwicklungsplanung (Ausstattung/Unterhaltung notwendiger baulicher Anlagen u. Einrichtungen sowie technischer und persönlicher Ausrüstung) Aus- und Fortbildung der Feuerwehreinsatz- und Führungskräfte sowie politischer Entscheidungsträger
Produktart	Extern
Auftragsgrundlagen	HBKG, Bedarfs- und Entwicklungsplan, Satzung über die FFW, Satzung über Gebühren für den Einsatz
Beteiligte bei der Produkterstellung	Polizei, Feuerwehren, Gemeindebrandinspektor und dessen Vertreter, Rettungsdienste, Leitstelle, KBI, andere Fachbehörden
Produktziel(e)	Umfassende Hilfeleistungen im Brand- und Katastrophenfalle zur Vermeidung von Schäden und Folgeschäden für Menschen, Tiere, Umwelt und Sacharten
Zielgruppe(n)	Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Ordnung- u. Bürgerservice
Produktverantwortliche/r	Herr Feldbusch
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13 und 15: Da die für das Jahr 2015 geplanten Ansätze in dieser Höhe nicht benötigt werden, konnten diese herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

12.6.01 Brand- und Katastrophenschutz

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Teilergebnisplan		Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.410	-6.100	**150.310**	154.410	152.410	154.410
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	75.520	-1.500	**74.020**	75.620	75.100	74.640
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	231.930	-7.600	**224.330**	230.030	227.510	229.050
20	**= Verwaltungsergebnis**	-231.930	7.600	**-224.330**	-230.030	-227.510	-229.050
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-231.930	7.600	**-224.330**	-230.030	-227.510	-229.050
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-231.930	7.600	**-224.330**	-230.030	-227.510	-229.050
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-231.930	7.600	**-224.330**	-230.030	-227.510	-229.050

Informationen Produkt

27.2.01 Büchereien

1. Nachtrag

Produkt	**27.2.01**	**Büchereien**
Produktgruppe	**27.2**	**Büchereien**
Produktbereich	**25-29**	**Kultur und Wissenschaft**

Produktkurzbeschreibung	Verwaltung der bestehenden Gemeindebüchereien in den Ortsteilen Reiskirchen und Burkhardsfelden, Ausleihung von Büchern und sonstigen Medien
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der politischen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Leiterinnen der Gemeindebüchereien, Bücherverlage
Produktziel(e)	Benutzerorientierte Förderung des Lesens und des Interesses an Literatur und Kommunikation
Zielgruppe(n)	Kultur- und Leseinteressierte, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Die Aufwandspauschalen für die Beschäftigten der Büchereien werden zukünftig nicht mehr im Personalbudget sondern als Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige verbucht, so dass der Ansatz entsprechend angepasst wurde.

Teilergebnishaushalt Produkt

27.2.01 Büchereien

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.200	600	**2.800**	2.200	2.200	2.200
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	2.200	600	**2.800**	2.200	2.200	2.200
20	**= Verwaltungsergebnis**	-2.200	-600	**-2.800**	-2.200	-2.200	-2.200
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-2.200	-600	**-2.800**	-2.200	-2.200	-2.200
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-2.200	-600	**-2.800**	-2.200	-2.200	-2.200
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-2.200	-600	**-2.800**	-2.200	-2.200	-2.200

Informationen Produkt

28.1.01 Kulturelle Aktivitäten u. Veranstaltungen, Heimatpflege, Förderung d. Musik
1. Nachtrag

Produkt	**28.1.01**	**Kulturelle Aktivitäten u. Veranstaltungen, Heimatpflege, Förderung d. Musik**
Produktgruppe	**28.1**	**Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produktbereich	**25-29**	**Kultur und Wissenschaft**

Produktkurzbeschreibung	Förderung von Vereinen, Verbänden und Institutionen; Pflege partnerschaftlicher Beziehungen zu den Partnergemeinden, Allgemeine Heimatpflege, Vereinsjubiläen, Gemeindechroniken
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der politischen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, Vereine, Verbände und Organisationen
Produktziel(e)	Sicherstellung von vielfältigen kulturellen Angeboten, Förderung des Images und der Attraktivität der Gemeinde Reiskirchen durch erfolgreiche Kulturarbeit, Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements, Erhaltung und Förderung von Beziehungen zu Partnergemeinden
Zielgruppe(n)	Vereine, Verbände und Institutionen, Allgemeinheit, Bürger/innen
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

29.1.01 Förderung von Religionsgemeinschaften

1. Nachtrag

Produkt	**29.1.01**	**Förderung von Religionsgemeinschaften**
Produktgruppe	**29.1**	**Förderung von Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften**
Produktbereich	**25-29**	**Kultur und Wissenschaft**

Produktkurzbeschreibung	Gewährung von Zuschüssen zur Erhaltung/Verwaltung der kirchlichen Büchereien in den Ortsteilen Bersrod und Saasen, Ausleihung von Büchern und sonstigen Medien
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der politischen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Kirchengemeinden, Fachdienst
Produktziel(e)	Benutzerorientierte Förderung des Lesens und des Interesses an Literatur und Kommunikation, Förderung des ehrenamtlichen Engagements
Zielgruppe(n)	Kultur- und Leseinteressierte, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

31.5.10 Soziale Einrichtungen für Ältere

1. Nachtrag

Produkt	**31.5.10**	**Soziale Einrichtungen für Ältere**
Produktgruppe	**31.5**	**Soziale Einrichtungen**
Produktbereich	**31-35**	**Soziale Leistungen**

Produktkurzbeschreibung	Information und Vermittlung im Bereich der Altenhilfe, Bereitstellung und Vermittlung von Kultur- und Bildungsangeboten (u.a. Fahrten, Ausflüge, Besichtigungen usw.), Beratung für ältere Menschen hinsichtlich ihrer persönlichen, sozialen und wirtschaftlichen Situation, Durchführung eines gemeindlichen Seniorennachmittags, Ehrungen, Altersjubiläen
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der politischen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, gemeindliche Seniorenbeauftragte
Produktziel(e)	Für die Bedürfnisse älterer Menschen soll ein qualitativ und quantitativ ausreichendes Leistungsangebot vorgehalten werden, Sicherung der Lebensqualität im Alter
Zielgruppe(n)	Senioren und deren Familien
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

33.1.01 Förderung der Wohlfahrtspflege

1. Nachtrag

Produkt	**33.1.01**	**Förderung der Wohlfahrtspflege**
Produktgruppe	**33.1**	**Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**
Produktbereich	**31-35**	**Soziale Leistungen**

Produktkurzbeschreibung	Gewährung von Zuschüssen zum Betrieb und der Unterhaltung eines Beratungszentrums für Jugend- und Drogenberatung und für eine psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle (Laubach - Grünberg), an das Netzwerk Tagespflege (der Katholischen Familienbildungsstätte in Buseck), die Sozialstation der Gemeinde Reiskirchen sowie an soziale Dienste, Vereine und Verbände
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der politischen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, Beratungszentrum Laubach - Grünberg, Kath. Familienbildungsstätte Buseck, Sozialstation der Gemeinde Reiskirchen
Produktziel(e)	Drogen- und Gewaltprävention, Hilfestellung bei der Lösung von psychosozialen Problemen von Jugendlichen, Kindern und jungen Erwachsenen, Verbesserung und Ausweitung der individuellen Tagesbetreuung speziell von Kindern unter 3 Jahren, aber auch von Kindern im Kindergarten- und Schulalter durch Tagespflegepersonen; Gewinnung, Anerkennung, Vermittlung, Beratung sowie Qualifizierung der TPP
Zielgruppe(n)	Betroffener Personenkreis, Eltern, Interessierte an der Tätigkeit „Tagespflegeperson“
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 15: Da das Demenzcafé nicht mehr betrieben wird, konnte der Ansatz entsprechend reduziert werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

33.1.01 Förderung der Wohlfahrtspflege

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	15.975	-2.675	**13.300**	15.975	15.975	15.975
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	15.975	-2.675	**13.300**	15.975	15.975	15.975
20	**= Verwaltungsergebnis**	-15.975	2.675	**-13.300**	-15.975	-15.975	-15.975
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-15.975	2.675	**-13.300**	-15.975	-15.975	-15.975
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-15.975	2.675	**-13.300**	-15.975	-15.975	-15.975
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-15.975	2.675	**-13.300**	-15.975	-15.975	-15.975

Informationen Produkt

35.1.40 Sonstige soziale Angelegenheiten - überörtlicher Träger -

1. Nachtrag

Produkt	**35.1.40**	**Sonstige soziale Angelegenheiten - überörtlicher Träger -**
Produktgruppe	**35.1**	**Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**
Produktbereich	**31-35**	**Soziale Leistungen**

Produktkurzbeschreibung	Rentenangelegenheiten und Angelegenheiten der Grundsicherung und Sozialhilfe; Antragsberatung und Mithilfe bei der Antragstellung von Rentenanträgen, Kontenklärungen, Sozialhilfeleistungen, Wohngeld, GEZ-Befreiungen usw.
Produktart	Extern
Auftragsgrundlagen	SGB sowie weitere spezialgesetzliche Vorschriften
Beteiligte bei der Produkterstellung	Bürgerbüro, Deutsche Rentenversicherung, Knappschaften, Versicherungsamt des Landkreises Gießen, Sozialamt des Landkreises Gießen, Gesellschaft f. Integration u. Arbeit, Landwirtschaftliche Alterskasse, Krankenkasse und weitere Fachbehörden
Produktziel(e)	Unterstützung und Betreuung bei der Antragstellung in Sozialversicherungsangelegenheiten; Vorbereitung der Rentenanträge und der Kontenklärungsanträge bis zur Unterschriftsleistung; Unterstützung in Rentenversicherungsangelegenheiten
Zielgruppe(n)	Ältere u. erwerbsgeminderte Personen, Bedürftige aufgrund wirtschaftlicher und sozialer Nachteile, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Ordnung- u. Bürgerservice
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 15: Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurden hier Kürzungen vorgenommen.

Teilergebnishaushalt Produkt

35.1.40 Sonstige soziale Angelegenheiten - überörtlicher Träger -

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.200	-2.100	**2.100**	4.200	4.200	4.200
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	4.200	-2.100	**2.100**	4.200	4.200	4.200
20	**= Verwaltungsergebnis**	-4.200	2.100	**-2.100**	-4.200	-4.200	-4.200
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-4.200	2.100	**-2.100**	-4.200	-4.200	-4.200
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-4.200	2.100	**-2.100**	-4.200	-4.200	-4.200
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-4.200	2.100	**-2.100**	-4.200	-4.200	-4.200

Informationen Produkt

36.1.30 Unterstützung selbstorganisierter Förderung

1. Nachtrag

Produkt	**36.1.30**	**Unterstützung selbstorganisierter Förderung**
Produktgruppe	**36.1**	**Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Produktkurzbeschreibung	Finanzielle Unterstützung von Elternvereinen bei der Betreuung von Grundschülern in den OT Reiskirchen und Ettingshausen (Übernahme der Kosten für die Kaltmiete entsprechender Räumlichkeiten) sowie Gewährung eines pauschalen Betriebskostenzuschusses an die Hausaufgaben- und Lernhilfe Reiskirchen
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der politischen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienst, Elternvereine
Produktziel(e)	Bereithaltung bedarfsgerechter Betreuungsangebote für Grundschüler/innen, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
Zielgruppe(n)	Elternvereine, Eltern, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 15: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

36.1.30 Unterstützung selbstorganisierter Förderung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	60.400	-19.400	**41.000**	60.400	60.400	60.400
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	60.400	-19.400	**41.000**	60.400	60.400	60.400
20	**= Verwaltungsergebnis**	-60.400	19.400	**-41.000**	-60.400	-60.400	-60.400
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-60.400	19.400	**-41.000**	-60.400	-60.400	-60.400
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-60.400	19.400	**-41.000**	-60.400	-60.400	-60.400
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-60.400	19.400	**-41.000**	-60.400	-60.400	-60.400

Informationen Produkt

36.2.10 Außerschulische Jugendbildung

1. Nachtrag

Produkt	**36.2.10**	**Außerschulische Jugendbildung**
Produktgruppe	**36.2**	**Jugendarbeit**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Produktkurzbeschreibung	Maßnahmen und Veranstaltungen zur allgemeinen, politischen, musischen, kreativen, sportlichen, kulturellen und sozialen Bildung Förderung des ehrenamtlichen Engagements junger Menschen in Verbindung mit der Ausbildung zum Erwerb der Jugendleitercard (Juleica) Informationsveranstaltungen zur Drogen- und Gewaltprävention Regelmäßige (Bildungs-)Angebote im Rahmen des Kinderclubs und des Jungentreffs
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien, Veranstaltungskalender, SGB VIII
Beteiligte bei der Produkterstellung	Gemeindevorstand, Jugendpflege, Kinder- und Jugendliche sowie deren Eltern
Produktziel(e)	- Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu aktiver Freizeitgestaltung - Sicherstellung der Integration sozialer Gruppen - Förderung einzelner Projekte zur Integration der Betroffenen in der Gemeinschaft - Förderung ehrenamtlichen Engagements - Jugendbildung/Jugendschutz
Zielgruppe(n)	Kinder- und Jugendliche aus Reiskirchen und anderen Kommunen des Landkreises Gießen
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Frau Abendroth
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

36.2.20 Kinder- und Jugenderholung

1. Nachtrag

Produkt	**36.2.20**	**Kinder- und Jugenderholung**
Produktgruppe	**36.2**	**Jugendarbeit**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Produktkurzbeschreibung	Vorbereitung und Durchführung der alljährlichen Ferienspielprojektwochen Veranstaltungen sonstiger Aktivitäten im Rahmen der Ferienspiele Ferienfreizeiten im Inland
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien Ferienspielprogramm
Beteiligte bei der Produkterstellung	Gemeindevorstand, Jugendpflege, Kinder- und Jugendliche sowie deren Eltern
Produktziel(e)	Unterbreitung eines vielfältigen Angebots für Reiskirchener Kinder/ Jugendliche zu einer aktiven und interessanten Feriengestaltung Kinder- und Jugenderholung Förderung der Kinder- und Jugendbildung auf vielfältigen Gebieten
Zielgruppe(n)	Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde Reiskirchen sowie anderen Kommunen des Landkreises Gießen bei Gemeinschaftsangeboten
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Frau Abendroth
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Die Aufwandsentschädigungen für die Betreuer der Ferienspiele werden zukünftig nicht mehr im Personalbudget sondern als Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige verbucht, so dass der Ansatz entsprechend angepasst wurde.

Teilergebnishaushalt Produkt

36.2.20 Kinder- und Jugenderholung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.600	7.500	**27.100**	19.600	19.600	19.600
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	19.600	7.500	**27.100**	19.600	19.600	19.600
20	**= Verwaltungsergebnis**	-19.600	-7.500	**-27.100**	-19.600	-19.600	-19.600
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-19.600	-7.500	**-27.100**	-19.600	-19.600	-19.600
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-19.600	-7.500	**-27.100**	-19.600	-19.600	-19.600
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-19.600	-7.500	**-27.100**	-19.600	-19.600	-19.600

Informationen Produkt

36.2.30 Internationale Jugendarbeit

1. Nachtrag

Produkt	**36.2.30**	**Internationale Jugendarbeit**
Produktgruppe	**36.2**	**Jugendarbeit**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Produktkurzbeschreibung	Maßnahmen, die junge Menschen die Teilnahme an Jugendbegegnungen ermöglichen, z.B. Gruppenfahrten ins Ausland, Austauschbesuche, Treffen mit ausländischen Jugendlichen in Deutschland, gemeinsame internationale Jugendveranstaltungen verschiedenster Art, Ferienfreizeiten im Ausland
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien, Veranstaltungskalender
Beteiligte bei der Produkterstellung	Gemeindevorstand, Jugendpflege, Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern
Produktziel(e)	Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu aktiver Freizeitgestaltung Förderung der Völkerverständigung
Zielgruppe(n)	Kinder- und Jugendliche aus Reiskirchen, andere Gemeinden und Städte des Landkreises Gießen und den Partnerkommunen
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Frau Abendroth
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

36.2.50 Sonstige Jugendarbeit

1. Nachtrag

Produkt	**36.2.50**	**Sonstige Jugendarbeit**
Produktgruppe	**36.2**	**Jugendarbeit**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Produktkurzbeschreibung	Ausbildungskoordinator
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Gründung eines Ausbildungsverbundes zwischen der Gemeinde Fernwald, Stadt Linden, Gemeinde Langgöns, Stadt Pohlheim und der Gemeinde Reiskirchen (Dienstaufsichtsperson: Bürgermeister der Stadt Pohlheim)
Beteiligte bei der Produkterstellung	Gemeindevorstand, Jugendliche sowie deren Eltern
Produktziel(e)	Der Ausbildungsverbund Mittelhessen Süd soll arbeitslosen Jugendlichen zu einem Ausbildungsplatz verhelfen.
Zielgruppe(n)	Jugendliche der Gemeinde Reiskirchen
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

36.5.01 Gemeindeeigene Kindergärten

1. Nachtrag

Produkt	**36.5.01**	**Gemeindeeigene Kindergärten**
Produktgruppe	**36.5**	**Tageseinrichtungen für Kinder**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Produktkurzbeschreibung	Familienergänzende Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter bis zur Einschulung in unterschiedlichen Angebotsformen in eigenen Kindergarteneinrichtungen bzw. in Kindergarteneinrichtungen von anderen, in der Gemeinde vorhandenen Trägern (Lebenshilfe Gießen, Evg. Kirchengemeinde Burkhardsfelden)
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	KJHG, Landesgesetze, Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Reiskirchen, Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Reiskirchen, Satzung über die Bildung und Aufgaben von Elternversammlung und Elternbeirat für die Kindertagesstätten der Gemeinde Reiskirchen, Satzung für steuerbegünstigte Betriebe gewerblicher Art (Kindergärten), Vertragliche Grundlagen mit anderen Trägern (Lebenshilfe Gießen, Evg. Kirchengemeinde Burkhardsfelden)
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, Lebenshilfe Gießen, Evg. Kirchengemeinde Burkhardsfelden, Elternbeiräte, Leitungen, Landkreis Gießen
Produktziel(e)	Bereithaltung bedarfsgerechter Betreuungsangebote für Kinder bis zur Einschulung, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Mithilfe bei der Erziehung von Kindern zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten
Zielgruppe(n)	Kinder ab 2 Jahre bis zur Einschulung und deren Eltern, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Frau Frank
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 2: Im August 2014 wurden die Betreuungszeiten flexibler gestaltet. Da sich viele Familien für ein kürzeres Betreuungsangebot entschieden haben, sind Mindereinnahmen zu verzeichnen. Pos. 7: Die Landeszuweisungen werden anhand der tatsächlich aufgenommen Kindern berechnet. Da die Anzahl der Kinder höher als erwartet waren, werden Mehreinnahmen erzielt. Weiterhin sind Mehreinnahmen durch die Übernahme von Fortbildungen für die Qualitätssteigerungen vom Landkreis Gießen übernommen worden. Pos. 15:

Informationen Produkt

36.5.01 Gemeindeeigene Kindergärten

1. Nachtrag

Produkt	**36.5.01**	**Gemeindeeigene Kindergärten**
Produktgruppe	**36.5**	**Tageseinrichtungen für Kinder**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Durch die Betriebskostenabrechnungen 2014 des Kindergartens Lebenshilfe sowie des kirchlichen Kindergartens in Burkhardsfelden fallen im Jahr 2015 höhere Abschlagszahlungen an.

Teilergebnishaushalt Produkt

36.5.01 Gemeindeeigene Kindergärten

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	530.000	-60.000	**470.000**	550.000	580.000	580.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	435.000	44.700	**479.700**	435.000	435.000	435.000
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	965.000	-15.300	**949.700**	985.000	1.015.000	1.015.000
11	- Personalaufwendungen	1.937.964	100.000	**2.037.964**	1.930.123	1.973.126	2.085.317
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.000	10.000	**88.000**	78.000	78.000	78.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	610.000	65.000	**675.000**	610.000	610.000	610.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	2.625.964	175.000	**2.800.964**	2.618.123	2.661.126	2.773.317
20	**= Verwaltungsergebnis**	-1.660.964	-190.300	**-1.851.264**	-1.633.123	-1.646.126	-1.758.317
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-1.660.964	-190.300	**-1.851.264**	-1.633.123	-1.646.126	-1.758.317
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-1.660.964	-190.300	**-1.851.264**	-1.633.123	-1.646.126	-1.758.317
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-1.660.964	-190.300	**-1.851.264**	-1.633.123	-1.646.126	-1.758.317

Informationen Produkt

36.6.01 Öffentliche Spielplätze

1. Nachtrag

Produkt	**36.6.01**	**Öffentliche Spielplätze**
Produktgruppe	**36.6**	**Einrichtungen der Jugendarbeit**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Produktkurzbeschreibung	Unterhaltung der öffentlichen Spielplätze incl. notwendiger Ersatzbeschaffung, Grünpflege
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	KJHG, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, TÜV
Produktziel(e)	Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes der öffentlichen Spielflächen
Zielgruppe(n)	Kinder und Jugendliche sowie deren Familien
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Techn. Dienst
Produktverantwortliche/r	Herr Markgraf
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

36.6.01 Öffentliche Spielplätze

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.400	-4.100	**21.300**	25.400	25.400	25.400
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	25.400	-4.100	**21.300**	25.400	25.400	25.400
20	**= Verwaltungsergebnis**	-25.400	4.100	**-21.300**	-25.400	-25.400	-25.400
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-25.400	4.100	**-21.300**	-25.400	-25.400	-25.400
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-25.400	4.100	**-21.300**	-25.400	-25.400	-25.400
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-25.400	4.100	**-21.300**	-25.400	-25.400	-25.400

Informationen Produkt

36.6.02 Jugendräume

1. Nachtrag

Produkt	**36.6.02**	**Jugendräume**
Produktgruppe	**36.6**	**Einrichtungen der Jugendarbeit**
Produktbereich	**36**	**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Produktkurzbeschreibung	Betrieb und Unterhaltung der gemeindlichen Jugendräume
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien, Satzung und Benutzungsordnung der Jugendräume, SGB VIII
Beteiligte bei der Produkterstellung	Jugendliche
Produktziel(e)	Zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten für Jugendliche zur Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung
Zielgruppe(n)	Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde Reiskirchen
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Frau Abendroth
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

36.6.02 Jugendräume

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.100	-2.300	**6.800**	9.100	7.300	7.100
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	9.100	-2.300	**6.800**	9.100	7.300	7.100
20	**= Verwaltungsergebnis**	-9.100	2.300	**-6.800**	-9.100	-7.300	-7.100
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-9.100	2.300	**-6.800**	-9.100	-7.300	-7.100
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-9.100	2.300	**-6.800**	-9.100	-7.300	-7.100
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-9.100	2.300	**-6.800**	-9.100	-7.300	-7.100

Informationen Produkt

41.2.01 Sozialstation

1. Nachtrag

Produkt	**41.2.01**	**Sozialstation**
Produktgruppe	**41.2**	**Gesundheitseinrichtungen**
Produktbereich	**41**	**Gesundheitsdienste**

Produktkurzbeschreibung	Betrieb, Unterhaltung und Förderung der Sozialstation
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, Ärzte, Kranken- und Versorgungskassen
Produktziel(e)	Ziel ist der Betrieb, Unterhaltung und Förderung einer Sozialstation, insbesondere die Krankenversorgung, hauswirtschaftliche Betreuung und Pflege kranker, behinderter und alter Mitbürger/innen
Zielgruppe(n)	Kranke, behinderte und alte Mitbürger/innen
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Frau Frank
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 3 und 13: Durch die Umstellung der Fahrzeuge der Sozialstation sind zusätzliche Aufwendungen sowie im Gegenzug zusätzliche Erträge entstanden.

Teilergebnishaushalt Produkt

41.2.01 Sozialstation

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.878	5.300	**14.178**	8.973	9.071	9.188
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	8.878	5.300	**14.178**	8.973	9.071	9.188
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.900	5.300	**8.200**	2.900	2.900	2.900
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	2.900	5.300	**8.200**	2.900	2.900	2.900
20	**= Verwaltungsergebnis**	5.978	0	**5.978**	6.073	6.171	6.288
24	**= Ordentliches Ergebnis**	5.978	0	**5.978**	6.073	6.171	6.288
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	5.978	0	**5.978**	6.073	6.171	6.288
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	5.978	0	**5.978**	6.073	6.171	6.288

Informationen Produkt

42.1.01 Förderung des Sports

1. Nachtrag

Produkt	**42.1.01**	**Förderung des Sports**
Produktgruppe	**42.1**	**Förderung des Sports**
Produktbereich	**42**	**Sportförderung**

Produktkurzbeschreibung	Allgemeine Sportpflege und -förderung, Unterstützung der sporttreibenden Vereine der Gemeinde Reiskirchen durch direkte und indirekte finanzielle Zuwendungen für deren Arbeit, Gewährung von Investitionskostenzuschüssen bei vereinseigenen Anlagen,
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Richtlinien für die Förderung des Sportes, Verbände und sonstiger Organisationen der Gemeinde Reiskirchen, Beschlüsse der politischen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, Vereine, politische Gremien
Produktziel(e)	Förderung des Sportes, Sicherstellung einer angemessenen Zuschussverteilung, Förderung und Unterstützung von sinnvollen Freizeitangeboten, Bereitstellung von Sportanlagen
Zielgruppe(n)	Sporttreibende Vereine, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Zentrale Verwaltung u. Soziales
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

42.4.01 Sporthallen

1. Nachtrag

Produkt	**42.4.01**	**Sporthallen**
Produktgruppe	**42.4**	**Sportstätten und Bäder**
Produktbereich	**42**	**Sportförderung**

Produktkurzbeschreibung	Bereitstellung von Sporthallen
Produktart	Extern/intern
Auftragsgrundlagen	Verträge mit Vereinen, Beschlüsse der kommunalen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste
Produktziel(e)	Zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten für kommunale Aufgaben und Vereine
Zielgruppe(n)	Vereine, Schule, Besucher, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Krippner
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 2: Der Ansatz wurde an die tatsächlichen Erträge angepasst.

Teilergebnishaushalt Produkt

42.4.01 Sporthallen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
20	**= Verwaltungsergebnis**	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
24	**= Ordentliches Ergebnis**	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000

Informationen Produkt

42.4.02 Schwimmbäder

1. Nachtrag

Produkt	**42.4.02**	**Schwimmbäder**
Produktgruppe	**42.4**	**Sportstätten und Bäder**
Produktbereich	**42**	**Sportförderung**

Produktkurzbeschreibung	Betrieb des Freibades der Gemeinde Reiskirchen in Ettingshausen
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der kommunalen Gremien, Badeordnung für das Freibad Ettingshausen, Eintrittspreise für das Freibad Ettingshausen der Gemeinde Reiskirchen
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, Pächter Freischwimmbad
Produktziel(e)	Sicherstellung und Erhalt eines gemeindlichen Angebotes für Schwimmsport und Freizeitvergnügen
Zielgruppe(n)	Besucher der Gemeinde Reiskirchen, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

51.1.01 Städtebauliche Planung und Entwicklung

1. Nachtrag

Produkt	**51.1.01**	**Städtebauliche Planung und Entwicklung**
Produktgruppe	**51.1**	**Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
Produktbereich	**51**	**Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**

Produktkurzbeschreibung	Bauleitplanung für die Gesamtgemeinde Reiskirchen, Landschafts- und Verkehrsplanung, Dorferneuerung, Konzepte und Zielformulierungen für die zukünftige räumliche Entwicklung der Gesamtgemeinde und ihrer Teilbereiche entwickeln, Stellungnahmen zu übergeordneten Planungen und rechtlich bindenden Vorgaben (Regionalplan, Landesentwicklungsplan)
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Allgemeines Planungsrecht
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, gemeindliche Gremien, Sanierungsträger, Ingenieur- und Planungsbüros, Genehmigungsbehörden, Träger öffentlicher Belange
Produktziel(e)	Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung der Gemeinde Reiskirchen und ihrer Ortsteile, Vorgabe gemeindegestalterischer Kriterien, Erhaltung und Weiterentwicklung gewachsener räumlicher Strukturen, Ausweisung von Wohnbauland, Gewerbeflächen, Ersatz- und Ausgleichsflächen, öffentlicher Verkehrsflächen, Gemeindebedarfsflächen, Nachhaltige städtebauliche Entwicklung, Wahrung der Interessen der Gemeinde Reiskirchen bei überörtlichen Maßnahmen, die die Belange der Gemeinde Reiskirchen berühren
Zielgruppe(n)	Gewerbebetriebe, andere Fachbehörden, Städtische Gremien, Sanierungsträger, Sanierungsträger, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

51.1.01 Städtebauliche Planung und Entwicklung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.750	-36.650	**47.100**	53.750	53.800	73.800
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	83.750	-36.650	**47.100**	53.750	53.800	73.800
20	**= Verwaltungsergebnis**	-83.750	36.650	**-47.100**	-53.750	-53.800	-73.800
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-83.750	36.650	**-47.100**	-53.750	-53.800	-73.800
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-83.750	36.650	**-47.100**	-53.750	-53.800	-73.800
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-83.750	36.650	**-47.100**	-53.750	-53.800	-73.800

Informationen Produkt

52.1.01 Bauordnungsaufgaben, Flächen- u. grundstücksbezogene Daten u. Grundlagen
1. Nachtrag

Produkt	**52.1.01**	**Bauordnungsaufgaben, Flächen- u. grundstücksbezogene Daten u. Grundlagen**
Produktgruppe	**52.1**	**Bau- und Grundstücksordnung**
Produktbereich	**52**	**Bauen und Wohnen**

Produktkurzbeschreibung	Bauberatung sowie Prüfung und Stellungnahmen zu Bauanträgen hinsichtlich des gemeindlichen Einvernehmens, Wahrnehmung städtischer Belange bei Zustimmungs- und Genehmigungsverfahren, Verwaltung von Liegenschaftsdaten, Straßenbenennungen, Ermittlung grundstücksbezogener Schlüsselzahlen für die Berechnung und Veranlagung von Beiträgen und ähnliches
Produktart	Extern / intern
Auftragsgrundlagen	Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Aufträge bzw. Vorgaben der kommunalen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Kommunale Gremien, Fachbehörden, Genehmigungsbehörden, Ingenieur- und Planungsbüros
Produktziel(e)	Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung, Wahrung der bauordnungs- und bauplanerischen Bestimmungen, Unterstützung Privater bei der Planung von baulichen Vorhaben, Bereitstellung und Verwaltung von Informationen zu Grundstücken sowie sonstiger Liegenschaften
Zielgruppe(n)	Fachbehörden, Grundstückseigentümer, Bauherrn, Fachdienste der Verwaltung
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Krippner
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

52.2.01 Wohnraumversorgung

1. Nachtrag

Produkt	**52.2.01**	**Wohnraumversorgung**
Produktgruppe	**52.2**	**Wohnbauförderung**
Produktbereich	**52**	**Bauen und Wohnen**

Produktkurzbeschreibung	Vermittlung von Sozialwohnungen, Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen, Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen, Allgemeine Förderung der Wohnbebauung
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	II. Wohnbaugesetz, Wohnungsaufsichtsgesetz
Beteiligte bei der Produkterstellung	Wohn- und Baugenossenschaften, andere Fachbehörden
Produktziel(e)	Wohnraumversorgung für einkommensschwächere sowie am Wohnungsmarkt benachteiligte Personen und Personengruppen, Verbesserung der Wohnraumversorgung im Eigentumsbereich
Zielgruppe(n)	Wohnungssuchende, Bewohnerinnen und Bewohner von Sozialwohnungen, Vermieter, Baugenossenschaften
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 1: Da derzeit nur eine Wohnung im Gebäude Dorfgemeinschaftshaus Hattenrod vermietet ist, sind entsprechende Mindereinnahmen zu verzeichnen.

Teilergebnishaushalt Produkt

52.2.01 Wohnraumversorgung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500
20	**= Verwaltungsergebnis**	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500
24	**= Ordentliches Ergebnis**	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500

Informationen Produkt

52.3.01 Kommunaler Denkmalschutz u. Denkmalpflege

1. Nachtrag

Produkt	**52.3.01**	**Kommunaler Denkmalschutz u. Denkmalpflege**
Produktgruppe	**52.3**	**Denkmalschutz und -pflege**
Produktbereich	**52**	**Bauen und Wohnen**

Produktkurzbeschreibung	Erhaltung und Pflege von Gebäuden mit historischer Bedeutung, Gedenkstätten und Mahnmale
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Allgemeines Baurecht, Aufträge bzw. Vorgaben der kommunalen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Planungsbüros, andere Fachbehörden
Produktziel(e)	Schutz, Pflege und Überwachung der Zustände von Denkmälern bzw. Abwendungen der Gefährdung von Denkmälern, Erhaltung und Pflege von Denkmälern teilweise auch durch Gewährung finanzieller Anreize
Zielgruppe(n)	Grundstückseigentümer, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

53.1.01 Photovoltaikanlagen

1. Nachtrag

Produkt	**53.1.01**	**Photovoltaikanlagen**
Produktgruppe	**53.1**	**Elektrizitätsversorgung**
Produktbereich	**53**	**Ver- und Entsorgung**

Produktkurzbeschreibung	Unterhaltung bestehender Photovoltaikanlage SKH Bersrod, Untersuchung weiterer Potentiale an kommunalen Gebäuden
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse kommunaler Gremien, Bau- und Planungsrecht,
Beteiligte bei der Produkterstellung	Firmen, Fachbehörden, Öffentlichkeit, Versorgungsunternehmen
Produktziel(e)	Erhalt und Weiterentwicklung der Nutzung solarer Energie, Darstellung der Wirkungsweise und Ertrag für die Öffentlichkeit
Zielgruppe(n)	Kommune, Private, Firmen
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Markgraf
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

53.1.02 Elektrizitätsversorgung

1. Nachtrag

Produkt	**53.1.02**	**Elektrizitätsversorgung**
Produktgruppe	**53.1**	**Elektrizitätsversorgung**
Produktbereich	**53**	**Ver- und Entsorgung**

Produktkurzbeschreibung	Verwaltung der Konzessionsabgaben und Konzessionsvereinbarungen für Strom
Produktart	intern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse kommunaler Gremien, Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz EnWG), Lichtlieferungsverträge, Wegenutzungsverträge, Konzessionsverträge
Beteiligte bei der Produkterstellung	Stadtwerke Gießen AG, OVAG Friedberg, Kommunale Gremien
Produktziel(e)	Sicherstellung von Einnahmen aus Konzessionen für die Versorgung im Gemeindegebiet
Zielgruppe(n)	Kommune, politische Gremien, Versorgungsunternehmen
Verantwortlicher Fachdienst	FB II - Finanzen u. Gemeindekasse - Sachgebiet: Finanzen
Produktverantwortliche/r	Herr Hofmann
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 9: Aufgrund der Abrechnung der Konzessionsabgaben durch die Stadtwerken Gießen und der OVAG Friedberg im Jahr 2014 wurden die Vorauszahlungsbeträge für das Jahr 2015 angepasst. Da die Gemeinde Reiskirchen bei der Abrechnung des Jahres 2014 Mindererlöse verzeichnen musste, machen sich diese auch im Jahr 2015 bemerkbar.

Teilergebnishaushalt Produkt

53.1.02 Elektrizitätsversorgung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	298.400	-23.400	**275.000**	304.400	310.500	316.700
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	298.400	-23.400	**275.000**	304.400	310.500	316.700
20	**= Verwaltungsergebnis**	298.400	-23.400	**275.000**	304.400	310.500	316.700
24	**= Ordentliches Ergebnis**	298.400	-23.400	**275.000**	304.400	310.500	316.700
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	298.400	-23.400	**275.000**	304.400	310.500	316.700
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	298.400	-23.400	**275.000**	304.400	310.500	316.700

Informationen Produkt

53.2.01 Gasversorgung

1. Nachtrag

Produkt	**53.2.01**	**Gasversorgung**
Produktgruppe	**53.2**	**Gasversorgung**
Produktbereich	**53**	**Ver- und Entsorgung**

Produktkurzbeschreibung	Verwaltung Konzessionsabgaben und Konzessionsvereinbarungen für Gas
Produktart	intern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse kommunaler Gremien, Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz EnWG), Lichtlieferungsverträge, Wegenutzungsverträge, Konzessionsverträge
Beteiligte bei der Produkterstellung	Stadtwerke Gießen AG, Kommunale Gremien
Produktziel(e)	Sicherstellung von Einnahmen aus Konzessionen für die Versorgung im Gemeindegebiet
Zielgruppe(n)	Kommune, politische Gremien, Versorgungsunternehmen
Verantwortlicher Fachdienst	FB II - Finanzen u. Gemeindekasse - Sachgebiet: Finanzen
Produktverantwortliche/r	Herr Hofmann
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 9: Aufgrund der Abrechnung der Konzessionsabgaben durch die Stadtwerke Gießen und der OVAG Friedberg im Jahr 2014 wurden die Vorauszahlungsbeträge für das Jahr 2015 angepasst. Da die Gemeinde Reiskirchen bei der Abrechnung des Jahres 2014 Mindererlöse verzeichnen musste, machen sich diese auch im Jahr 2015 bemerkbar.

Teilergebnishaushalt Produkt

53.2.01 Gasversorgung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Teilergebnisplan		Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.120	-1.120	**5.000**	6.200	6.300	6.400
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	6.120	-1.120	**5.000**	6.200	6.300	6.400
20	**= Verwaltungsergebnis**	6.120	-1.120	**5.000**	6.200	6.300	6.400
24	**= Ordentliches Ergebnis**	6.120	-1.120	**5.000**	6.200	6.300	6.400
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	6.120	-1.120	**5.000**	6.200	6.300	6.400
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	6.120	-1.120	**5.000**	6.200	6.300	6.400

Informationen Produkt

53.3.01 Wasserversorgung

1. Nachtrag

Produkt	**53.3.01**	**Wasserversorgung**
Produktgruppe	**53.3**	**Wasserversorgung**
Produktbereich	**53**	**Ver- und Entsorgung**

Produktkurzbeschreibung	Sicherstellung der Versorgung mit Trink- und Löschwasser im Gemeindegebiet der Gemeinde Reiskirchen
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	HGO, Eigenbetriebsgesetz, Eigenbetriebssatzung der Gemeinde Reiskirchen, Wasserversorgungssatzung, Beschlüsse der Betriebskommission und der gemeindlichen Gremien der Gemeinde Reiskirchen
Beteiligte bei der Produkterstellung	Betriebskommission und Betriebsleiter, gemeindliche Gremien, Ingenieurbüro´s und externe Unternehmen, andere Fachbehörden, Fachdienste der Gemeinde Reiskirchen
Produktziel(e)	Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Wasserversorgung für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Reiskirchen
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Grundstückseigentümer, Allgemeinheit, Zweckverbände
Verantwortlicher Fachdienst	III. 1 Bauen und Umwelt und II. 2 Finanzen
Produktverantwortliche/r	1. und technischer Betriebsleiter Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

53.5.01 Blockheizkraftwerk

1. Nachtrag

Produkt	**53.5.01**	**Blockheizkraftwerk**
Produktgruppe	**53.5**	**Kombinierte Versorgung**
Produktbereich	**53**	**Ver- und Entsorgung**

Produktkurzbeschreibung	Unterhaltung eines bestehenden Blockheizkraftwerkes in der SKH Ettingshausen sowie die dadurch entstehende Einspeisung in das öffentliche Netz
Produktart	intern/ extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse kommunaler Gremien, Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz, Vertrag über die Einspeisung von elektrischer Energie aus Kraft-Wärme-Kopplung, Bau- und Planungsrecht, Gesetz über die Elektrizitätsversorgung (Energiewirtschaftsgesetz)
Beteiligte bei der Produkterstellung	OVAG Friedberg, Kommunale Gremien
Produktziel(e)	Energiewende Reiskirchen - dezentraler Kraftwerkausbau und Ertrag für die Öffentlichkeit
Zielgruppe(n)	Kommune, politische Gremien, Versorgungsunternehmen
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt- Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

53.7.01 Abfallentsorgung

1. Nachtrag

Produkt	**53.7.01**	**Abfallentsorgung**
Produktgruppe	**53.7**	**Abfallwirtschaft**
Produktbereich	**53**	**Ver- und Entsorgung**

Produktkurzbeschreibung	Unterstützung des Landkreises Gießen bei der Abfallbeseitigung gemäß öffentlich-rechtlichen Verträgen, Verteilung des Abfallkalenders, Beratung und Informationsweitergabe zu Abfallvermeidung, -verwertung, Beseitigung und Verwertung von Abfällen, Unterhaltung des Kompostplatzes, Untersuchung von Altablagerungen
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	AbfG, Abfallgebührensatzung und Abfallsatzung des Landkreises Gießen, Bodenschutzgesetz, Altlasten-Finanzierung-Richtlinie
Beteiligte bei der Produkterstellung	Kommunale Gremien, Abfallwirtschaft des Landkreises Gießen, externe Entsorgungsunternehmen, Fachbüros, RP Gießen
Produktziel(e)	Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Entsorgung von Abfällen, Zielgerichtete Informationen der Bürgerinnen und Bürger zur Abfallentsorgung und -vermeidung
Zielgruppe(n)	Abfallwirtschaft Landkreis Gießen, Bürgerinnen und Bürger, Grundstückseigentümer, Umweltberater der Gemeinde Reiskirchen
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Markgraf
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 1: Der Ansatz wurde an die tatsächlichen Erträge angepasst. Pos. 7: Die Gemeinde Reiskirchen erhält für die Unterhaltung eines Wertstoffhofes im Jahr 2015 vom Landkreis Gießen einen Zuschuss in Höhe von 15.700,00 €. Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

53.7.01 Abfallentsorgung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.000	-4.000	**14.000**	18.000	18.000	18.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	15.700	**15.700**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	18.000	11.700	**29.700**	18.000	18.000	18.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.840	-6.000	**14.840**	20.840	20.840	20.840
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	20.840	-6.000	**14.840**	20.840	20.840	20.840
20	**= Verwaltungsergebnis**	-2.840	17.700	**14.860**	-2.840	-2.840	-2.840
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-2.840	17.700	**14.860**	-2.840	-2.840	-2.840
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-2.840	17.700	**14.860**	-2.840	-2.840	-2.840
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-2.840	17.700	**14.860**	-2.840	-2.840	-2.840

Informationen Produkt

53.8.01 Abwasserbeseitigung

1. Nachtrag

Produkt	**53.8.01**	**Abwasserbeseitigung**
Produktgruppe	**53.8**	**Abwasserbeseitigung**
Produktbereich	**53**	**Ver- und Entsorgung**

Produktkurzbeschreibung	Beseitigung des Schmutzwasseraufkommens der Gemeinde Reiskirchen, Bereitstellung und Unterhaltung von Abwasserkanälen, Zusammenarbeit mit Abwasserverbänden
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	HGO, Eigenbetriebsgesetz, Eigenbetriebssatzung der Gemeinde Reiskirchen, Entwässerungssatzung, Beschlüsse der Betriebskommission und der gemeindlichen Gremien der Gemeinde Reiskirchen, Allgemeines Bau- und Planungsrecht.
Beteiligte bei der Produkterstellung	Betriebskommission und Betriebsleiter, gemeindliche Gremien, Ingenieurbüros und externe Unternehmen, andere Fachbehörden, Fachdienste der Gemeinde Reiskirchen.
Produktziel(e)	Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Schmutzwasserentsorgung für die Gemeinde Reiskirchen.
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Grundstückseigentümer, Allgemeinheit, Abwasserverbände.
Verantwortlicher Fachdienst	III.1 Bauen und Unwelt und II.2 Finanzen
Produktverantwortliche/r	1. und technischer Betriebsleiter Herr Kühnel.
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

54.1.01 Planung, Bau, Betrieb u. Unterhaltung v. Verkehrsanlagen u. Verkehrswegen
1. Nachtrag

Produkt	**54.1.01**	**Planung, Bau, Betrieb u. Unterhaltung v. Verkehrsanlagen u. Verkehrswegen**
Produktgruppe	**54.1**	**Gemeindestraßen**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

Produktkurzbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, Unterhaltung der Verkehrsausstattung, Betrieb und Unterhaltung von Straßenlampen, Planung, Bau, Erneuerung, Betrieb und Unterhaltung von Brücken, Erhebung von Anlieger-, Erschließungs- und Straßenbeiträgen
Produktart	extern / intern
Auftragsgrundlagen	Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen und Abweichungssatzungen hierzu, Satzung über die Erhebung von Straßenbeiträgen, KAG, Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Aufträge bzw. Vorgaben der Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Gremien, andere Fachbehörden, Genehmigungsbehörden, Ingenieur- und Planungsbüros
Produktziel(e)	Schaffung und Erhaltung einer bedarfsgerechten Verkehrsinfrastruktur, Entwicklung eines abgestimmten Verkehrskonzeptes, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe(n)	Grundstückseigentümer, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Techn. Dienst
Produktverantwortliche/r	Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 2: Der Ansatz wurde an die tatsächlichen Erträge angepasst. Pos. 3: Aufgrund einer Änderung in der Energie-Gesetzgebung und der damit verbundenen Neuberechnung der Netznutzung bei der Straßenbeleuchtung erhielt die Gemeinde Reiskirchen eine Gutschrift. Der Ansatz wurde entsprechend angepasst. Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

54.1.01 Planung, Bau, Betrieb u. Unterhaltung v. Verkehrsanlagen u. Verkehrswegen
1. Nachtrag

10.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	200	**200**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.000	12.000	**15.000**	3.000	3.000	3.000
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	3.000	12.200	**15.200**	3.000	3.000	3.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	378.200	-32.850	**345.350**	363.250	348.300	364.350
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	378.200	-32.850	**345.350**	363.250	348.300	364.350
20	**= Verwaltungsergebnis**	-375.200	45.050	**-330.150**	-360.250	-345.300	-361.350
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-375.200	45.050	**-330.150**	-360.250	-345.300	-361.350
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-375.200	45.050	**-330.150**	-360.250	-345.300	-361.350
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-375.200	45.050	**-330.150**	-360.250	-345.300	-361.350

Informationen Produkt

54.5.01 Straßenreinigung und Winterdienst

1. Nachtrag

Produkt	**54.5.01**	**Straßenreinigung und Winterdienst**
Produktgruppe	**54.5**	**Straßenreinigung**
Produktbereich	**54**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**

Produktkurzbeschreibung	Beseitigung von Abfällen und Schmutz (Reinigungsarbeiten) auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, Organisation und Durchführung des Winterdienstes
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Satzung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen und über das Verbot missbräuchlicher Benutzung öffentlicher Einrichtungen, Satzung über die Straßenreinigung, HStrG
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, externe Unternehmen, Bauhof
Produktziel(e)	Gewährleistung einer sauberen und verkehrssicheren Gemeinde für die Bürgerinnen und Bürger sowie für Gäste der Gemeinde Reiskirchen, Kostengünstige Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen
Zielgruppe(n)	Grundstückseigentümer, Besucher der Gemeinde Reiskirchen, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Techn. Dienst
Produktverantwortliche/r	Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 3: Für die Übernahme des Winterdienstes in den Monaten Januar und Februar 2015 im Auftrag des Landkreises Gießen konnten entsprechende Erträge verbucht werden. Pos. 13: Der Ansatz wurde an die tatsächlichen Aufwendungen angepasst.

Teilergebnishaushalt Produkt

54.5.01 Straßenreinigung und Winterdienst

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	600	**600**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	0	600	**600**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.750	5.600	**38.350**	34.800	41.800	41.800
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	32.750	5.600	**38.350**	34.800	41.800	41.800
20	**= Verwaltungsergebnis**	-32.750	-5.000	**-37.750**	-34.800	-41.800	-41.800
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-32.750	-5.000	**-37.750**	-34.800	-41.800	-41.800
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-32.750	-5.000	**-37.750**	-34.800	-41.800	-41.800
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-32.750	-5.000	**-37.750**	-34.800	-41.800	-41.800

Informationen Produkt

55.1.01 Anlage u. Unterhaltung der öffentl. Grün- und Freizeitanlagen

1. Nachtrag

Produkt	**55.1.01**	**Anlage u. Unterhaltung der öffentl. Grün- und Freizeitanlagen**
Produktgruppe	**55.1**	**Öffentliches Grün/Landschaftsbau**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**

Produktkurzbeschreibung	Planung, Bau sowie Unterhaltung von Grün-, Park- und Freizeiteinrichtungen, Pflegemaßnahmen an öffentlichem Grün
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Allgemeines Bau-, Natur- und Planungsrecht, Aufträge und Vorgaben der kommunalen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Kommunale Gremien, Fach- und Genehmigungsbehörden, Ingenieur- und Planungsbüros, Fachfirmen
Produktziel(e)	Erhalt, Erneuerung und Entwicklung von öffentlichen Grünflächen mit Freiraumfunktion, Erholungsfunktion sowie ökologischen Funktionen
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Besucher der Gemeinde Reiskirchen, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Techn. Dienst
Produktverantwortliche/r	Herr Markgraf
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

55.1.01 Anlage u. Unterhaltung der öffentl. Grün- und Freizeitanlagen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Teilergebnisplan		Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.000	-22.900	**10.100**	33.000	33.000	33.000
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	33.000	-22.900	**10.100**	33.000	33.000	33.000
20	**= Verwaltungsergebnis**	-33.000	22.900	**-10.100**	-33.000	-33.000	-33.000
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-33.000	22.900	**-10.100**	-33.000	-33.000	-33.000
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-33.000	22.900	**-10.100**	-33.000	-33.000	-33.000
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-33.000	22.900	**-10.100**	-33.000	-33.000	-33.000

Informationen Produkt

55.1.02 Grillhütten

1. Nachtrag

Produkt	**55.1.02**	**Grillhütten**
Produktgruppe	**55.1**	**Öffentliches Grün/Landschaftsbau**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**

Produktkurzbeschreibung	Unterhaltung und Bereitstellung von kommunalen Grillhütten
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Aufträge bzw. Vorgaben der Gremien, Landkreis Gießen
Beteiligte bei der Produkterstellung	Gremien, andere Fachbehörden, Genehmigungsbehörden, Ingenieur- und Planungsbüros, Landkreis
Produktziel(e)	Erhaltung eines guten Zustandes
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Besucher der Gemeinde Reiskirchen, Vereine
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Techn. Dienst
Produktverantwortliche/r	Herr Markgraf
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 1 und 13: Da die Gemeinde Reiskirchen keine Grillhütten mehr betreibt, wurden die Ansätze entsprechend herabgesetzt.

Teilergebnishaushalt Produkt

55.1.02 Grillhütten

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Teilergebnisplan		Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	140	-140	**0**	140	140	140
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	140	-140	**0**	140	140	140
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.510	-1.510	**0**	1.510	1.510	1.510
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	1.510	-1.510	**0**	1.510	1.510	1.510
20	**= Verwaltungsergebnis**	-1.370	1.370	**0**	-1.370	-1.370	-1.370
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-1.370	1.370	**0**	-1.370	-1.370	-1.370
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-1.370	1.370	**0**	-1.370	-1.370	-1.370
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-1.370	1.370	**0**	-1.370	-1.370	-1.370

Informationen Produkt

55.2.01 Öffentliche Wasserläufe, Wasserbau

1. Nachtrag

Produkt	**55.2.01**	**Öffentliche Wasserläufe, Wasserbau**
Produktgruppe	**55.2**	**Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**

Produktkurzbeschreibung	Ausbau und Unterhaltung von Wasserläufen und Gewässer, Hochwasserschutz
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Aufträge bzw. Vorgaben der gemeindlichen HWG, sowie weitere spezialgesetzliche Regelungen
Beteiligte bei der Produkterstellung	Gemeindliche Gremien, andere Fachbehörden, Genehmigungsbehörden, Ingenieur- und Planungsbüros, Externe
Produktziel(e)	Erhaltung und Schutz der Gewässer und der Wasserbaulichen Anlagen, Schutz der Bevölkerung vor Hochwasserschäden
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, weitere Fachbehörden
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Techn. Dienst
Produktverantwortliche/r	Herr Markgraf
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

55.2.01 Öffentliche Wasserläufe, Wasserbau

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.200	-300	**3.900**	4.200	4.200	4.200
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	4.200	-300	**3.900**	4.200	4.200	4.200
20	**= Verwaltungsergebnis**	-4.200	300	**-3.900**	-4.200	-4.200	-4.200
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-4.200	300	**-3.900**	-4.200	-4.200	-4.200
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-4.200	300	**-3.900**	-4.200	-4.200	-4.200
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-4.200	300	**-3.900**	-4.200	-4.200	-4.200

Informationen Produkt

55.3.01 Friedhofs- und Bestattungswesen

1. Nachtrag

Produkt	**55.3.01**	**Friedhofs- und Bestattungswesen**
Produktgruppe	**55.3**	**Friedhofs- und Bestattungswesen**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**

Produktkurzbeschreibung	Bereitstellen von Grabstätten auf den kommunalen Friedhöfen, Bau- und Unterhaltung der Erschließungsanlagen, Pflege und Unterhaltung der historischen Gräber und Kriegsgräber, Bau- und Unterhaltung von Leichenhallen, Abrechnung der Bestattungs- und Grabnutzungsgebühren
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Friedhofs- und Bestattungsordnung, Gebührenordnung für Friedhofs- und Bestattungsordnung, allgemeines und spezielles Bau- und Planungsrecht
Beteiligte bei der Produkterstellung	Kommunale Gremien, Fachdienste, Bauhof, Bestattungsunternehmen
Produktziel(e)	Ermöglichung eines würdigen Abschiednehmens von Verstorbenen, Erhaltung der Gräber in einem würdigen Zustand, Erhaltung eines angemessenen Rahmens zur Bestattung Verstorbener
Zielgruppe(n)	Angehörige von Verstorbenen, Trauernde, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Markgraf
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

55.4.01 Naturschutz und Landschaftspflege

1. Nachtrag

Produkt	**55.4.01**	**Naturschutz und Landschaftspflege**
Produktgruppe	**55.4**	**Naturschutz und Landschaftspflege**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**

Produktkurzbeschreibung	Entwicklung von Konzepten zum Natur-, Landschafts- und Bodenschutz, Maßnahmen zum Natur- und Artenschutz, Konzepte zur Verbesserung der Gewässerqualität und der Infrastruktur, Verbesserung der sozialen Gemeinschaft
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	BnatG, HessNatG, Beschlüsse der kommunalen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Kommunale Gremien, Planungsbüros, Fachbehörden
Produktziel(e)	Erhaltung einer vielfältigeren Struktur der Naturlandschaft, innerörtlicher Natur- und Artenschutz, Leitbildentwicklung (Agenda)
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Markgraf
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Ein Teil der Kosten für die Übernahme von Pflegemaßnahmen durch die LPV Giessen e.V. wurden bisher als Maßnahme verbucht. Da dies jedoch nicht korrekt ist, werden diese zukünftig über den Aufwand verbucht, was zu einer entsprechenden Erhöhung des Ansatzes führt.

Teilergebnishaushalt Produkt

55.4.01 Naturschutz und Landschaftspflege

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.446	9.000	**16.446**	7.446	7.446	7.446
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	7.446	9.000	**16.446**	7.446	7.446	7.446
20	**= Verwaltungsergebnis**	-7.446	-9.000	**-16.446**	-7.446	-7.446	-7.446
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-7.446	-9.000	**-16.446**	-7.446	-7.446	-7.446
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-7.446	-9.000	**-16.446**	-7.446	-7.446	-7.446
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-7.446	-9.000	**-16.446**	-7.446	-7.446	-7.446

Informationen Produkt

55.5.01 Förderung der Landwirtschaft

1. Nachtrag

Produkt	**55.5.01**	**Förderung der Landwirtschaft**
Produktgruppe	**55.5**	**Land- und Forstwirtschaft**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**

Produktkurzbeschreibung	Bau und Unterhaltung von Feld-, Land- und Wirtschaftswegen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Jagdgenossenschaften, Allgemeine Förderung der Land- und Forstwirtschaft, Schädlingsbekämpfung, Flurbereinigungsverfahren
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der kommunalen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, externe Unternehmen, Jagdgenossenschaften
Produktziel(e)	Förderung bestimmter Berufsgruppen, Gewährleistung eines umfassenden und funktionstüchtigen Wirtschaftswegenetzes
Zielgruppe(n)	Landwirte, Jagdgenossenschaften, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Techn. Dienst
Produktverantwortliche/r	Herr Kühnel
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

55.5.02 Bewirtschaftung des gemeindl. Waldes

1. Nachtrag

Produkt	**55.5.02**	**Bewirtschaftung des gemeindl. Waldes**
Produktgruppe	**55.5**	**Land- und Forstwirtschaft**
Produktbereich	**55**	**Natur- und Landschaftspflege**

Produktkurzbeschreibung	Verwaltung und Bewirtschaftung des gemeindlichen Waldes in Zusammenarbeit mit Hessen Forst.
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Forsteinrichtungswerk der Gemeinde Reiskirchen, Waldwirtschaftsplan Gemeinde Reiskirchen, HForstG
Beteiligte bei der Produkterstellung	Hessen-Forst, gemeindliche Gremien
Produktziel(e)	Sicherung des Waldes als Lebensraum für Tiere und Pflanzen sowie als Erholungsraum für Menschen, Pflege, Erhaltung und Bewirtschaftung des Waldes in einem ausgewogenen und natürlichen Verhältnis.
Zielgruppe(n)	Hessen Forst, Erholungssuchende, Sporttreibende, Besucher, Allgemeinheit.
Verantwortlicher Fachdienst	FB II - Finanzen u. Gemeindekasse - Sachgebiet: Finanzen
Produktverantwortliche/r	Herr Hasenpflug
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

56.1.01 Kommunaler Umweltschutz

1. Nachtrag

Produkt	**56.1.01**	**Kommunaler Umweltschutz**
Produktgruppe	**56.1**	**Umweltschutzmaßnahmen**
Produktbereich	**56**	**Umweltschutz**

Produktkurzbeschreibung	Beratung und Unterstützung der Bürger in Fragen des Umweltschutzes
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Umweltrecht und -vorschriften, Beschlüsse der kommunalen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Kommunale Gremien, andere Fachbehörden
Produktziel(e)	Verankerung des Umweltschutzes im täglichen Leben durch Erreichung möglichst vieler Menschen, Beachtung der Umweltschutzbelange in allen Bereichen
Zielgruppe(n)	Bevölkerung der Gemeinde Reiskirchen, Allgemeinheit, weitere Fachbehörden
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Markgraf
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

57.1.01 Wirtschaftsförderung u. Fremdenverkehr

1. Nachtrag

Produkt	**57.1.01**	**Wirtschaftsförderung u. Fremdenverkehr**
Produktgruppe	**57.1**	**Wirtschaftsförderung**
Produktbereich	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**

Produktkurzbeschreibung	Förderung des Tourismus/Fremdenverkehr in der Gemeinde Reiskirchen und im Landkreis Gießen (Auskunftsstelle), zur Verfügungstellung von Materialien (u.a. Radwegekarten, Heimatbücher, usw.) und Schaltung von Werbeanzeigen in Fachzeitschriften bzw. aus besonderen Anlässen, Beschaffung von Werbeartikeln
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der politischen Gremien bzw. Ausführung nach Weisung des/r Vorgesetzten
Beteiligte bei der Produkterstellung	Verwaltungsführung, Fachdienste
Produktziel(e)	Förderung des „sanften“ Tourismus durch die Herausgabe von Informationen und Werbeartikeln für die heimische Region
Zielgruppe(n)	Allgemeinheit, Gewerbetreibende
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Ordnung- u. Bürgerservice
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Pos. 13: Da der für das Jahr 2015 geplante Ansatz in dieser Höhe nicht benötigt wird, konnte dieser herabgesetzt werden.

Teilergebnishaushalt Produkt

57.1.01 Wirtschaftsförderung u. Fremdenverkehr

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500	-1.200	**1.300**	2.500	2.500	1.800
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	2.500	-1.200	**1.300**	2.500	2.500	1.800
20	**= Verwaltungsergebnis**	-2.500	1.200	**-1.300**	-2.500	-2.500	-1.800
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-2.500	1.200	**-1.300**	-2.500	-2.500	-1.800
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-2.500	1.200	**-1.300**	-2.500	-2.500	-1.800
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-2.500	1.200	**-1.300**	-2.500	-2.500	-1.800

Informationen Produkt

57.3.01 Bereitstellung v. Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)

1. Nachtrag

Produkt	**57.3.01**	**Bereitstellung v. Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)**
Produktgruppe	**57.3**	**Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produktbereich	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**

Produktkurzbeschreibung	Planung und Ausführung von Neu-, Um-, Erweiterungs- und Anbauten, Modernisierungen und Sanierungen inkl. betriebstechnischer Anlagen von öffentlichen Einrichtungen (Hallen), Erhaltung der Bausubstanz (Unterhaltung und Instandhaltung), Betrieb und Vermietung von öffentlichen Gemeinschaftseinrichtungen (BGH, DGH, Hallen) in der Kerngemeinde und den Ortsteilen
Produktart	Extern / intern
Auftragsgrundlagen	Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Aufträge bzw. Vorgaben der kommunalen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, externe Unternehmen, kommunale Gremien, Ingenieur- und Planungsbüros, Genehmigungsbehörden, Träger öffentlicher Belange
Produktziel(e)	Schaffung, Erhaltung und Modernisierung kommunaler Einrichtungen, Sicherstellung eines ausreichenden Angebotes an öffentlichen Einrichtungen für die Bürgerinnen und Bürger, Förderung von Vereinen und Verbänden durch Nutzung der öffentlichen Einrichtungen
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Verbände, kommunale Gremien, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Krippner
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 des Ergebnishaushaltes wurden nicht verändert. Es erfolgte lediglich eine Änderung im Finanzhaushalt.

Investmaßnahmen Produkt

57.3.01 Bereitstellung v. Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Produkt: **57.3.01 Bereitstellung v. Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)**
Maßnahme: **003** **Sanierung des Bürgerhauses Reiskirchen (Gaststätte)**

Die Maßnahmen 003 "Sanierung des Bürgerhauses Reiskirchen (Gaststätte) und 012 "Erneuerung der Heizungsanlage im Bürgerhaus Reiskirchen" wurden unter der Maßnahme 012 mit der neuen Bezeichnung "Sanierung Bürgerhaus/Gaststätte Reiskirchen" zusammengefasst.
Die bereits unter der Maßnahme 003 eingeplanten Kosten in Höhe von 60.000,00 € wurden auf die Maßnahme 012 verschoben.

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. Summe	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	bisher bereitgest.	Gesamt-ein-/aus-zahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.000	-60.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auzahlungen	60.000	-60.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	-60.000	60.000	0	0	0	0	0	0	0

Produkt: **57.3.01 Bereitstellung v. Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)**
Maßnahme: **012** **Sanierung Bürgerhaus/ Gaststätte Reiskirchen**

Siehe hierzu Erläuterungen bei Maßnahme 003 "Sanierung des Bürgerhauses Reiskirchen (Gaststätte)".

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. Summe	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	bisher bereitgest.	Gesamt-ein-/aus-zahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
Summe der Auzahlungen	0	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0
Saldo	0	-60.000	-60.000	0	0	0	0	0	0

Investmaßnahmen Produkt

57.3.01 Bereitstellung v. Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Produkt: **57.3.01 Bereitstellung v. Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)**
Maßnahme: **017 Sanierung der Wieseckhalle Lindenstruth**

Da die vorgesehenen Arbeiten (Tür Nordseite, Verbesserung der Akustik, Austausch von Fenstern im kleinen Saal) lediglich der Erhaltung des Gebäudes dienen und nicht zu den Herstellungskosten zählen, müssen die hierfür veranschlagten Aufwendungen in den Ergebnishaushalt umgebucht werden. Der zu erwartende Zuschuss aus dem Förderprogramm der Dorferneuerung wird ebenfalls über den Ergebnishaushalt verbucht. Die Aufwendungen sowie Erträge werden im Haushaltsplan für das Jahr 2016 berücksichtigt.
Die Maßnahme 017 wurde daher auf 0,00 € gesetzt.

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. Summe	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	bisher bereitgest.	Gesamt-ein-/aus-zahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit									
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	24.000	-24.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen	24.000	-24.000	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit									
Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.000	-40.000	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auzahlungen	40.000	-40.000	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	-16.000	16.000	0	0	0	0	0	0	0

Informationen Produkt

57.3.02 Durchführung u. Förderung v. Märkten u. Veranstaltungen

1. Nachtrag

Produkt	**57.3.02**	**Durchführung u. Förderung v. Märkten u. Veranstaltungen**
Produktgruppe	**57.3**	**Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produktbereich	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**

Produktkurzbeschreibung	Planung und Durchführung von Märkten und marktähnlichen Veranstaltungen
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Beschlüsse der politischen Gremien
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, Verwaltungsführung, Vereine, Markt- und Schaustellerbetriebe, Gewerbetreibende
Produktziel(e)	Erhaltung, Sicherung und Vermarktung der Gemeinde Reiskirchen, Unterstützung der Vereine und Gewerbetreibenden, Repräsentation
Zielgruppe(n)	Vereine, Gewerbetreibende, Marktbeschicker und -besucher/innen, Allgemeinheit
Verantwortlicher Fachdienst	FB I - Zentrale Verwaltung, Ordnung u. Soziales - Sachgebiet: Ordnung- u. Bürgerservice
Produktverantwortliche/r	Herr Speier
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

57.3.03 Backhäuser

1. Nachtrag

Produkt	**57.3.03**	**Backhäuser**
Produktgruppe	**57.3**	**Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**
Produktbereich	**57**	**Wirtschaft und Tourismus**

Produktkurzbeschreibung	Unterhaltung der kommunalen Backhäuser
Produktart	extern
Auftragsgrundlagen	Allgemeines Bau- und Planungsrecht, Aufträge bzw. Vorgaben der Gremien, Landkreis Gießen
Beteiligte bei der Produkterstellung	Gremien, andere Fachbehörden, Genehmigungsbehörden, Ingenieur- und Planungsbüros, Landkreis Gießen
Produktziel(e)	Erhaltung eines guten Zustandes
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Besucher der Gemeinde Reiskirchen, Vereine
Verantwortlicher Fachdienst	FB III - Bauen u. Umwelt - Sachgebiet: Bauverwaltungsdienst
Produktverantwortliche/r	Herr Markgraf
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Die Haushaltsansätze 2015 wurden nicht verändert.

Informationen Produkt

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

1. Nachtrag

Produkt	**61.1.01**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produktgruppe	**61.1**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produktbereich	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**

Produktkurzbeschreibung	Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuerähnliche Einnahmen sowie damit im Zusammenhang stehenden Ausgaben, Ausgleichsleistungen nach dem Familienlastenausgleich, Allgemeine Zuweisungen wie Schlüsselzuweisungen, Bedarfs- und Finanzzuweisungen, Allgemeine Umlagen wie z.B. Kreis- und Schulumlage, Allgemeine Investitionspauschale, Investitionsschlüsselzuweisungen, sonstige pauschale Investitionszuweisungen
Produktart	intern
Auftragsgrundlagen	Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Reiskirchen, Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld- oder Sachwerte, GrStG, GewStG, AO, KAG, HGO, Haushaltsatzung, GemHVO, GemHVO-Doppik, GemKVO
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, andere Fachbehörden, Steuerpflichtige, externe Unternehmen, andere Gebietskörperschaften, politische Gremien
Produktziel(e)	Erzielung von Einnahmen zur Deckungen der Ausgaben des Gesamthaushaltes, rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzungen bzw. - erhebungen auch im Hinblick auf den Grundsatz der Steuergerechtigkeit unter Beachtung aller gesetzlicher Grundlagen und Bestimmungen
Zielgruppe(n)	Städtische Gremien, Verwaltungsführung, Aufsichtsbehörden, Abgabenpflichtige, weitere Finanzbehörden, Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, andere Gebietskörperschaften
Verantwortlicher Fachdienst	FB II - Finanzen u. Gemeindekasse - Sachgebiet: Finanzen
Produktverantwortliche/r	Herr Hofmann
Haushaltsvermerke	

Jahresbezogene Erläuterungen

Pos. 5:

	Haushalt 2014	Haushalt 2015	Differenz
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer:	4.312.737 €	4.499.049 €	186.312 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer:	303.460 €	342.103 €	38.643 €
Grundsteuer A:	40.000 €	40.000 €	0 €
Grundsteuer B:	1.090.000 €	1.240.000 €	150.000 €
Gewerbesteuer:	3.795.000 €	4.022.700 €	227.700 €
Spielapparatesteuer:	30.000 €	270.000 €	240.000 €
Hundesteuer:	35.600 €	41.600 €	6.000 €
Vergnügungssteuer	0 €	27.000 €	27.000 €
Gesamt:	9.606.797 €	10.482.452 €	875.655 €

Informationen Produkt

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

1. Nachtrag

Produkt	**61.1.01**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produktgruppe	**61.1**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produktbereich	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**

Für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist folgendes anzumerken:
Die Grundsätze der Verteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer sind im Gemeindefinanzreformgesetz (GVRG) geregelt. Danach erhalten die Gemeinden 15 v. H. des Aufkommens an Lohnsteuer und an veranlagter Einkommensteuer sowie 12 v. H. des Aufkommens an Kapitalertragssteuer (Gemeindeanteil an der Einkommensteuer).
Dieser Gemeindeanteil wird auf die einzelnen Gemeinden nach einem bestimmten Verteilungsmaßstab aufgeteilt, der nach Art. 106 Abs. 5 des Grundgesetzes (GG) "auf der Grundlage der Einkommensteuerleistungen ihrer Einwohner" zu ermitteln ist. Für den geltenden Verteilungsschlüssel werden ab dem 01.01.2015 die Ergebnisse der Einkommensteuerstatistiken für das Jahr 2010 herangezogen. Weiterhin wird ab dem Haushaltsjahr 2015 der Verteilungsschlüssel berücksichtigt, der die Höchstbeträge des zu berücksichtigenden Einkommens von 35.000,00 € bzw. 70.000,00 € aufzeigt.

Nach den Orientierungsdaten für die Finanzplanung der hessischen Gemeinden und Gemeindeverbänden, die sich hinsichtlich der Einnahmeansätze an den Ergebnissen des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom Mai 2014 orientiert, wird von einem geschätzten Hessenaufkommen von 3.089,8 Mill. € ausgegangen (geschätzter Vergleichswert von 2014: 2.912,1 Mill. € zzgl. 6,0 % nach den Orientierungsdaten).

Das geschätzte Hessenaufkommen von 3.089,8 Mill. € ist somit mit der Schlüsselzahl der Gemeinde Reiskirchen von 0,0014575 zu multiplizieren, so dass sich ein Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 4.499.049,00 € ergibt.

Für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ist folgendes anzumerken:
Als finanziellen Ausgleich für den Wegfall der Gewerbekapitalertragssteuer zum 01.01.1998 erhalten die Gemeinden 2,2% (ab dem 01.04.1998 2,07%) des Umsatzsteueraufkommens. Dabei ist dieser Anteil als Vorwegabzug ausgestaltet. Die Verteilung des verbleibenden Aufkommens zwischen Bund und Ländern erfolgt erst danach.
Der Gemeindeanteil wird mithin von dem zwischen den Bundesländern vorgenommenen Umsatzsteuerausgleich nicht berührt. Die Aufteilung der Mittel auf die Bundesländer und anschließend auf die einzelnen Gemeinden erfolgt durch einen Schlüssel.

Nach den Orientierungsdaten für die Finanzplanung der hessischen Gemeinden und Gemeindeverbänden, die sich hinsichtlich der Einnahmeansätze an den Ergebnissen des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom Mai 2014 orientiert, beträgt das geschätzte Hessenaufkommen 2014 rd. 371,0 Mill. €. Die Orientierungsdaten für die

Informationen Produkt

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

1. Nachtrag

Produkt	**61.1.01**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produktgruppe	**61.1**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produktbereich	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**

Finanzplanung der hessischen Gemeinden sehen für das Jahr 2015 eine Erhöhung von 4,0 % gegenüber dem Vorjahr vor. D.h. es ist von einem Hessenaufkommen von 385,84 Mill. € auszugehen. Multipliziert mit der Schlüsselzahl von 0,000886645 errechnet sich ein Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer von 342.103,00 €.

Pos. 6:
Mit dem Jahressteuergesetz 1996 wurde der Familienleistungsausgleich/ Kindergeldneuregelung eingeführt. Die Gesetzesänderung bewirkt bei den Kommunen eine Minderung ihrer Lohn- und Einkommensteueranteile, die ihnen nach dem Verhältnis ihrer Gemeindeschlüsselzahl zur Verteilung der Einkommensteuer erstattet wird. Der Verteilungsschlüssel für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer hat sich -wie bereits erwähnt- seit dem 01.01.2015 verändert.

Nach den Orientierungsdaten für die Finanzplanung der hessischen Gemeinden und Gemeindeverbänden, die sich hinsichtlich der Einnahmeansätze an den Ergebnissen des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom Mai 2014 orientiert, wird von einem geschätzten Hessenaufkommen von rd. 224,81 Mill. € ausgegangen (geschätzter Vergleichswert von 2014: 210,1 Mill. € zzgl. 7 % nach den Orientierungsdaten).

Das geschätzte Hessenaufkommen von 224,81 Mill. € ist somit mit der Schlüsselzahl der Gemeinde Reiskirchen von 0,0014575 zu multiplizieren, so dass sich eine Ausgleichsleistung nach dem Familienleistungsausgleich in Höhe von 327.600,00 € ergibt.

Pos. 7:
Dass Hess. Ministerium der Finanzen hat, unter Verwendung der bisher vorliegenden Eingabedaten, die Gesamtansätze und die Steuerkraftmesszahlen für den Finanzausgleich 2015 ermittelt sowie die Orientierungsdaten für Schlüsselzuweisungen und Umlagegrundlagen 2015 berechnet. Danach ergibt sich für die kreisangehörigen Gemeinden ein geänderter Grundbetrag von 1.005,75 €. Unter Zugrundelegung dieses Grundbetrages errechnet sich eine vorläufige Schlüsselzuweisung für die Gemeinde Reiskirchen von 2.678.799,00 €.

Pos. 16:

	Haushalt 2014	Haushalt 2015	Differenz
Kompensationsumlage	176.288 €	151.782 €	- 24.506 €

Informationen Produkt

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

1. Nachtrag

Produkt	**61.1.01**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produktgruppe	**61.1**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produktbereich	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**

Kreisumlage:	4.083.495 €	4.384.330 €	300.835 €
Schulumlage:	1.693.157 €	1.670.221 €	- 22.936 €
Gewerbesteuerumlage:	616.130 €	653.100 €	36.970 €
Gesamt:	6.569.070 €	6.859.433 €	290.363 €

Für die Kompensationsumlage ist folgendes anzumerken:
Die Kompensationsumlage beträgt im Haushaltsjahr 2015 voraussichtlich insgesamt 1,454 % der Umlagegrundlagen. Durch die vom Hessischem Ministerium für Finanzen mitgeteilten Orientierungsdaten werden die Umlagegrundlagen auf 10.438.881,00 € festgesetzt. Dadurch errechnet sich für das Haushaltsjahr 2015 eine Kompensationsumlage in Höhe von 151.782,00 €.

Für die Kreis- und Schulumlage ist folgendes anzumerken:
Gemäß den amtlichen Orientierungsdaten des Hessischen Ministerium für Finanzen vom 13.10.2014 betragen die Kreisumlagegrundlagen für die Gemeinde Reiskirchen 10.438.881,00 €.
Bei einem Prozentsatz der Kreisumlage von 42,0 % errechnet sich eine Kreisumlage in Höhe von 4.384.330,00 €. Die Schulumlage in Höhe von 1.670.221,00 € errechnet sich aus einem Prozentsatz in Höhe von 16,0 %.

Die Gewerbesteuerumlage errechnet sich wie folgt:
Unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Gewerbesteueraufkommens (IST) von 4.022.700,00 € und eines Vervielfältigers von 69 % errechnet sich die eingestellte Gewerbesteuerumlage von 653.100,00 €.

Erläuterungen Nachtragshaushalt

Pos. 5:

	Haushalt 2015	Nachtrag 2015	Differenz
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer:	4.499.049 €	4.486.623 €	- 12.426 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer:	342.103 €	363.524 €	21.421€
Grundsteuer A:	40.000 €	40.000 €	0 €
Grundsteuer B:	1.240.000 €	1.250.000 €	10.000 €
Gewerbesteuer:	4.022.700 €	4.022.700 €	0 €
Spielapparatesteuer:	270.000 €	270.000 €	0 €
Hundesteuer:	41.600 €	41.600 €	0 €
Vergnügungssteuer	27.000 €	7.000 €	- 20.000 €
Gesamt:	10.482.452 €	10.481.447 €	- 1.005 €

Bei der Grundsteuer B können voraussichtlich Mehreinnahmen durch höhere Bewertungen von Grundstücken

Produkt	**61.1.01**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produktgruppe	**61.1**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Produktbereich	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**

(Neubauten) erzielt werden.

Durch die Veranlagungen der Vergnügungssteuer im ersten Halbjahr 2015 hat sich herauskristallisiert, dass die für die Vergnügungssteuer geplanten Veranstaltungstage nicht realisiert werden konnten.

Pos. 7:
Der ausgewiesene Betrag beinhaltet allein die Schlüsselzuweisungen vom Land.
Die Festsetzung des Haushaltsansatzes in 2015 erfolgte aufgrund einer Trendberechnung des Landkreises Gießen.
Der Landkreis Gießen teilte uns nun mit Schreiben vom 27.04.2015 mit, dass gemäß Erlass des HMdF eine vorläufige Festsetzung der Schlüsselzuweisungen für die Gemeinde Reiskirchen in Höhe von 2.764.524,00 € erfolgt.

Pos. 16:

	Haushalt 2015	Nachtrag 2015	Differenz
Kompensationsumlage:	151.782 €	187.508 €	35.726 €
Kreisumlage:	4.384.330 €	4.427.261 €	42.931 €
Schulumlage:	1.670.221 €	1.614.648 €	- 55.573 €
Gewerbesteuerumlage:	653.100 €	653.100 €	0 €
Gesamt:	6.859.433 €	6.882.517 €	23.084 €

Mit Schreiben vom 28.10.2014 teilte uns das Hessische Ministerium der Finanzen die voraussichtlichen Planungsdaten für die Umlagegrundlagen des kommunalen Finanzausgleiches 2015 mit. Als Umlagegrundlage wurde ein Betrag in Höhe von 10.438.881,00 € ausgewiesen. Die daraus errechnete Kreis- und Schulumlage wurde im Haushaltsplan 2015 veranschlagt.
Gemäß schriftlicher Mitteilung des Landkreises Gießen vom 27.04.2015 haben sich die vorläufigen Umlagegrundlagen auf 10.417.084,00 € verändert, so dass sich die im Nachtragshaushalt 2015 eingestellte Kreis- und Schulumlage errechnet.

Die Kompensationsumlage beträgt 1,77 % der Umlagegrundlagen. Durch die vom Landkreis Gießen vorläufig mitgeteilten Umlagegrundlagen in Höhe von 10.417.048,00 € errechnet sich somit für das Haushaltsjahr 2015 eine Kompensationsumlage in Höhe von rd. 187.508,00 €, die auch mit Schreiben des Landkreises Gießen vom 27.04.2015 festgesetzt wurde.

Teilergebnishaushalt Produkt

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	10.482.452	-1.005	**10.481.447**	10.848.845	11.146.264	11.389.689
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	2.678.799	85.725	**2.764.524**	2.967.188	3.085.876	3.209.310
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	13.161.251	84.720	**13.245.971**	13.816.033	14.232.140	14.598.999
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	6.859.433	23.084	**6.882.517**	7.111.957	7.384.416	7.646.942
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	6.859.433	23.084	**6.882.517**	7.111.957	7.384.416	7.646.942
20	**= Verwaltungsergebnis**	6.301.818	61.636	**6.363.454**	6.704.076	6.847.724	6.952.057
24	**= Ordentliches Ergebnis**	6.301.818	61.636	**6.363.454**	6.704.076	6.847.724	6.952.057
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	6.301.818	61.636	**6.363.454**	6.704.076	6.847.724	6.952.057
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	6.301.818	61.636	**6.363.454**	6.704.076	6.847.724	6.952.057

Investmaßnahmen Produkt

61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

1. Nachtrag

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

Produkt: **61.1.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen**
Maßnahme: **001 Investitionspauschale**

Gemäß Festsetzung des Hess. Ministerium der Finanzen vom 20.02.2015 erhält die Gemeinde Reiskirchen eine Investitionspauschale in Höhe von 185.000,00 €. Der Ansatz wurde entsprechend angepasst.

Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. Summe	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	bisher bereitgest.	Gesamt-ein-/aus-zahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit									
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	178.000	7.000	185.000	0	193.000	193.000	193.000	0	0
Summe der Einzahlungen	178.000	7.000	185.000	0	193.000	193.000	193.000	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit									
Saldo	178.000	7.000	185.000	0	193.000	193.000	193.000	0	0

Informationen Produkt

61.2.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

1. Nachtrag

Produkt	**61.2.01**	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**
Produktgruppe	**61.2**	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**
Produktbereich	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**

Produktkurzbeschreibung	Kapitalanlage und Schuldenmanagement, Zinserträge, Kredite, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr, Zinsen für Kassenkredite, Kalkulatorische Einnahmen, Deckungsreserven
Produktart	intern
Auftragsgrundlagen	HGO, Haushaltsatzung, GemHVO, GemKVO, GemHVO-Doppik
Beteiligte bei der Produkterstellung	Fachdienste, Kreditinstitute, politische Gremien
Produktziel(e)	Wirtschaftliche Verwaltung der vorhandenen und zu beschaffenden Zahlungsmittel
Zielgruppe(n)	Politische Gremien, Verwaltungsführung, Kreditinstitute
Verantwortlicher Fachdienst	FB II - Finanzen u. Gemeindekasse - Sachgebiet: Finanzen
Produktverantwortliche/r	Herr Hofmann
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	Bei der Veranschlagung der Zinsdienstumlage für das Haushaltsjahr 2015 wurde der Haushaltsansatz des Jahres 2014 fortgeschrieben. Der Landkreis Gießen teilte mit Schreiben vom 27.02.2015 mit, dass die für das Haushaltsjahr 2015 festgesetzte Zinsdienstumlage 27.393,31 € beträgt.

Teilergebnishaushalt Produkt

61.2.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
22	- Finanzaufwendungen	241.354	-1.051	**240.303**	236.099	230.599	224.879
23	**= Finanzergebnis**	-241.354	1.051	**-240.303**	-236.099	-230.599	-224.879
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-241.354	1.051	**-240.303**	-236.099	-230.599	-224.879
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-241.354	1.051	**-240.303**	-236.099	-230.599	-224.879
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-241.354	1.051	**-240.303**	-236.099	-230.599	-224.879

Informationen Produkt

61.3.01 Abwicklung der Vorjahre

1. Nachtrag

Produkt	**61.3.01**	**Abwicklung der Vorjahre**
Produktgruppe	**61.3**	**Abwicklung der Vorjahre**
Produktbereich	**61**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**

Produktkurzbeschreibung	Abwicklung der Vorjahre, Veranschlagung und Deckung von Fehlbeträgen
Produktart	intern
Auftragsgrundlagen	HGO, Haushaltssatzung, GemHVO, GemKVO, GemHVO- Doppik
Beteiligte bei der Produkterstellung	Politische Gremien
Produktziel(e)	Ordnungsgemäße Verbuchung von angefallenen Fehlbeträgen aus Vorjahren
Zielgruppe(n)	Aufsichtsbehörde, politische Gremien, Verwaltungsführung
Verantwortlicher Fachdienst	FB II - Finanzen u. Gemeindekasse - Sachgebiet: Finanzen
Produktverantwortliche/r	Herr Hofmann
Haushaltsvermerke	
Jahresbezogene Erläuterungen	
Erläuterungen Nachtragshaushalt	

ÜBERSICHT BUDGETS (TEILHAUSHALTE)

GEMEINDE REISKIRCHEN

HAUSHALTSJAHR 2015

Bildung von Teilhaushalten (Budgets) bei der Gemeinde Reiskirchen

Organisation:

Bürgermeister

Eigenbetrieb Sozialstation

Eigenbetrieb Gemeindewerke Reiskirchen

Fachbereich I
Zentrale Verwaltung, Ordnung und Soziales

- **Sachgebiet Zentrale Verwaltung und Soziales**
- **Sachgebiet Ordnung- und Bürgerservice**

Fachbereich II
Finanzen und Gemeindekasse

- **Sachgebiet Finanzen**
- **Sachgebiet Gemeindekasse**

Fachbereich III
Bauen und Umwelt

- **Sachgebiet Bauverwaltungsdienst**
- **Sachgebiet Technischer Dienst**
- **Sachgebiet Manueller Dienst**

Teilhaushalte:

Sachgebiet Zentrale Verwaltung und Soziales	Sachgebiet Ordnung- und Bürgerservice	Sachgebiet Finanzen	Sachgebiet Gemeindekasse	Sachgebiet Bauverwaltungsdienst	Sachgebiet Technischer Dienst	Sachgebiet Manueller Dienst
Gemeindeorgane 11.1.01	Ordnungsverwaltung und Bürgerservice 12.2.01 + 12.2.02 + 12.2.03 + 12.2.04 + 35.1.40	Allgemeine Finanzwirtschaft 53.1.02 + 53.2.01 + 61.1.01 + 61.2.01 + 61.3.01	Kassen- und Vollstreckungwesen 11.1.08	Liegenschaftsverwaltung 11.1.06 + 52.2.01	Bauverwaltung (Hochbau) 11.1.09	Bauhof und Fuhrpark 11.1.10
Innere Verwaltung 11.1.02 + 11.1.03 + 11.1.04 + 11.1.05 + 53.3.01 + 53.8.01	Personenstandswesen 12.2.05	Finanz- und Steuer-verwaltung & Controlling 11.1.07		Gemeinschaftseinrichtungen (BGH, DGH´s, Hallen u.ä.) 57.3.01 + 57.3.03	Straßen, Wege und Plätze (Tiefbau) 36.6.01 + 54.1.01 + 54.5.01+ 55.1.01 + 55.1.02 + 55.2.01 + 55.5.01	
Wissenschaft und Kulturpflege 27.2.01 + 28.1.01	Brand- und Katastrophenschutz 12.6.01	Gemeindewald 55.5.02		Friedhöfe 55.3.01		
Allgemeine Sozialverwaltung 31.5.10 + 33.1.01	Wahlen u. stat. Angelegenheiten 12.1.01			Sportstätten und Bäder 42.4.01 + 42.4.02		
Einrichtungen für Jugendarbeit 36.1.30 + 36.2.10 + 36.2.20 + 36.2.30 + 36.2.50 + 36.6.02	Märkte, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr 57.1.01 + 57.3.02			Planung & Bau 51.1.01 + 52.1.01 + 52.3.01		
Tageseinrichtungen für Kinder 36.5.01				Naturschutz, Landschafts- und Umweltpflege 53.1.01 + 53.5.01 + 53.7.01 + 55.4.01 + 56.1.01		
Gesundheitseinrichtungen 41.2.01						
Förderung des Sports 42.1.01						

Übersicht über die Budgets (Teilhaushalte) nach § 4 Abs. 2 GemHVO
(Anlage gemäß § 1 Abs. 4 Nr. 6 GemHVO)

Budgets (Teilhaushalt)		Produkt- Nr.	Produktbezeichnung
Teilhaushalt:	01 Gemeindeorgane	11.1.01	Unterstützung der politischen Gremien
Teilhaushalt:	02 Innere Verwaltung	11.1.02	Innere Verwaltung, allgemeine Rechtsangelegenheiten
		11.1.03	Zentrale Organisations- und Verwaltungsdienstleistungen
		11.1.04	Elektronische Datenverarbeitung
		11.1.05	Personalbewirtschaftung / Personalservice
		53.3.01	Wasserversorgung
		53.8.01	Abwasserentsorgung
Teilhaushalt:	03 Wissenschaft u. Kulturpflege	27.2.01	Büchereien
		28.1.01	Kulturelle Aktivitäten und Veranstaltungen, Heimatpflege, Förderung der Musik
		29.1.01	Förderung von Religionsgemeinschaften
Teilhaushalt:	04 Allgemeine Sozialverwaltung	31.5.10	Soziale Einrichtungen für Ältere
		33.1.01	Förderung der Wohlfahrtspflege
Teilhaushalt:	05 Einrichtungen für Jugendarbeit	36.1.30	Unterstützung selbstorganisierter Förderung
		36.2.10	Außerschulische Jugendbildung
		36.2.20	Kinder- und Jugenderholung
		36.2.30	Internationale Jugendarbeit
		36.2.50	Sonstige Jugendarbeit (Ausbildungskoordinator)
		36.6.02	Jugendräume
Teilhaushalt:	06 Tageseinrichtungen für Kinder	36.5.01	Gemeindeeigene Kindergärten
Teilhaushalt:	07 Gesundheitseinrichtungen	41.2.01	Sozialstation
Teilhaushalt:	08 Förderung des Sports	42.1.01	Förderung des Sports
Teilhaushalt:	09 Ordnungsverwaltung und Bürgerservice	12.2.01	Maßnahmen der allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsverwaltung
		12.2.02	Überwachung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs, Verkehrslenkung, allgemeine Verkehrsaufsicht
		12.2.03	Gaststättenkonzessionierung und -überwachung/ Gewerbeangelegenheiten
		12.2.04	Melde, Pass- und Ausweisangelegenheiten und Bürgerservice
		35.1.40	Sonstige soziale Angelegenheiten -überörtlicher Träger-
Teilhaushalt:	10 Personenstandwesen	12.2.05	Personenstandwesen
Teilhaushalt:	11 Brand- und Katastrophenschutz	12.6.01	Brand- und Katastrophenschutz
Teilhaushalt:	12 Wahlen und statistische Angelegenheiten	12.1.01	Wahlen u. Abstimmungen, allgemeine statistische Angelegenheiten
Teilhaushalt:	13 Märkte, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr	57.1.01	Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr
		57.3.02	Durchführung und Förderung von Märkten und Veranstaltungen

Übersicht über die Budgets (Teilhaushalte) nach § 4 Abs. 2 GemHVO
(Anlage gemäß § 1 Abs. 4 Nr. 6 GemHVO)

Budgets (Teilhaushalt)		Produkt- Nr.	Produktbezeichnung
Teilhaushalt:	14 Allgemeine Finanzwirtschaft	53.1.02	Elektrizitätversorgung
		53.2.01	Gasversorgung
		61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
		61.2.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
		61.3.01	Abwicklung der Vorjahre
Teilhaushalt:	15 Finanz- und Steuerverwaltung & Controlling	11.1.07	Haushalts- und finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Teilhaushalt:	16 Gemeindewald	55.5.02	Bewirtschaftung des gemeindlichen Waldes
Teilhaushalt:	17 Kassen- und Vollstreckungswesen	11.1.08	Kassen- und Vollstreckungswesen
Teilhaushalt:	18 Liegenschaftsverwaltung	11.1.06	Liegenschafts- und Gebäudemanagement
		52.2.01	Wohnraumversorgung
Teilhaushalt:	19 Gemeinschaftseinrichtungen (BGH, DGH's, Hallen u.ä.)	57.3.01	Bereitstellung von Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)
		57.3.03	Bereitstellung von Gemeinschaftseinrichtungen (Backhäuser)
Teilhaushalt:	20 Friedhöfe	55.3.01	Friedhofs- und Bestattungswesen
Teilhaushalt:	21 Sportstätten und Bäder	42.4.01	Sporthallen
		42.4.02	Schwimmbäder
Teilhaushalt:	22 Planung & Bau	51.1.01	Städtebauliche Planung und Entwicklung
		52.1.01	Bauordnungsaufgaben, Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
		52.3.01	Kommunaler Denkmalschutz und Denkmalpflege
Teilhaushalt:	23 Naturschutz, Landschafts- und Umweltpflege	53.1.01	Photovoltaikanlagen
		53.5.01	Blockheizkraftwerk
		53.7.01	Abfallentsorgung
		55.4.01	Naturschutz und Landschaftspflege
		56.1.01	Kommunaler Umweltschutz
Teilhaushalt:	24 Bauverwaltung (Hochbau)	11.109	Leistungen der Bauverwaltung
Teilhaushalt:	25 Straßen, Wege und Plätze (Tiefbau)	36.6.01	Öffentliche Spielplätze
		54.1.01	Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrsanlagen und Verkehrswegen
		54.5.01	Straßenreinigung und Winterdienst
		55.1.01	Anlage und Unterhaltung der öffentlichen Grün- und Freizeitanlagen
		55.1.02	Grillhütten
		55.2.01	Öffentliche Wasserläufe, Wasserbau
		55.5.01	Förderung der Landwirtschaft
Teilhaushalt:	26 Bauhof und Fuhrpark	11.1.10	Leistungen des Bauhofes

Gemeinde Reiskirchen

Teilergebnisplan THH

Gemeindeorgane

1. Nachtrag

11.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.800	0	**1.800**	1.800	1.800	1.800
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	800	0	**800**	800	800	800
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	2.600	0	**2.600**	2.600	2.600	2.600
11	- Personalaufwendungen	195.255	0	**195.255**	199.159	203.142	179.652
12	- Versorgungsaufwendungen	26.181	0	**26.181**	26.705	27.239	27.756
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.700	0	**66.700**	64.750	64.200	64.200
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.300	0	**1.300**	1.300	1.300	1.300
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	289.436	0	**289.436**	291.914	295.881	272.908
20	**= Verwaltungsergebnis**	-286.836	0	**-286.836**	-289.314	-293.281	-270.308
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-286.836	0	**-286.836**	-289.314	-293.281	-270.308
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Gemeindeorgane

11.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-286.836	0	**-286.836**	-289.314	-293.281	-270.308
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.800	0	**1.800**	1.800	1.800	1.800
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-1.800	0	**-1.800**	-1.800	-1.800	-1.800
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-288.636	0	**-288.636**	-291.114	-295.081	-272.108

Gemeinde Reiskirchen

11.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

Teilfinanzplan THH

Gemeindeorgane

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Gemeinde Reiskirchen

11.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

Teilergebnisplan THH

Innere Verwaltung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100	0	**100**	100	100	100
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	147.569	0	**147.569**	152.482	157.493	151.475
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	147.669	0	**147.669**	152.582	157.593	151.575
11	- Personalaufwendungen	526.501	70.532	**597.033**	538.330	550.396	721.350
12	- Versorgungsaufwendungen	265.022	0	**265.022**	270.321	275.727	270.091
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	357.210	8.200	**365.410**	357.210	357.210	356.810
14	- Abschreibungen	11.000	0	**11.000**	12.000	13.000	14.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	**0**	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	1.159.733	78.732	**1.238.465**	1.177.861	1.196.333	1.362.251
20	**= Verwaltungsergebnis**	-1.012.064	-78.732	**-1.090.796**	-1.025.279	-1.038.740	-1.210.676
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-1.012.064	-78.732	**-1.090.796**	-1.025.279	-1.038.740	-1.210.676
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Innere Verwaltung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-1.012.064	-78.732	**-1.090.796**	-1.025.279	-1.038.740	-1.210.676
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.800	0	**1.800**	1.800	1.800	1.800
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-1.800	0	**-1.800**	-1.800	-1.800	-1.800
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-1.013.864	-78.732	**-1.092.596**	-1.027.079	-1.040.540	-1.212.476

Teilfinanzplan THH

Innere Verwaltung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	40.000	0	**40.000**	0	27.000	27.000	27.000
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	9.440	0	**9.440**	0	9.534	9.629	9.726
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	49.440	0	**49.440**	0	36.534	36.629	36.726
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-49.440	0	**-49.440**	0	-36.534	-36.629	-36.726

Teilergebnisplan THH

Wissenschaft und Kulturpflege

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.280	0	**10.280**	10.280	10.280	10.280
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	**0**	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	10.280	0	**10.280**	10.280	10.280	10.280
11	- Personalaufwendungen	7.610	0	**7.610**	7.762	7.917	8.271
12	- Versorgungsaufwendungen	697	0	**697**	711	725	743
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.850	600	**5.450**	4.850	4.850	4.850
14	- Abschreibungen	2.200	0	**2.200**	2.200	2.200	2.200
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	14.100	0	**14.100**	14.100	14.100	14.100
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	29.457	600	**30.057**	29.623	29.792	30.164
20	**= Verwaltungsergebnis**	-19.177	-600	**-19.777**	-19.343	-19.512	-19.884
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-19.177	-600	**-19.777**	-19.343	-19.512	-19.884
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Wissenschaft und Kulturpflege

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-19.177	-600	**-19.777**	-19.343	-19.512	-19.884
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.730	0	**13.730**	13.790	13.850	13.850
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-13.730	0	**-13.730**	-13.790	-13.850	-13.850
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-32.907	-600	**-33.507**	-33.133	-33.362	-33.734

Teilfinanzplan THH

Wissenschaft und Kulturpflege

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	2.000	0	**2.000**	0	2.000	2.000	2.000
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	2.000	0	**2.000**	0	2.000	2.000	2.000
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	2.000	0	**2.000**	0	2.000	2.000	2.000
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-2.000	0	**-2.000**	0	-2.000	-2.000	-2.000

Teilergebnisplan THH

Allgemeine Sozialverwaltung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	**0**	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	0	0	**0**	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	15.217	0	**15.217**	15.522	15.832	33.951
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.000	0	**8.000**	8.000	8.000	8.000
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	15.975	-2.675	**13.300**	15.975	15.975	15.975
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	39.192	-2.675	**36.517**	39.497	39.807	57.926
20	**= Verwaltungsergebnis**	-39.192	2.675	**-36.517**	-39.497	-39.807	-57.926
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-39.192	2.675	**-36.517**	-39.497	-39.807	-57.926
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Allgemeine Sozialverwaltung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-39.192	2.675	**-36.517**	-39.497	-39.807	-57.926
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.500	0	**1.500**	1.500	1.500	1.500
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-1.500	0	**-1.500**	-1.500	-1.500	-1.500
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-40.692	2.675	**-38.017**	-40.997	-41.307	-59.426

Teilfinanzplan THH

Allgemeine Sozialverwaltung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Einrichtungen für Jugendarbeit

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.000	0	**25.000**	25.000	25.000	25.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.100	0	**2.100**	2.100	2.100	2.100
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	5.100	0	**5.100**	5.100	5.100	5.100
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	700	0	**700**	700	700	700
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	32.900	0	**32.900**	32.900	32.900	32.900
11	- Personalaufwendungen	101.585	0	**101.585**	103.617	105.691	112.976
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.020	5.200	**46.220**	41.020	39.220	39.020
14	- Abschreibungen	1.100	0	**1.100**	1.100	1.100	1.100
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	60.800	-19.400	**41.400**	60.800	60.800	60.800
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	204.505	-14.200	**190.305**	206.537	206.811	213.896
20	**= Verwaltungsergebnis**	-171.605	14.200	**-157.405**	-173.637	-173.911	-180.996
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-171.605	14.200	**-157.405**	-173.637	-173.911	-180.996
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Einrichtungen für Jugendarbeit

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-171.605	14.200	**-157.405**	-173.637	-173.911	-180.996
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.170	0	**34.170**	34.390	34.600	34.600
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-34.170	0	**-34.170**	-34.390	-34.600	-34.600
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-205.775	14.200	**-191.575**	-208.027	-208.511	-215.596

Teilfinanzplan THH

Einrichtungen für Jugendarbeit

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	1.000	0	**1.000**	0	1.000	1.000	1.000
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	1.000	0	**1.000**	0	1.000	1.000	1.000
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-1.000	0	**-1.000**	0	-1.000	-1.000	-1.000

Teilergebnisplan THH

Tageseinrichtung für Kinder

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	530.000	-60.000	**470.000**	550.000	580.000	580.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	**0**	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	435.000	44.700	**479.700**	435.000	435.000	435.000
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	11.760	0	**11.760**	11.700	11.700	11.700
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	976.760	-15.300	**961.460**	996.700	1.026.700	1.026.700
11	- Personalaufwendungen	1.937.964	100.000	**2.037.964**	1.930.123	1.973.126	2.085.317
12	- Versorgungsaufwendungen	2.794	0	**2.794**	2.850	2.907	2.967
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.000	10.000	**88.000**	78.000	78.000	78.000
14	- Abschreibungen	71.400	0	**71.400**	71.400	71.400	71.400
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	610.000	65.000	**675.000**	610.000	610.000	610.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	2.700.158	175.000	**2.875.158**	2.692.373	2.735.433	2.847.684
20	**= Verwaltungsergebnis**	-1.723.398	-190.300	**-1.913.698**	-1.695.673	-1.708.733	-1.820.984
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-1.723.398	-190.300	**-1.913.698**	-1.695.673	-1.708.733	-1.820.984
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Tageseinrichtung für Kinder

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-1.723.398	-190.300	**-1.913.698**	-1.695.673	-1.708.733	-1.820.984
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	181.980	0	**181.980**	184.950	187.420	187.420
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-181.980	0	**-181.980**	-184.950	-187.420	-187.420
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-1.905.378	-190.300	**-2.095.678**	-1.880.623	-1.896.153	-2.008.404

Teilfinanzplan THH

Tageseinrichtung für Kinder

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	20.000	0	**20.000**	0	0	15.000	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	20.000	0	**20.000**	0	0	15.000	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	193.500	0	**193.500**	0	123.500	43.500	23.500
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	193.500	0	**193.500**	0	123.500	43.500	23.500
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-173.500	0	**-173.500**	0	-123.500	-28.500	-23.500

Teilergebnisplan THH

Gesundheitseinrichtungen

1. Nachtrag

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.878	5.300	**14.178**	8.973	9.071	9.188
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	8.878	5.300	**14.178**	8.973	9.071	9.188
11	- Personalaufwendungen	5.978	0	**5.978**	6.073	6.171	6.288
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.900	5.300	**8.200**	2.900	2.900	2.900
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	**0**	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	8.878	5.300	**14.178**	8.973	9.071	9.188
20	**= Verwaltungsergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Gesundheitseinrichtungen

1. Nachtrag

11.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	0	0	**0**	0	0	0
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	0	0	**0**	0	0	0
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	0	0	**0**	0	0	0

Teilfinanzplan THH

Gesundheitseinrichtungen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Förderung des Sports

1. Nachtrag

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	**0**	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	0	0	**0**	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	6.690	0	**6.690**	6.824	6.961	7.332
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.650	0	**2.650**	4.550	2.650	4.550
14	- Abschreibungen	850	0	**850**	850	850	850
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	10.350	0	**10.350**	10.350	10.350	10.350
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	20.540	0	**20.540**	22.574	20.811	23.082
20	**= Verwaltungsergebnis**	-20.540	0	**-20.540**	-22.574	-20.811	-23.082
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-20.540	0	**-20.540**	-22.574	-20.811	-23.082
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Förderung des Sports

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-20.540	0	**-20.540**	-22.574	-20.811	-23.082
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.590	0	**4.590**	4.590	4.590	4.590
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-4.590	0	**-4.590**	-4.590	-4.590	-4.590
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-25.130	0	**-25.130**	-27.164	-25.401	-27.672

Teilfinanzplan THH

Förderung des Sports

1. Nachtrag

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	827.500	0	**827.500**	0	1.500	1.500	1.500
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	827.500	0	**827.500**	0	1.500	1.500	1.500
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	827.500	0	**827.500**	0	1.500	1.500	1.500
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-827.500	0	**-827.500**	0	-1.500	-1.500	-1.500

Teilergebnisplan THH

Ordnungsverwaltung und Bürgerservice

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	356.450	-235.000	**121.450**	306.450	266.450	246.450
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	500	0	**500**	500	500	500
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	40	0	**40**	40	40	40
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	356.990	-235.000	**121.990**	306.990	266.990	246.990
11	- Personalaufwendungen	329.404	0	**329.404**	319.559	325.951	262.261
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.873	6.890	**50.763**	44.173	43.873	44.173
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	35.002	-2.100	**32.902**	35.002	35.002	35.002
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	408.279	4.790	**413.069**	398.734	404.826	341.436
20	**= Verwaltungsergebnis**	-51.289	-239.790	**-291.079**	-91.744	-137.836	-94.446
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-51.289	-239.790	**-291.079**	-91.744	-137.836	-94.446
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Ordnungsverwaltung und Bürgerservice

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-51.289	-239.790	**-291.079**	-91.744	-137.836	-94.446
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.000	0	**4.000**	4.000	4.000	4.000
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-4.000	0	**-4.000**	-4.000	-4.000	-4.000
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-55.289	-239.790	**-295.079**	-95.744	-141.836	-98.446

Teilfinanzplan THH

Ordnungsverwaltung und Bürgerservice

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Personenstandswesen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	25.293	0	**25.293**	25.799	26.315	26.841
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	25.293	0	**25.293**	25.799	26.315	26.841
11	- Personalaufwendungen	28.512	0	**28.512**	29.082	29.664	30.472
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000	0	**1.000**	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	**0**	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	29.512	0	**29.512**	29.082	29.664	30.472
20	**= Verwaltungsergebnis**	-4.219	0	**-4.219**	-3.283	-3.349	-3.631
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-4.219	0	**-4.219**	-3.283	-3.349	-3.631
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Personenstandswesen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-4.219	0	**-4.219**	-3.283	-3.349	-3.631
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	0	0	**0**	0	0	0
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-4.219	0	**-4.219**	-3.283	-3.349	-3.631

Teilfinanzplan THH

Personenstandswesen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Brand- Katastrophenschutz

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.000	0	**25.000**	25.000	25.000	25.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	**0**	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	31.000	0	**31.000**	31.000	31.000	31.000
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	56.000	0	**56.000**	56.000	56.000	56.000
11	- Personalaufwendungen	16.111	0	**16.111**	16.433	16.761	18.638
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.410	-6.100	**150.310**	154.410	152.410	154.410
14	- Abschreibungen	142.700	0	**142.700**	144.700	146.700	148.700
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	75.520	-1.500	**74.020**	75.620	75.100	74.640
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	180	0	**180**	180	180	180
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	390.921	-7.600	**383.321**	391.343	391.151	396.568
20	**= Verwaltungsergebnis**	-334.921	7.600	**-327.321**	-335.343	-335.151	-340.568
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-334.921	7.600	**-327.321**	-335.343	-335.151	-340.568
25	+ Außerordentliche Erträge	1.000	0	**1.000**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	1.000	0	**1.000**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Brand- Katastrophenschutz

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-333.921	7.600	**-326.321**	-335.343	-335.151	-340.568
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	72.940	0	**72.940**	73.420	73.940	73.940
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-72.940	0	**-72.940**	-73.420	-73.940	-73.940
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-406.861	7.600	**-399.261**	-408.763	-409.091	-414.508

Teilfinanzplan THH

Brand- Katastrophenschutz

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	25.000	0	**25.000**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	25.000	0	**25.000**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	168.000	0	**168.000**	0	13.000	13.000	13.000
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	168.000	0	**168.000**	0	13.000	13.000	13.000
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-143.000	0	**-143.000**	0	-13.000	-13.000	-13.000

Teilergebnisplan THH

Wahlen u. stat. Angelegenheiten

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.000	0	**3.000**	3.000	11.000	3.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	3.000	0	**3.000**	3.000	11.000	3.000
11	- Personalaufwendungen	18.551	0	**18.551**	18.922	19.300	13.575
12	- Versorgungsaufwendungen	1.397	0	**1.397**	1.425	1.454	1.482
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.350	5.000	**11.350**	8.100	10.600	7.600
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	**0**	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	26.298	5.000	**31.298**	28.447	31.354	22.657
20	**= Verwaltungsergebnis**	-23.298	-5.000	**-28.298**	-25.447	-20.354	-19.657
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-23.298	-5.000	**-28.298**	-25.447	-20.354	-19.657
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Wahlen u. stat. Angelegenheiten

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-23.298	-5.000	**-28.298**	-25.447	-20.354	-19.657
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.000	0	**5.000**	5.000	5.000	5.000
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-5.000	0	**-5.000**	-5.000	-5.000	-5.000
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-28.298	-5.000	**-33.298**	-30.447	-25.354	-24.657

Teilfinanzplan THH

Wahlen u. stat. Angelegenheiten

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Märkte, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	0	**300**	300	300	300
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	**0**	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	200	0	**200**	200	200	200
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	500	0	**500**	500	500	500
11	- Personalaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.500	-1.200	**2.300**	3.500	3.500	2.800
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	300	0	**300**	300	300	300
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	3.800	-1.200	**2.600**	3.800	3.800	3.100
20	**= Verwaltungsergebnis**	-3.300	1.200	**-2.100**	-3.300	-3.300	-2.600
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-3.300	1.200	**-2.100**	-3.300	-3.300	-2.600
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Märkte, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-3.300	1.200	**-2.100**	-3.300	-3.300	-2.600
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.000	0	**2.000**	2.000	2.000	2.000
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-2.000	0	**-2.000**	-2.000	-2.000	-2.000
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-5.300	1.200	**-4.100**	-5.300	-5.300	-4.600

Teilfinanzplan THH

Märkte, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	30.000	0	**30.000**	0	30.000	30.000	30.000
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	30.000	0	**30.000**	0	30.000	30.000	30.000
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-30.000	0	**-30.000**	0	-30.000	-30.000	-30.000

Teilergebnisplan THH

Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	**0**	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	**0**	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	10.482.452	-1.005	**10.481.447**	10.848.845	11.146.264	11.389.689
6	+ Erträge aus Transferleistungen	327.600	0	**327.600**	326.780	336.583	346.680
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.678.799	85.725	**2.764.524**	2.967.188	3.085.876	3.209.310
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	**0**	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	304.520	-24.520	**280.000**	310.600	316.800	323.100
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	13.793.371	60.200	**13.853.571**	14.453.413	14.885.523	15.268.779
11	- Personalaufwendungen	13.769	0	**13.769**	14.044	14.325	12.025
12	- Versorgungsaufwendungen	1.478	0	**1.478**	1.508	1.538	1.565
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	**0**	0	0	0
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	6.859.433	23.084	**6.882.517**	7.111.957	7.384.416	7.646.942
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	6.874.680	23.084	**6.897.764**	7.127.509	7.400.279	7.660.532
20	**= Verwaltungsergebnis**	6.918.691	37.116	**6.955.807**	7.325.904	7.485.244	7.608.247
21	+ Finanzerträge	10.615	0	**10.615**	10.615	10.615	10.615
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	246.354	-1.051	**245.303**	241.099	235.599	229.879
23	**= Finanzergebnis**	-235.739	1.051	**-234.688**	-230.484	-224.984	-219.264
24	**= Ordentliches Ergebnis**	6.682.952	38.167	**6.721.119**	7.095.420	7.260.260	7.388.983
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	6.682.952	38.167	**6.721.119**	7.095.420	7.260.260	7.388.983
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	0	0	**0**	0	0	0
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	6.682.952	38.167	**6.721.119**	7.095.420	7.260.260	7.388.983

Teilfinanzplan THH

Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	178.000	7.000	**185.000**	0	193.000	193.000	193.000
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	178.000	7.000	**185.000**	0	193.000	193.000	193.000
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	178.000	7.000	**185.000**	0	193.000	193.000	193.000

Teilergebnisplan THH

Finanz- und Steuerverwaltung & Controlling

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30	0	**30**	30	30	30
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.250	0	**2.250**	2.750	2.250	2.750
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	2.280	0	**2.280**	2.780	2.280	2.780
11	- Personalaufwendungen	133.811	0	**133.811**	136.487	139.216	150.572
12	- Versorgungsaufwendungen	1.940	0	**1.940**	1.979	2.019	2.057
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.300	5.000	**26.300**	21.800	21.300	21.800
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	**0**	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	157.051	5.000	**162.051**	160.266	162.535	174.429
20	**= Verwaltungsergebnis**	-154.771	-5.000	**-159.771**	-157.486	-160.255	-171.649
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-154.771	-5.000	**-159.771**	-157.486	-160.255	-171.649
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Finanz- und Steuerverwaltung & Controlling

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-154.771	-5.000	**-159.771**	-157.486	-160.255	-171.649
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	0	0	**0**	0	0	0
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-154.771	-5.000	**-159.771**	-157.486	-160.255	-171.649

Teilfinanzplan THH

Finanz- und Steuerverwaltung & Controlling

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Gemeindewald

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.045	0	**123.045**	123.045	123.045	123.045
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	**0**	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	123.045	0	**123.045**	123.045	123.045	123.045
11	- Personalaufwendungen	9.482	0	**9.482**	9.531	9.581	7.506
12	- Versorgungsaufwendungen	462	0	**462**	471	480	489
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.705	0	**79.705**	79.705	79.705	79.705
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	30.800	0	**30.800**	30.800	30.800	30.800
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.700	0	**2.700**	2.700	2.700	2.700
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	123.149	0	**123.149**	123.207	123.266	121.200
20	**= Verwaltungsergebnis**	-104	0	**-104**	-162	-221	1.845
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-104	0	**-104**	-162	-221	1.845
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Gemeindewald

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-104	0	**-104**	-162	-221	1.845
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	500	0	**500**	500	500	500
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-500	0	**-500**	-500	-500	-500
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-604	0	**-604**	-662	-721	1.345

Teilfinanzplan THH

Gemeindewald

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Kassen- und Vollstreckungswesen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	750	0	**750**	750	750	750
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	750	0	**750**	750	750	750
11	- Personalaufwendungen	110.228	0	**110.228**	112.433	114.681	124.915
12	- Versorgungsaufwendungen	9.012	0	**9.012**	9.192	9.376	9.559
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.900	2.900	**11.800**	8.900	8.900	8.900
14	- Abschreibungen	1.000	0	**1.000**	1.000	1.000	1.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	**0**	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	129.140	2.900	**132.040**	131.525	133.957	144.374
20	**= Verwaltungsergebnis**	-128.390	-2.900	**-131.290**	-130.775	-133.207	-143.624
21	+ Finanzerträge	13.500	3.000	**16.500**	13.500	13.500	13.300
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	13.500	3.000	**16.500**	13.500	13.500	13.300
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-114.890	100	**-114.790**	-117.275	-119.707	-130.324
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Kassen- und Vollstreckungswesen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-114.890	100	**-114.790**	-117.275	-119.707	-130.324
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	0	0	**0**	0	0	0
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-114.890	100	**-114.790**	-117.275	-119.707	-130.324

Teilfinanzplan THH

Kassen- und Vollstreckungswesen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Liegenschaftsverwaltung

1. Nachtrag

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.800	-7.500	**43.300**	50.800	50.800	50.800
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	176	0	**176**	176	176	176
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.235	0	**2.235**	2.235	2.235	2.235
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.800	0	**1.800**	1.800	1.800	1.800
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	55.011	-7.500	**47.511**	55.011	55.011	55.011
11	- Personalaufwendungen	106.647	0	**106.647**	109.181	111.765	106.345
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	669.970	-125.000	**544.970**	673.370	682.270	657.570
14	- Abschreibungen	22.200	0	**22.200**	22.200	22.200	22.200
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	15.500	0	**15.500**	15.500	10.500	10.500
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.500	500	**8.000**	7.500	7.500	7.500
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	821.817	-124.500	**697.317**	827.751	834.235	804.115
20	**= Verwaltungsergebnis**	-766.806	117.000	**-649.806**	-772.740	-779.224	-749.104
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-766.806	117.000	**-649.806**	-772.740	-779.224	-749.104
25	+ Außerordentliche Erträge	816.000	-816.000	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	8.000	-8.000	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	808.000	-808.000	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Liegenschaftsverwaltung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	41.194	-691.000	**-649.806**	-772.740	-779.224	-749.104
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	611.220	0	**611.220**	619.140	627.230	627.230
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.400	0	**43.400**	43.410	43.430	43.430
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	567.820	0	**567.820**	575.730	583.800	583.800
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	609.014	-691.000	**-81.986**	-197.010	-195.424	-165.304

Teilfinanzplan THH

Liegenschaftsverwaltung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	110.000	0	**110.000**	0	100.000	50.000	50.000
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	10.590	0	**10.590**	0	10.590	10.590	10.590
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	10.590	0	**10.590**	0	10.590	10.590	10.590
4	**= Summe investive Einzahlungen**	120.590	0	**120.590**	0	110.590	60.590	60.590
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	50.000	0	**50.000**	0	50.000	50.000	50.000
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	50.000	0	**50.000**	0	50.000	50.000	50.000
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	70.590	0	**70.590**	0	60.590	10.590	10.590

Teilergebnisplan THH

Gemeinschaftseinrichtungen (BGH, DGH, Hallen u.ä.)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	0	**100**	100	100	100
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.500	0	**44.500**	44.500	44.500	44.500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	180	0	**180**	180	180	180
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	13.310	0	**13.310**	13.310	13.310	13.310
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	30.150	0	**30.150**	31.150	32.150	33.150
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	88.240	0	**88.240**	89.240	90.240	91.240
11	- Personalaufwendungen	89.928	0	**89.928**	91.727	93.562	86.438
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.460	0	**6.460**	6.760	7.060	7.360
14	- Abschreibungen	118.400	0	**118.400**	118.900	119.400	119.900
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	**0**	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	214.788	0	**214.788**	217.387	220.022	213.698
20	**= Verwaltungsergebnis**	-126.548	0	**-126.548**	-128.147	-129.782	-122.458
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-126.548	0	**-126.548**	-128.147	-129.782	-122.458
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Gemeinschaftseinrichtungen (BGH, DGH, Hallen u.ä.)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-126.548	0	**-126.548**	-128.147	-129.782	-122.458
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	350.210	0	**350.210**	353.180	357.280	357.280
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-350.210	0	**-350.210**	-353.180	-357.280	-357.280
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-476.758	0	**-476.758**	-481.327	-487.062	-479.738

Teilfinanzplan THH

Gemeinschaftseinrichtungen (BGH, DGH, Hallen u.ä.)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	174.000	-24.000	**150.000**	0	30.000	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	174.000	-24.000	**150.000**	0	30.000	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	372.000	-40.000	**332.000**	0	231.000	111.000	106.000
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	372.000	-40.000	**332.000**	0	231.000	111.000	106.000
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-198.000	16.000	**-182.000**	0	-201.000	-111.000	-106.000

Teilergebnisplan THH

Friedhöfe

1. Nachtrag

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	115.600	0	**115.600**	117.400	119.400	119.400
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	17.000	0	**17.000**	17.000	17.000	17.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	190	0	**190**	190	190	190
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	132.790	0	**132.790**	134.590	136.590	136.590
11	- Personalaufwendungen	22.723	0	**22.723**	23.173	23.631	23.406
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.200	0	**53.200**	23.200	23.200	23.200
14	- Abschreibungen	7.700	0	**7.700**	7.700	7.700	7.700
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.512	0	**2.512**	2.512	2.512	2.512
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	86.135	0	**86.135**	56.585	57.043	56.818
20	**= Verwaltungsergebnis**	46.655	0	**46.655**	78.005	79.547	79.772
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	46.655	0	**46.655**	78.005	79.547	79.772
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Friedhöfe

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	46.655	0	**46.655**	78.005	79.547	79.772
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	78.640	0	**78.640**	79.680	80.720	80.720
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-78.640	0	**-78.640**	-79.680	-80.720	-80.720
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-31.985	0	**-31.985**	-1.675	-1.173	-948

Teilfinanzplan THH

Friedhöfe

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	20.000	0	**20.000**	0	35.000	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	20.000	0	**20.000**	0	35.000	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-20.000	0	**-20.000**	0	-35.000	0	0

Teilergebnisplan THH

Sportstätten und Bäder

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	**0**	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	5.900	0	**5.900**	5.900	5.900	5.900
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	13.900	4.000	**17.900**	13.900	13.900	13.900
11	- Personalaufwendungen	12.516	0	**12.516**	12.767	13.023	10.672
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.200	0	**2.200**	2.200	1.200	1.200
14	- Abschreibungen	84.300	0	**84.300**	84.300	84.300	84.300
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	60.300	0	**60.300**	61.530	62.760	64.020
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	159.316	0	**159.316**	160.797	161.283	160.192
20	**= Verwaltungsergebnis**	-145.416	4.000	**-141.416**	-146.897	-147.383	-146.292
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-145.416	4.000	**-141.416**	-146.897	-147.383	-146.292
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Sportstätten und Bäder

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-145.416	4.000	**-141.416**	-146.897	-147.383	-146.292
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84.050	0	**84.050**	84.440	84.840	84.840
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-84.050	0	**-84.050**	-84.440	-84.840	-84.840
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-229.466	4.000	**-225.466**	-231.337	-232.223	-231.132

Teilfinanzplan THH

Sportstätten und Bäder

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	15.000	0	**15.000**	0	15.000	15.000	15.000
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	15.000	0	**15.000**	0	15.000	15.000	15.000
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-15.000	0	**-15.000**	0	-15.000	-15.000	-15.000

Teilergebnisplan THH

Planung & Bau

1. Nachtrag

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	20.000	0	**20.000**	20.000	20.000	20.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.000	0	**10.000**	10.000	10.000	10.000
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	30.000	0	**30.000**	30.000	30.000	30.000
11	- Personalaufwendungen	41.741	0	**41.741**	42.574	43.426	34.832
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.750	-36.650	**47.100**	53.750	53.800	73.800
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	**0**	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	125.491	-36.650	**88.841**	96.324	97.226	108.632
20	**= Verwaltungsergebnis**	-95.491	36.650	**-58.841**	-66.324	-67.226	-78.632
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-95.491	36.650	**-58.841**	-66.324	-67.226	-78.632
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Planung & Bau

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-95.491	36.650	**-58.841**	-66.324	-67.226	-78.632
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	0	0	**0**	0	0	0
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-95.491	36.650	**-58.841**	-66.324	-67.226	-78.632

Teilfinanzplan THH

Planung & Bau

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	2.500	0	**2.500**	0	2.500	2.500	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	2.500	0	**2.500**	0	2.500	2.500	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	10.000	0	**10.000**	0	10.000	10.000	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	10.000	0	**10.000**	0	10.000	10.000	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-7.500	0	**-7.500**	0	-7.500	-7.500	0

Teilergebnisplan THH

Naturschutz, LAndschfts- und Umweltpflege

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.000	-4.000	**14.000**	18.000	18.000	18.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	6.000	0	**6.000**	6.000	6.000	6.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	15.700	**15.700**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.300	0	**14.300**	14.300	14.300	14.300
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	38.300	11.700	**50.000**	38.300	38.300	38.300
11	- Personalaufwendungen	20.295	0	**20.295**	20.701	21.114	20.829
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.569	3.000	**60.569**	57.569	57.819	57.819
14	- Abschreibungen	12.000	0	**12.000**	12.000	12.000	12.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	**0**	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	89.864	3.000	**92.864**	90.270	90.933	90.648
20	**= Verwaltungsergebnis**	-51.564	8.700	**-42.864**	-51.970	-52.633	-52.348
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-51.564	8.700	**-42.864**	-51.970	-52.633	-52.348
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Naturschutz, LAndschfts- und Umweltpflege

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-51.564	8.700	**-42.864**	-51.970	-52.633	-52.348
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.700	0	**11.700**	11.700	11.700	11.700
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-11.700	0	**-11.700**	-11.700	-11.700	-11.700
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-63.264	8.700	**-54.564**	-63.670	-64.333	-64.048

Teilfinanzplan THH

Naturschutz, LAndschfts- und Umweltpflege

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Bauverwaltung (Hochbau)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.500	0	**1.500**	1.500	1.500	1.500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	150	0	**150**	150	150	150
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	1.650	0	**1.650**	1.650	1.650	1.650
11	- Personalaufwendungen	13.412	0	**13.412**	13.679	13.952	14.072
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.700	-500	**2.200**	2.750	2.800	2.900
14	- Abschreibungen	0	0	**0**	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	**0**	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	16.112	-500	**15.612**	16.429	16.752	16.972
20	**= Verwaltungsergebnis**	-14.462	500	**-13.962**	-14.779	-15.102	-15.322
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-14.462	500	**-13.962**	-14.779	-15.102	-15.322
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Bauverwaltung (Hochbau)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-14.462	500	**-13.962**	-14.779	-15.102	-15.322
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	0	0	**0**	0	0	0
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-14.462	500	**-13.962**	-14.779	-15.102	-15.322

Teilfinanzplan THH

Bauverwaltung (Hochbau)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	0	0	**0**	0	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Straßen, Wege und Plätze (Tiefbau)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	140	-140	**0**	140	140	140
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	200	**200**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.000	12.600	**15.600**	3.000	3.000	3.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	226.800	0	**226.800**	226.800	226.800	226.800
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	840	0	**840**	840	840	840
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	230.780	12.660	**243.440**	230.780	230.780	230.780
11	- Personalaufwendungen	124.246	0	**124.246**	127.102	130.012	158.464
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	483.060	-56.060	**427.000**	470.160	462.210	478.260
14	- Abschreibungen	376.500	0	**376.500**	377.000	377.500	378.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	234.556	0	**234.556**	234.556	234.556	234.556
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	1.218.362	-56.060	**1.162.302**	1.208.818	1.204.278	1.249.280
20	**= Verwaltungsergebnis**	-987.582	68.720	**-918.862**	-978.038	-973.498	-1.018.500
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	150	0	**150**	140	120	115
23	**= Finanzergebnis**	-150	0	**-150**	-140	-120	-115
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-987.732	68.720	**-919.012**	-978.178	-973.618	-1.018.615
25	+ Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	0	0	**0**	0	0	0

Teilergebnisplan THH

Straßen, Wege und Plätze (Tiefbau)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-987.732	68.720	**-919.012**	-978.178	-973.618	-1.018.615
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	**0**	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	427.290	0	**427.290**	427.290	427.290	427.290
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	-427.290	0	**-427.290**	-427.290	-427.290	-427.290
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-1.415.022	68.720	**-1.346.302**	-1.405.468	-1.400.908	-1.445.905

Teilfinanzplan THH

Straßen, Wege und Plätze (Tiefbau)

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	250.000	0	**250.000**	0	213.000	426.000	101.000
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	250.000	0	**250.000**	0	213.000	426.000	101.000
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	200.500	0	**200.500**	0	492.500	125.500	42.500
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	200.500	0	**200.500**	0	492.500	125.500	42.500
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	49.500	0	**49.500**	0	-279.500	300.500	58.500

Teilergebnisplan THH

Bauhof und Fuhrpark

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	**0**	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	800	0	**800**	800	800	800
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.200	0	**19.200**	19.200	19.200	19.200
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0	0	**0**	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	0	0	**0**	0	0	0
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0	0	**0**	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	0	**0**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0	0	**0**	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	200	0	**200**	200	200	200
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	20.200	0	**20.200**	20.200	20.200	20.200
11	- Personalaufwendungen	772.910	0	**772.910**	787.117	801.608	661.516
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	172.575	-16.500	**156.075**	174.375	182.375	181.375
14	- Abschreibungen	51.300	0	**51.300**	52.300	53.300	54.300
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	500	0	**500**	500	500	500
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.800	0	**3.800**	3.800	3.800	3.800
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	1.001.085	-16.500	**984.585**	1.018.092	1.041.583	901.491
20	**= Verwaltungsergebnis**	-980.885	16.500	**-964.385**	-997.892	-1.021.383	-881.291
21	+ Finanzerträge	0	0	**0**	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
23	**= Finanzergebnis**	0	0	**0**	0	0	0
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-980.885	16.500	**-964.385**	-997.892	-1.021.383	-881.291
25	+ Außerordentliche Erträge	2.000	0	**2.000**	2.000	2.000	2.000
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	2.000	0	**2.000**	2.000	2.000	2.000

Teilergebnisplan THH

Bauhof und Fuhrpark

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-978.885	16.500	**-962.385**	-995.892	-1.019.383	-879.291
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	734.100	0	**734.100**	735.100	736.100	736.100
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.020	0	**26.020**	26.800	27.070	27.070
31	**= Ergebnis der internen Leistungbeziehungen**	708.080	0	**708.080**	708.300	709.030	709.030
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-270.805	16.500	**-254.305**	-287.592	-310.353	-170.261

Teilfinanzplan THH

Bauhof und Fuhrpark

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen	0	0	**0**	0	0	0	0
	und - zuschüssen sowie aus Investitions-							
	beiträgen							
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegen-	0	0	**0**	0	0	0	0
	ständen des Sachanlagevermögens und des immat-							
	eriellen Anlagevermögens							
3	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenst-	0	0	**0**	0	0	0	0
	änden des Finanzanlagevermögens (davon: Einzahl							
	ungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
4	**= Summe investive Einzahlungen**	0	0	**0**	0	0	0	0
5	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachan-	70.000	0	**70.000**	0	8.000	8.000	8.000
	lagevermögen und immaterielle Anlagevermögen							
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Invest-							
	itionszuweisungen und -zuschüsse)	0	0	**0**	0	0	0	0
6	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzan-	0	0	**0**	0	0	0	0
	lagevermögen (davon: Auszahlungen aus der Ge-							
	währung von Krediten)	0	0	**0**	0	0	0	0
7	**= Summe investive Auszahlungen**	70.000	0	**70.000**	0	8.000	8.000	8.000
8	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	-70.000	0	**-70.000**	0	-8.000	-8.000	-8.000

ÜBERSICHT PRODUKTBEREICHE

GEMEINDE REISKIRCHEN

HAUSHALTSJAHR 2015

Übersicht über die Produktbereiche

(Anlage zu § 4 Abs. 2 GemHVO)

Nr.	Produktbereich	Produkt-Nr.	Produktbezeichnung	Zuordnung Budget (Teilhaushalte)
1	Innere Verwaltung	11.1.01	Unterstützung d. politischen Gremien	Gemeindeorgane
		11.1.02	Innere Verwaltung, allg. Rechtsangelegenheiten	Innere Verwaltung
		11.1.03	Zentrale Organisations- u. Verwaltungsdienstleistungen	Innere Verwaltung
		11.1.04	Elektronische Datenverarbeitung	Innere Verwaltung
		11.1.05	Personalbewirtschaftung	Innere Verwaltung
		11.1.06	Liegenschafts- und Gebäudemanagement	Liegenschaftsverwaltung
		11.1.07	Haushalts- und finanwirtschaftliche Dienstleistungen	Finanz- u. Steuerverwaltung & Controlling
		11.1.08	Kassen- und Vollstreckungswesen	Kassen- und Vollstreckungswesen
		11.1.09	Leistungen der Bauverwaltung	Bauverwaltung (Hochbau)
		11.1.10	Leistungen des Bauhofes	Bauhof
2	Sicherheit und Ordnung	12.2.01	Maßnahmen d. allg. Sicherheits- u. Ordnungsverwaltung	Ordnungsverwaltung u. Bürgerservice
		12.2.02	Überw. u. Sicherung d. öffentl. Verkehrs, Verkehrslenkung, allg. Verkehrsaufsicht	Ordnungsverwaltung u. Bürgerservice
		12.2.04	Melde-, Pass- u. Ausweisangelegenheiten u. Bürgerservice	Ordnungsverwaltung u. Bürgerservice
		12.6.01	Brand- u. Katastrophenschutz	Brand- und Katastrophenschutz
3	Kultur und Wissenschaft	27.2.01	Büchereien	Wissenschaft u. Kulturpflege
		28.1.01	Kulturelle Aktivitäten u. Veranstaltungen, Heimatpflege, Förderung d. Musik	Wissenschaft u. Kulturpflege
		29.1.01	Förderung von Religionsgemeinschaften	Wissenschaft u. Kulturpflege
4	Soziale Hilfe / Soziale Leistungen	31.5.10	Soziale Einrichtungen für Ältere	Allgemeine Sozialverwaltung
		33.1.01	Förderung der Wohlfahrtspflege	Allgemeine Sozialverwaltung
		35.1.40	Sonstige soziale Angelegenheiten -überörtlicher Träger-	Ordnungsverwaltung u. Bürgerservice
5	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36.1.30	Unterstützung selbstorganisierter Förderung	Einrichtungen für Jugendarbeit
		36.2.10	Außerschulische Jugendbildung	Einrichtungen für Jugendarbeit
		36.2.20	Kinder- und Jugenderholung	Einrichtungen für Jugendarbeit
		36.2.30	Internationale Jugendarbeit	Einrichtungen für Jugendarbeit
		36.2.50	Sonstige Jugendarbeit	Einrichtungen für Jugendarbeit
		36.5.01	Gemeindeeigene Kindergärten	Tageseinrichtungen für Kinder
		36.6.01	Öffentliche Spielplätze	Straßen, Wege u. Plätze (Tiefbau)
		36.6.02	Jugendräume	Einrichtungen für Jugendarbeit
6	Gesundheitsdienste	41.2.01	Sozialstation	Gesundheitseinrichtungen
7	Sportförderung	42.1.01	Förderung des Sports	Förderung des Sports
		42.4.01	Sporthallen	Sportstätten und Bäder
		42.4.02	Schwimmbäder	Sportstätten und Bäder

Übersicht über die Produktbereiche

(Anlage zu § 4 Abs. 2 GemHVO)

Nr.	Produktbereich	Produkt-Nr.	Produktbezeichnung	Zuordnung Budget (Teilhaushalte)
8	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformation	51.1.01	Städtebauliche Planung und Entwicklung	Planung & Bau
9	Bauen und Wohnen	52.1.01	Bauordnungsaufgaben, flächen- u. grundstücksbezogene Daten u. Grundlagen	Planung & Bau
		52.2.01	Wohnraumversorgung	Liegenschaftsverwaltung
		52.3.01	Kommunaler Denkmalschutz und Denkmalpflege	Planung & Bau
10	Ver- und Entsorgung	53.1.01	Photovoltaikanlagen	Naturschutz, Landschafts- u. Umweltpflege
		53.1.02	Elektrizitätsversorgung	Allgemeine Finanzwirtschaft
		53.3.01	Wasserversorgung	Innere Verwaltung
		53.2.01	Gasversorgung	Allgemeine Finanzwirtschaft
		53.5.01	Blockheizkraftwerk	Naturschutz, Landschafts- u. Umweltpflege
		53.7.01	Abfallentsorgung	Naturschutz, Landschafts- u. Umweltpflege
		53.8.01	Abwasserentsorgung	Innere Verwaltung
11	Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV	54.1.01	Planung, Bau, Betrieb u. Unterhaltung v. Verkehrsanlagen u. Verkehrswegen	Straßen, Wege u. Plätze (Tiefbau)
		54.5.01	Straßenreinigung und Winterdienst	Straßen, Wege u. Plätze (Tiefbau)
12	Natur- und Landschaftspflege	55.1.01	Anlage u. Unterhaltung d. öffentlichen Grün- und Freizeitanlagen	Straßen, Wege u. Plätze (Tiefbau)
		55.1.02	Grillhütten	Straßen, Wege u. Plätze (Tiefbau)
		55.2.01	Öffentliche Wasserläufe, Wasserbau	Straßen, Wege u. Plätze (Tiefbau)
		55.3.01	Friedhofs- und Bestattungswesen	Friedhöfe
		55.4.01	Naturschutz und Landschaftspflege	Naturschutz, Landschafts- u. Umweltpflege
		55.5.01	Förderung der Landwirtschaft	Straßen, Wege u. Plätze (Tiefbau)
		55.5.02	Bewirtschaftung des gemeindlichen Waldes	Gemeindewald
13	Umweltschutz	56.1.01	Kommunaler Umweltschutz	Naturschutz, Landschafts- u. Umweltpflege
14	Wirtschaft und Tourismus	57.1.01	Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr	Märkte, Wirtschaftsförderung u. Fremdenverkehr
		57.3.01	Bereitstellung von Gemeinschaftseinrichtungen (Hallen)	Gemeinschaftseinrichtungen (BGH, Hallen, u. ä.)
		57.3.02	Durchführung u. Förderung v. Märkten u. Veranstaltungen	Märkte, Wirtschaftsförderung u. Fremdenverkehr
		57.3.03	Bereitstellung von Gemeinschaftseinrichtungen (Backhäuser)	Gemeinschaftseinrichtungen (BGH, Hallen, u. ä.)
15	Allgemeine Finanzwirtschaft	61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Allgemeine Finanzwirtschaft
		61.2.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Allgemeine Finanzwirtschaft
		61.3.01	Abwicklung der Vorjahre	Allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Reiskirchen

11.12.2015
(alle Werte in EUR)
Planstatus: Beschluß Rat

Teilergebnishaushalt Produktbereich

11 Innere Verwaltung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Teilergebnisplan		Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
11	- Personalaufwendungen	1.735.896	70.532	**1.806.428**	1.768.608	1.801.975	1.832.386
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.299.355	-125.900	**1.173.455**	1.303.155	1.319.055	1.293.555
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.300	500	**11.800**	11.300	11.300	11.300
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	3.046.551	-54.868	**2.991.683**	3.083.063	3.132.330	3.137.241
20	**= Verwaltungsergebnis**	-3.046.551	54.868	**-2.991.683**	-3.083.063	-3.132.330	-3.137.241
21	+ Finanzerträge	13.500	3.000	**16.500**	13.500	13.500	13.300
23	**= Finanzergebnis**	13.500	3.000	**16.500**	13.500	13.500	13.300
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-3.033.051	57.868	**-2.975.183**	-3.069.563	-3.118.830	-3.123.941
25	+ Außerordentliche Erträge	818.000	-816.000	**2.000**	2.000	2.000	2.000
26	- Außerordentliche Aufwendungen	8.000	-8.000	**0**	0	0	0
27	**= Außerordentliches Ergebnis**	810.000	-808.000	**2.000**	2.000	2.000	2.000
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-2.223.051	-750.132	**-2.973.183**	-3.067.563	-3.116.830	-3.121.941
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-2.223.051	-750.132	**-2.973.183**	-3.067.563	-3.116.830	-3.121.941

Teilergebnishaushalt Produktbereich

12 Sicherheit und Ordnung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	381.450	-235.000	**146.450**	331.450	291.450	271.450
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	381.450	-235.000	**146.450**	331.450	291.450	271.450
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.533	5.790	**213.323**	206.583	206.783	206.083
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	106.322	-1.500	**104.822**	106.422	105.902	105.442
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	313.855	4.290	**318.145**	313.005	312.685	311.525
20	**= Verwaltungsergebnis**	67.595	-239.290	**-171.695**	18.445	-21.235	-40.075
24	**= Ordentliches Ergebnis**	67.595	-239.290	**-171.695**	18.445	-21.235	-40.075
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	67.595	-239.290	**-171.695**	18.445	-21.235	-40.075
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	67.595	-239.290	**-171.695**	18.445	-21.235	-40.075

Teilergebnishaushalt Produktbereich

25-29 Kultur und Wissenschaft

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.850	600	**5.450**	4.850	4.850	4.850
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	4.850	600	**5.450**	4.850	4.850	4.850
20	**= Verwaltungsergebnis**	-4.850	-600	**-5.450**	-4.850	-4.850	-4.850
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-4.850	-600	**-5.450**	-4.850	-4.850	-4.850
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-4.850	-600	**-5.450**	-4.850	-4.850	-4.850
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-4.850	-600	**-5.450**	-4.850	-4.850	-4.850

Teilergebnishaushalt Produktbereich

25-29 Kultur und Wissenschaft

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.850	600	**5.450**	4.850	4.850	4.850
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	4.850	600	**5.450**	4.850	4.850	4.850
20	**= Verwaltungsergebnis**	-4.850	-600	**-5.450**	-4.850	-4.850	-4.850
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-4.850	-600	**-5.450**	-4.850	-4.850	-4.850
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-4.850	-600	**-5.450**	-4.850	-4.850	-4.850
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-4.850	-600	**-5.450**	-4.850	-4.850	-4.850

Teilergebnishaushalt Produktbereich

31-35 Soziale Leistungen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Teilergebnisplan		Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	20.175	-4.775	**15.400**	20.175	20.175	20.175
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	20.175	-4.775	**15.400**	20.175	20.175	20.175
20	**= Verwaltungsergebnis**	-20.175	4.775	**-15.400**	-20.175	-20.175	-20.175
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-20.175	4.775	**-15.400**	-20.175	-20.175	-20.175
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-20.175	4.775	**-15.400**	-20.175	-20.175	-20.175
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-20.175	4.775	**-15.400**	-20.175	-20.175	-20.175

Teilergebnishaushalt Produktbereich

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	530.000	-60.000	**470.000**	550.000	580.000	580.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	440.100	44.700	**484.800**	440.100	440.100	440.100
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	970.100	-15.300	**954.800**	990.100	1.020.100	1.020.100
11	- Personalaufwendungen	2.047.782	100.000	**2.147.782**	2.042.138	2.087.384	2.206.866
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.420	11.100	**155.520**	144.420	142.620	142.420
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	670.800	45.600	**716.400**	670.800	670.800	670.800
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	2.863.002	156.700	**3.019.702**	2.857.358	2.900.804	3.020.086
20	**= Verwaltungsergebnis**	-1.892.902	-172.000	**-2.064.902**	-1.867.258	-1.880.704	-1.999.986
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-1.892.902	-172.000	**-2.064.902**	-1.867.258	-1.880.704	-1.999.986
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-1.892.902	-172.000	**-2.064.902**	-1.867.258	-1.880.704	-1.999.986
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-1.892.902	-172.000	**-2.064.902**	-1.867.258	-1.880.704	-1.999.986

Teilergebnishaushalt Produktbereich

41 Gesundheitsdienste

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.878	5.300	**14.178**	8.973	9.071	9.188
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	8.878	5.300	**14.178**	8.973	9.071	9.188
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.900	5.300	**8.200**	2.900	2.900	2.900
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	2.900	5.300	**8.200**	2.900	2.900	2.900
20	**= Verwaltungsergebnis**	5.978	0	**5.978**	6.073	6.171	6.288
24	**= Ordentliches Ergebnis**	5.978	0	**5.978**	6.073	6.171	6.288
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	5.978	0	**5.978**	6.073	6.171	6.288
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	5.978	0	**5.978**	6.073	6.171	6.288

Teilergebnishaushalt Produktbereich

42 Sportförderung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Teilergebnisplan		Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
20	**= Verwaltungsergebnis**	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
24	**= Ordentliches Ergebnis**	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	8.000	4.000	**12.000**	8.000	8.000	8.000

Teilergebnishaushalt Produktbereich

51 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.750	-36.650	**47.100**	53.750	53.800	73.800
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	83.750	-36.650	**47.100**	53.750	53.800	73.800
20	**= Verwaltungsergebnis**	-83.750	36.650	**-47.100**	-53.750	-53.800	-73.800
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-83.750	36.650	**-47.100**	-53.750	-53.800	-73.800
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-83.750	36.650	**-47.100**	-53.750	-53.800	-73.800
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-83.750	36.650	**-47.100**	-53.750	-53.800	-73.800

Teilergebnishaushalt Produktbereich

52 Bauen und Wohnen

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500
20	**= Verwaltungsergebnis**	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500
24	**= Ordentliches Ergebnis**	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	10.500	-7.500	**3.000**	10.500	10.500	10.500

Teilergebnishaushalt Produktbereich

53 Ver- und Entsorgung

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.000	-4.000	**14.000**	18.000	18.000	18.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0	15.700	**15.700**	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	318.820	-24.520	**294.300**	324.900	331.100	337.400
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	336.820	-12.820	**324.000**	342.900	349.100	355.400
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.110	-6.000	**44.110**	50.110	50.360	50.360
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	50.110	-6.000	**44.110**	50.110	50.360	50.360
20	**= Verwaltungsergebnis**	286.710	-6.820	**279.890**	292.790	298.740	305.040
24	**= Ordentliches Ergebnis**	286.710	-6.820	**279.890**	292.790	298.740	305.040
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	286.710	-6.820	**279.890**	292.790	298.740	305.040
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	286.710	-6.820	**279.890**	292.790	298.740	305.040

Teilergebnishaushalt Produktbereich

54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	200	**200**	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.000	12.600	**15.600**	3.000	3.000	3.000
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	3.000	12.800	**15.800**	3.000	3.000	3.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	410.950	-27.250	**383.700**	398.050	390.100	406.150
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	410.950	-27.250	**383.700**	398.050	390.100	406.150
20	**= Verwaltungsergebnis**	-407.950	40.050	**-367.900**	-395.050	-387.100	-403.150
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-407.950	40.050	**-367.900**	-395.050	-387.100	-403.150
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-407.950	40.050	**-367.900**	-395.050	-387.100	-403.150
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-407.950	40.050	**-367.900**	-395.050	-387.100	-403.150

Teilergebnishaushalt Produktbereich

55 Natur- und Landschaftspflege

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123.185	-140	**123.045**	123.185	123.185	123.185
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	123.185	-140	**123.045**	123.185	123.185	123.185
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	187.061	-15.710	**171.351**	157.061	157.061	157.061
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	187.061	-15.710	**171.351**	157.061	157.061	157.061
20	**= Verwaltungsergebnis**	-63.876	15.570	**-48.306**	-33.876	-33.876	-33.876
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-63.876	15.570	**-48.306**	-33.876	-33.876	-33.876
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-63.876	15.570	**-48.306**	-33.876	-33.876	-33.876
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-63.876	15.570	**-48.306**	-33.876	-33.876	-33.876

Teilergebnishaushalt Produktbereich

57 Wirtschaft und Tourismus

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.960	-1.200	**8.760**	10.260	10.560	10.160
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	9.960	-1.200	**8.760**	10.260	10.560	10.160
20	**= Verwaltungsergebnis**	-9.960	1.200	**-8.760**	-10.260	-10.560	-10.160
24	**= Ordentliches Ergebnis**	-9.960	1.200	**-8.760**	-10.260	-10.560	-10.160
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	-9.960	1.200	**-8.760**	-10.260	-10.560	-10.160
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	-9.960	1.200	**-8.760**	-10.260	-10.560	-10.160

Teilfinanzhaushalt Produktbereich

57 Wirtschaft und Tourismus

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)		Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1.	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	174.000	-24.000	**150.000**	0	30.000	0	0
3.	**Summe der Einzahlungen**	174.000	-24.000	**150.000**	0	30.000	0	0
4.	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	396.000	-40.000	**356.000**	0	255.000	135.000	130.000
6.	**Summe der Auzahlungen**	396.000	-40.000	**356.000**	0	255.000	135.000	130.000
7.	**Saldo**	-222.000	16.000	**-206.000**	0	-225.000	-135.000	-130.000

Teilergebnishaushalt Produktbereich

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

	Teilergebnisplan	Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	10.482.452	-1.005	**10.481.447**	10.848.845	11.146.264	11.389.689
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	2.678.799	85.725	**2.764.524**	2.967.188	3.085.876	3.209.310
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
10	**= Summe der ordentlichen Erträge**	13.161.251	84.720	**13.245.971**	13.816.033	14.232.140	14.598.999
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	6.859.433	23.084	**6.882.517**	7.111.957	7.384.416	7.646.942
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
19	**= Summe der ordentlichen Aufwendungen**	6.859.433	23.084	**6.882.517**	7.111.957	7.384.416	7.646.942
20	**= Verwaltungsergebnis**	6.301.818	61.636	**6.363.454**	6.704.076	6.847.724	6.952.057
22	- Finanzaufwendungen	246.354	-1.051	**245.303**	241.099	235.599	229.879
23	**= Finanzergebnis**	-246.354	1.051	**-245.303**	-241.099	-235.599	-229.879
24	**= Ordentliches Ergebnis**	6.055.464	62.687	**6.118.151**	6.462.977	6.612.125	6.722.178
28	**= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	6.055.464	62.687	**6.118.151**	6.462.977	6.612.125	6.722.178
32	**= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	6.055.464	62.687	**6.118.151**	6.462.977	6.612.125	6.722.178

Teilfinanzhaushalt Produktbereich

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsjahr: 2015
Fortschreibung

1. Nachtrag

Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit)		Ansatz (bisher) 2015	Nachtrag 2015	Summe 2015	VerpflErm. 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
		1	2	3	4	5	6	7
1.	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**							
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	178.000	7.000	**185.000**	0	193.000	193.000	193.000
3.	**Summe der Einzahlungen**	178.000	7.000	**185.000**	0	193.000	193.000	193.000
4.	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**							
7.	**Saldo**	178.000	7.000	**185.000**	0	193.000	193.000	193.000

STELLENPLAN

GEMEINDE REISKIRCHEN

HAUSHALTSJAHR 2015

Erläuterungen zum Stellenplan und den Personalkostenveränderungen für den 1. Nachtragshaushalt 2015

Es gilt eine Stellenbesetzungssperre für alle derzeit und künftig freiwerdenden Stellen. Ausnahmen sind zulässig und können durch den Haupt- und Finanzausschuss genehmigt werden.

Teil B: Beschäftigte

Derzeit befinden sich alle Altersteilzeitvereinbarungen bei der Gemeinde Reiskirchen in der Freistellungsphase der Altersteilzeit. Im Jahr 2014 endeten zwei Altersteilzeitvereinbarungen im Bereich der Produkte 365.01 und 412.01. Im Haushaltsjahr 2015 befinden sich noch 6 Stelleninhaber/innen in der Freistellungsphase der Altersteilzeit, wovon 4 Altersteilzeitvereinbarungen enden werden.

Im Stellenplan für den 1. Nachtragshaushalt 2015 wurde nach einer jeweils durchgeführten Stellenbewertung durch den Kommunalen Arbeitgeberverband Hessen unter dem Teilhaushalt 009 und 011 bei zwei Stellen die Entgeltgruppe angepasst.

Bei den Haushaltsplanungen für das Haushaltsjahr 2016 gab es noch keine Tarifeinigung im Bereich des Tarifes des Sozial- und Erziehungsdienstes für den öffentlichen Dienst. Von Seiten der Gewerkschaften wurde eine Erhöhung der Tabellenentgelte in Höhe von 10% gefordert. In einem ersten Schlichtungsversuch wurde eine Erhöhung von 3,3% angeboten. Eine endgültige Einigung steht noch aus. Um jedoch die entsprechenden Mittel innerhalb des Personalbudgets zur Verfügung zu haben wurde in diesem Bereich eine Erhöhung von **6%** der jeweiligen Tabellenentgelte eingeplant.

Unter dem Produkt 111.05 wurde das Sachkonto 6490 0000 (Beihilfe) angepasst. Der Grund hierfür liegt an einer immer höher werdenden Zahlung von Beihilfe an die Versorgungsempfänger (u.a. zwei stationäre Pflegefälle). Des Weiteren ist angedacht von Seiten der Gemeinde Reiskirchen eine Beihilfeversicherung abzuschließen um eventuelle Zahlungen über die Versicherung laufen zulassen und dadurch die Kosten zu reduzieren.

Unter dem Produkt 111.05 wurden unter dem Sachkonto 65030000 (Aufwendungen für Personalentlassungen) 60.000 € eingeplant um mögliche Abfindungszahlungen zu zahlen.

Folgende Altersteilzeitarbeitsverhältnisse bestehen bzw. bestanden bei der Gemeinde Reiskirchen:

Produkt	Arbeitsphase	Freistellungsphase
122.05	***01.03.2004-28.02.2005***	***01.03.2005-28.02.2006***
111.01	***01.05.2003-30.04.2005***	***01.05.2005-30.04.2007***
365.01 und 573.01	***01.06.2003-31.05.2005***	***01.06.2005-31.05.2007***
111.10	***01.08.2003-31.07.2005***	***01.08.2005-31.07.2007***
111.09	***01.09.2003-31.08.2005***	***01.09.2005-31.08.2007***
111.06	***01.06.2003-30.11.2005***	***01.12.2005-31.05.2008***
111.09	***01.08.2004-30.09.2007***	***01.10.2007-30.11.2010***
111.03	***01.07.2006-30.06.2008***	***01.07.2008-30.06.2010***
412.01 (Sozialstation)	***01.05.2007-08.12.2010***	***09.12.2010-30.04.2014***
111.06	***01.01.2008-31.12.2010***	***01.01.2011-31.12.2013***
111.09	***01.10.2008-31.03.2012***	***01.04.2012-30.09.2015***
111.10	***01.09.2009-31.08.2012***	***01.09.2012-31.08.2015***
111.10	***01.10.2009-31.03.2013***	***01.04.2013****-30.09.2016*
122.04	***01.11.2009-31.10.2012***	***01.11.2012-31.10.2015***
122.02	***01.11.2009-31.10.2012***	***01.11.2012-31.10.2015***
412.01 (Sozialstation)	***01.11.2009-31.10.2011***	***01.11.2011-31.10.2013***
111.06	***01.12.2009-31.05.2013***	***01.06.2013****-30.11.2016*
365.01	***01.12.2009-30.04.2012***	***01.05.2012-30.11.2014***

Aufgestellt, 25.09.2015
- Personalamt -
gez.

(Speier)
Oberamtsrat

Stellenplan Teil A: Beamte 2015 1. Nachtrag

Teilhaushalt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																Beamte zusammen 2015	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2014	Zahl der am 30.06.2014 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		höherer Dienst					gehobener Dienst					mittlerer Dienst					einfacher Dienst				
		B	A				A					A					A				
		2	16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6	5	5-1				
001	**Gemeindeorgane**	1,00					1,00											1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 1,00	
		1,00					**1,00**											**2,00**	**2,00**	**2,00**	
015	**Finanz- und Steuerverwaltung & Controlling**											1,00						1,00	1,00	0,98	
												1,00						**1,00**	**1,00**	**0,98**	
017	**Kassen- und Vollstreckungswesen**											1,00						1,00	1,00	1,00	
												1,00						**1,00**	**1,00**	**1,00**	
024	**Bauverwaltung**									1,00								1,00	1,00	1,00	
										1,00								**1,00**	**1,00**	**1,00**	
Stellenplan 2015		**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**0,00**	**2,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**5,00**			
Stellenplan 2014		**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**0,00**	**2,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**		**5,00**		
Zahl der am 30.06.2014 besetzten Stellen		**1,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**0,00**	**0,00**	**1,00**	**0,00**	**1,98**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**			**4,98**	

Stellenplan Teil B: Beschäftigte 2015 1. Nachtrag

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach TVöD													Beschäftigte Gesamt	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan	Zahl der am 30.06.2014 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2ü	2	1	2015	2014		
001	**Gemeindeorgane**																	
							1,00								1,00	1,00	0,51	
								1,00							1,00	1,00	1,00	
							1,00	**1,00**							**2,00**	**2,00**	**1,51**	
002	**Innere Verwaltung**																	
									1,00						1,00	1,00	1,00	
					1,00										1,00	1,00	1,00	
								1,00							1,00	1,00	1,00	
							1,00								1,00	1,00	1,00	
									1,00						1,00	1,00	1,00	**KW-Vermerk**
									1,00						1,00	1,00	1,00	
								1,00							1,00	1,00	0,64	
					1,00										1,00	1,00	0,00	**Stelle Gemeindewerke**
					2,00		**1,00**	**2,00**	**3,00**						**8,00**	**8,00**	**6,64**	
006	**Tageseinrichtungen für Kinder**																	
						1,00									1,00	1,00	1,00	
												0,32			0,32	0,32	0,32	
												0,51			0,51	0,51	0,51	
												0,36			0,36	0,36	0,36	
													0,45		0,45	0,45	0,45	
													0,17		0,17	0,17	0,17	
														0,51	0,51	0,51	0,51	
												0,52			0,52	0,52	0,52	
															0,00	0,51	0,00	
														0,28	0,28	0,00	0,00	
														0,41	0,41	0,00	0,00	
														0,28	0,28	0,00	0,00	
						1,00						**1,71**	**0,62**	**1,48**	**4,81**	**4,35**	**3,84**	
009	**Ordnungsverwaltung und Bürgerservice**																	
						0,50		0,00							0,50	0,50	0,50	
						0,50		0,00							0,50	0,50	0,50	
						0,90									0,90	0,90	0,00	
								0,50							0,50	0,50	0,50	
								0,76							0,76	0,76	0,76	
					1,00										1,00	1,00	0,51	
								1,00							1,00	1,00	1,00	
								1,00							1,00	1,00	0,00	**Stelle HIPO**
					1,00	**1,90**		**3,26**							**6,16**	**6,16**	**3,77**	
010	**Personenstandswesen**																	
					1,00										1,00	1,00	1,00	
					1,00										**1,00**	**1,00**	**1,00**	
011	**Brand- und Katastrophenschutz**																	
				1,00	0,00										1,00	1,00	1,00	**KW-Vermerk**
				1,00	**0,00**										**1,00**	**1,00**	**1,00**	

Stellenplan Teil B: Beschäftigte 2015 1. Nachtrag

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach TVöD													Beschäftigte Gesamt	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan	Zahl der am 30.06.2014 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		12	**11**	**10**	**9**	**8**	**7**	**6**	**5**	**4**	**3**	**2ü**	**2**	**1**	**2015**	**2014**		
015	**Finanz- und Steuerverwaltung & Controlling**																	
		1,00													1,00	1,00	1,00	
					1,00										1,00	1,00	1,00	
						0,50									0,50	0,50	0,50	
									0,65						0,65	0,65	0,52	
		1,00			**1,00**	**0,50**			**0,65**						**3,15**	**3,15**	**3,02**	
017	**Kassen- und Vollstreckungswesen**																	
								1,00							1,00	1,00	1,00	
								1,00							**1,00**	**1,00**	**1,00**	
018	**Liegenschaftsverwaltung**																	
												0,52			0,52	0,52	0,52	
													0,52		0,52	0,52	0,52	
									0,52						0,52	0,52	0,52	
									0,57						0,57	0,57	0,57	
									1,09			**0,52**	**0,52**		**2,13**	**2,13**	**2,13**	
023	**Naturschutz, Landschafts- und Umweltpflege**																	
				1,00											1,00	1,00	1,00	
				1,00											**1,00**	**1,00**	**1,00**	
024	**Bauverwaltung**																	
				1,00											1,00	1,00	1,00	**KW-Vermerk**
				1,00											**1,00**	**1,00**	**1,00**	

Stellenplan Teil B: Beschäftigte 2015 1. Nachtrag

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach TVöD													Beschäftigte Gesamt	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan	Zahl der am 30.06.2014 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2ü	2	1	2015	2014		
026	**Bauhof und Fuhrpark**																	
					1,00										1,00	1,00	1,00	**KW-Vermerk**
									1,00						1,00	1,00	1,00	
							1,00								1,00	1,00	1,00	
								0,00							0,00	1,00	0,00	**KW-Vermerk**
								1,00							1,00	1,00	1,00	
									1,00						1,00	1,00	1,00	
									1,00						1,00	1,00	1,00	
									1,00						1,00	1,00	1,00	
													1,00		1,00	1,00	1,00	
									1,00						1,00	1,00	1,00	
								1,00							1,00	1,00	1,00	
								1,00							1,00	1,00	1,00	
						1,00									1,00	0,77	0,77	
									1,00						1,00	1,00	1,00	
									1,00						1,00	1,00	0,00	
					1,00	**1,00**	**1,00**	**3,00**	**7,00**				**1,00**		**14,00**	**14,77**	**12,77**	
Gesamt Stellenplan 2015		**1,00**	**0,00**	**3,00**	**6,00**	**4,40**	**3,00**	**10,26**	**11,74**	**0,00**	**0,00**	**2,23**	**2,14**	**1,48**	**45,25**			
Gesamt Stellenplan 2014		**1,00**	**1,00**	**1,00**	**6,00**	**4,17**	**3,00**	**11,26**	**12,74**	**0,00**	**0,00**	**2,23**	**2,14**	**1,02**		**45,56**		
Gesamtzahl der am 30.06.2014 besetzten Stellen		**1,00**	**0,00**	**2,00**	**5,51**	**2,27**	**2,51**	**9,90**	**10,61**	**0,00**	**0,00**	**2,23**	**2,14**	**0,51**			**38,68**	

Nachrichtlich:

Auszubildende
Teilhaushalt:

002: Innere Verwaltung
1 Auszubildende für den Beruf des/der Verwaltungsfachangestellten

Jahrespraktikanten
Teilhaushalt:

005: Einrichtungen für Jugendarbeit — 1 Jahrespraktikant/Jahrespraktikantin

Geringfügig Beschäftigte:
Teilhaushalt:

001: Gemeindeorgane — 6 geringfügig Beschäftigte
004: Allgemeine Sozialverwaltung — 1 geringfügig Beschäftigte
006: Tageseinrichtungen für Kinder — 1 geringfügig Beschäftigte
Gemeinschaftseinrichtungen
019: (BGH, DGH´s, Hallen u.ä.) — 7 geringfügig Beschäftigte
023: Naturschutz, Landschafts- und Umweltpflege — 2 geringfügig Beschäftigte
025: Straßen, Wege und Plätze (Tiefbau) — 7 geringfügig Beschäfitgte

Freistellungspahase der Altersteilzeit
Teilhaushalt:

009: Ordnungsverwaltung und Bürgerservice — 2 Altersteilzeitkräfte bis zum 31.10.2015 kw-Vermerk
018: Liegenschaftsverwaltung — 1 Altersteilzeitkraft bis zum 30.11.2016 kw-Vermerk
019: Gemeinschaftseinrichtungen (BGH, DGH´s, Hallen u.ä.) — 1 Altersteilzeitkraft bis zum 30.09.2015 kw-Vermerk
026: Leistungen des Bauhofes — 1 Altersteilzeitkraft bis zum 31.08.2015 kw-Vermerk
1 Altersteilzeitkraft bis zum 30.09.2016 kw-Vermerk

Stellenplan Teil C: Beschäftigte Sozial- und Erziehungsdienstes 2015 1. Nachtrag

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach TVöD SuE										Beschäftigte Gesamt	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan	Zahl der am 30.06.2014 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	2015	2014		
005	**Einrichtugen für Jugendarbeit**														
				1,00								1,00	1,00	1,00	
				1,00								**1,00**	**1,00**	**1,00**	
006	**Tageseinrichtungen für Kinder**														
									0,69			0,69	0,69	0,69	
								1,00				1,00	1,00	1,00	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
		0,73										0,73	0,73	0,73	
									0,99			0,99	0,99	0,85	
									1,00			1,00	1,00	0,90	
									0,91			0,91	0,91	0,91	
									1,00			1,00	1,00	0,78	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
									0,78			0,78	0,78	0,78	
											0,80	0,80	0,80	0,64	
									0,77			0,77	0,77	0,77	
									0,65			0,65	0,65	0,65	
					0,78							0,78	0,78	0,78	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
								0,92				0,92	0,92	0,92	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
									0,87			0,87	0,87	0,87	
		1,00										1,00	1,00	1,00	
									0,82			0,82	0,82	0,82	
									0,78			0,78	0,78	0,78	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
									0,80			0,80	0,80	0,80	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
									0,64			0,64	0,64	0,64	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
									1,00			1,00	1,00	0,85	
									0,74			0,74	0,74	0,74	
									0,51			0,51	0,51	0,51	
									0,82			0,82	0,82	0,69	
									1,00			1,00	1,00	0,87	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
									1,00			1,00	1,00	0,74	
									0,82			0,82	0,82	0,82	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
								0,72				0,72	0,72	0,72	
								1,00				1,00	1,00	1,00	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
									1,00			1,00	1,00	1,00	
									1,00			1,00	1,00	0,38	
		1,73			**0,78**			**3,64**	**30,59**		**0,80**	**37,54**	**37,54**	**35,63**	
Gesamt Stellenplan 2015		**1,73**	**0,00**	**1,00**	**0,78**	**0,00**	**0,00**	**3,64**	**30,59**	**0,00**	**0,80**	**38,54**			
Gesamt Stellenplan 2014		**1,73**	**0,00**	**1,00**	**0,78**	**0,00**	**0,00**	**3,64**	**30,59**	**0,00**	**0,80**		**38,54**		
Gesamtzahl der am 30.06.2014 besetzten Stellen		**1,73**	**0,00**	**1,00**	**0,78**	**0,00**	**0,00**	**3,64**	**28,84**	**0,00**	**0,64**			**36,63**	

Nachrichtlich:

Auszubildende

Teilhaushalt:

006: Tageseinrichtungen für Kinder — 1 Auszubildende für den Beruf zum/zur staatlich anerkannten Erziehers/in

Jahrespraktikanten

Teilhaushalt:

006: Tageseinrichtungen für Kinder — 1 Jahrespraktikant/Jahrespraktikantin

Stellenplan Teil D: Zusammenstellung 2015 1. Nachtrag

Teilhaushalt	Gliederungsplan	Beamte	Beschäftigte Teil B+C zusammen	Beschäftigte zusammen 2015	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2014	Zahl der am 30.06.2014 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
001	**Gemeindeorgane**	2,00	2,00	**4,00**	**4,00**	**3,51**	
002	**Innere Verwaltung**	0,00	8,00	**8,00**	**8,00**	**6,64**	
005	**Einrichtungen für Jugendarbeit**	0,00	1,00	**1,00**	**1,00**	**1,00**	
006	**Tageseinrichtugen für Kinder**	0,00	42,35	**42,35**	**41,89**	**39,47**	
009	**Ordnungsverwaltung und Bürgerservice**	0,00	6,16	**6,16**	**6,16**	**3,77**	
010	**Personenstandswesen**	0,00	1,00	**1,00**	**1,00**	**1,00**	
011	**Brand- und Katastrophenschutz**	0,00	1,00	**1,00**	**1,00**	**1,00**	
015	**Finanz- und Steuerverwaltung & Controlling**	1,00	3,15	**4,15**	**4,15**	**4,00**	
017	**Kassen- und Vollstreckungswesen**	1,00	1,00	**2,00**	**2,00**	**2,00**	
018	**Liegenschaftsverwaltung**	0,00	2,13	**2,13**	**2,13**	**2,13**	
019	**Gemeinschaftseinrichtungen (BGH, DGH´s, Hallen u.ä.)**	0,00	0,00	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
023	**Naturschutz. Landschafts- und Umweltpflege**	0,00	1,00	**1,00**	**1,00**	**1,00**	
024	**Bauverwaltung**	1,00	1,00	**2,00**	**2,00**	**2,00**	
026	**Bauhof und Fuhrpark**	0,00	14,00	**14,00**	**14,77**	**12,77**	
Stellenplan 2015		**5,00**	**83,79**	**88,79**			
Stellenplan 2014		**5,00**	**84,10**		**89,10**		
Zahl der am 30.06.2014 besetzten Stellen		**4,98**	**75,31**			**80,29**	